

# Wiesbadener Tagblatt.

40. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

Ercheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: In Wiesbaden und den Umgebungen mit Zweig-Expeditionen 1 M. 20 Pf., durch die Post 1 M. 40 Pf. für das Vierteljahr, ohne Bestellgeld.

12,000 Abonnenten.

Die einseitige Beilage für lokale Anzeigen 15 Pf., für auswärtige Anzeigen 25 Pf. — Reclamen die Beilage für Wiesbaden 50 Pf., für Auswärts 75 Pf. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

No. 306.

Sonntag, den 3. Juli

1892.

## Thonwerk Biebrich

Action-Gesellschaft

Fabrik u. Lager am Bahnhof Biebrich-Mosbach

empfehl

### Flurplatten

in verschiedenen Farben und Mustern  
für **Küchen-**, Haus- etc. Beläge.

### Trottoir-Steine

in verschiedenen Stärken und Mustern  
für Trottoirs, Hausgänge, Ställe u. s. w.

### Feuerfeste Steine

in jeder Form und für jeden Verwendungszweck,  
speciell

### Normal-Format,

65, 60, 50, 40 und 30 mm dick,  
für

**Dampfkessel - Luftheizungen,**  
**Ofen- und Herd-Fabriken.**

### Mosaik-Platten

nach Mettlacher und Sinziger Art  
von den einfachsten bis zu den reichsten Mustern

### Glasirte Wandplatten

in verschiedenen Farben und Mustern  
für

**Wandbekleidungen in Küchen,**  
**Badezimmern u. s. w.**

### Lieferung frei Baustelle,

auf Wunsch mit

### Verlegen und Ansetzen der Platten

durch geschulte Arbeiter, einschliessl. Material-  
Lieferung **unter Garantie.**

Kostenanschläge, Pläne, sowie Musterblätter u. Proben  
werden nicht berechnet.

16275

# Große Herrschafts-Mobiliar-Versteigerung

Wegen Wegzug der Frau Baronin **VON Moser-Reinken** hier ver-  
steigere ich

nächsten Dienstag, den 5. Juli cr., Morgens 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und  
Nachmittags 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr anfangend,

die gesammte, aus 10 Zimmern, Küche etc. bestehende, sehr elegante Einrichtung der Villa

2. Lanzstraße 2

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

## Inventar

**Eine Salon-Einrichtung**, bestehend aus 1 bl. Plüsch-Sopha mit Kameltaschen und  
Renaissance-Schreibtisch mit Delphin-Schreibstisch, Palissander-Bücherschrank, Kerzenluster,  
Stehlampe mit Marmortischchen und Teppich.

**Eine Eichen-Speisezimmer-Einrichtung**, bestehend aus Büffet, An-  
stühlen, st. Diener, Panel-Sopha mit Spiegel, Gaslüfter, Regulator und Teppich.

**Eine Schlafzimmer-Einrichtung**, bestehend aus 2 compl. Betten, Spie-  
gelschrank, Wasch-Kommode mit Toilet-  
2 Nachttischen, 2 Handtuchhaltern und Teppichen.

**Zwei Fremdenzimmer-Einrichtungen**, bestehend aus compl. Betten,  
2-thür. Spiegelschränken, Was-  
Kommoden mit Toiletten, Nachttischen, Handtuchhaltern und Teppichen.

**Eine Wohnzimmer-Einrichtung**, bestehend aus Divan mit Sessel (An-  
Plüsch), Antoinettentisch, sechs Stühle  
Spiegelschrank, Schreibtisch, Console mit Spiegel u. Teppich, ferner 1 **Pianino** von

**Kaps**, 1 Diplomaten-Schreibtisch, Bücherschrank, Verticow, 2 Ottomanen mit Decken,  
1 Canape u. 6 Sessel, Samoa, Bidets, Kleiderständer, Bauern- u. andere Tische, Stühle, Kleide-  
schränke, Staffelei, Schlafsopha, schw. Säule, Toiletten- u. andere Spiegel, 1 Singer-Nähmaschine

eine vollständige **Badezimmer-Einrichtung**, Zimmer-Closets, Vorplatztoilette,  
1 Eichen-Tischchen mit Majolikaplatte, Teppiche, Vorlagen, Läufer, Portieren, Vorhänge

Marquisen, Stores, **Ölgemälde**, Bilder, Regulator, Uhren, Ampel, Wand-  
Stehlampen, eine vollst. Schreibtischgarnitur in eulvire poli, Wandteller, Bronze-Leuchte,  
Toilettentisch mit Spiegel, Glas-, Porzellan-, Majolika-, Alfenide-, Christofle- und Silber-  
Sachen, Nippfachen, Fächer, Gefindebetten, Bettzeug, als Unter- und Oberbetten, Plüme-  
Kissen etc., Steppdecken, Weißzeug, vollständige **Küchen-Einrichtung**, als Küche-

schrank, Tische, Stühle, Schüsselbretter, Gasarm, Speiseservice, Porzellan, Küchen- und Ko-  
geschirr, Kohlenkasten, Fliegenschrank, Treppenstein, Küchen- und Keller-Utensilien, Eingab-  
wanne, Gartenzelt und noch vieles Andere mehr.

Sämmtliche Sachen, welche erst <sup>1</sup>/<sub>2</sub> Jahr im Gebrauch und sehr gut erhalten sind, können  
Tage vor der Auction — also **Montag, den 4. Juli cr., Nachmittags** von  
**3—5 Uhr** — besichtigt werden.

**Wilh. Klotz,**

Auctionator und Taxator.

Bureau und Versteigerungstotal: Manergasse 8.

**Unterzeichnete Juweliere beehren sich ergebenst mitzutheilen, dass vom 1. Juli ab ihre Geschäfte an Sonn- und Feiertagen vollständig geschlossen bleiben.**

**G. Goldbeck.**

**Albert J. Heidecker.**

**J. H. Heimerdinger.**

**Julius Herz.**

**H. Olsson.**

**Adolf Schellenberg,**

**Webergasse 7.**

12472

**Pensionat für Nervöse und Reconvalescenten in Oberlahnstein a. Rhein.**

Behandlung von allgem. Nervosität, Hysterie, Neurasthenie, functionellen Leiden, nervösen Lokalerkrankungen.

Eröffnung der Saison im Mai.

(E. K. A 552) 31

**Dr. Philipps.**

**Wegen vollständiger Geschäfts-Auflösung**

**Damen-Hüte, Kinder-Hüte, Bänder, Blumen, Federn, Jaisborden, Passementerien, Knöpfe, Kurzwaaren etc.**

zu **enorm billigen** Preisen.

Die elegante Laden- und Erker-Einrichtung ist zu verkaufen.

Der Laden ist zu vermieten.

**32 Langgasse,  
im Adler.**

**L. Strauss,**

**Langgasse 32,  
im Adler.**

9617

**Wachblöde,**

6 neue grüne, und ein neuer Sägbod  
zu verkaufen Wellrigstraße 35, Part.

Ein Fenster und eine Thüre von Eichenholz und mit altdentscher  
Verglasung, noch neu, billig zu verkaufen Langstraße 6.

8396

# So lange der Vorrath reicht:

## Einzelne Kinder-Strümpfe, Damen-Strümpfe, Herren-Socken

zu 10, 20, 30, 40, 50 Pf. das Paar.

### Baumwollene Strick-Damen-Röcke zu 30 Pf.

### Gute feine halbwollene Herren-Jacken

nur in Brustweite 92 Ctm. zu Mk. 1.75.  
Brustweite 100 Ctm. zu Mk. 1.95.

11789

## L. Schwenck, Mühlgasse 9.

Neuheit ersten Ranges!  
Triumphstuhl weit übertroffen durch

*Naether's Kosmosstuhl!*



Kein An- u. Abhängen der Beinsstütze!

### Garten-, Balkon- u. Veranda-Stühle.

Feldstühle mit u. ohne Rückenlehne von 50 Pf. an.  
Ideal-Kosmos- u. Reform-Klappstühle von

3 Mk. an bis zu den feinsten Automaten.

Der weltbekannte **Triumphstuhl**, 4-fach verstellbar,  
nur Mk. 2.25 Pf., mit Armlehnen Mk. 3.—, mit Arm-  
lehnen u. Verlängerung Mk. 4.50 Pf. **Kinderstühle**  
aller Art billigst.

### Caspar Führer's Riesen-Bazar

(Inh.: J. F. Führer)

9487

Kirchgasse 34, am Mauritiusplatz.

### Naether's Reform

Absol. Sicherh. geg. d. Herausfall. d. Knie  
durch Selbstöffnen od. Nachlass-  
keit der Bedienung! Jede besorg-  
Mutter wählt diese  
Stuhl. Zu benutzen  
hoher Stuhl  
als Fahrstuhl  
m. grosser  
reizend. Spi-  
vorrichtung!  
grossen bantom, unzerreissb. Bilderapparat  
Abnehm. Polster! Unzerbr. Nachtgesch.



Oberhemden, fertig gewaschen, 3-fach  
à 3, 3.50, 4, 5 Mk. etc.

Chemisettes mit und ohne Kragen  
à 50, 75 Pf. etc.

Kragen, Steh- u. Umlege-Façon, à 35,  
40, 50 Pf. das Stück.

Manschetten, 3-fach Leinen, à 50,  
75, 90 Pf. das Paar.

Taschentücher, fertig gesäumt, à 3,  
4, 4.50 Mk. d. Dtzd.



Hosenträger, enorm reiche Auswahl,  
à 30, 50, 75 Pf. etc.

Cravatten, letzte Neuheiten, schwarz  
und farbig, von 25 Pf. an.

Handschuhe 3 Paar für  
1 Mark.

Socken, grossartiges Sortiment, zu  
15, 25, 40, 50, 70 Pf. etc.

Unterzeuge in Filet, Gauze, Maco etc.

Wäsche und Weisswaren.

**Carl Claes,**  
3. Bahnhofstrasse 3.

Herren-Artikel.

10206

## Turn-Verein.



Heute Sonntag, Nachmittags 2 Uhr  
(nur bei günstiger Witterung):

### Gommerfest

auf unserem Turnplatz, wozu wir unsere Mitglieder  
nebst Angehörigen, sowie Freunde und Gönner ganz  
herzlich einladen.

Ein wenig gebrauchtes Pianino (Pleyel) ist zu verkaufen. Näb.  
im Tagblatt-Verlag. 12241

Polster- und Kasten-Möbel, ganze Betten, einzelne Theile  
Deckbetten und Kissen billig zu verkaufen, auch gegen pünktliche Be-  
zahlung, Adelhaidstrasse 42 bei A. Leicher.

## Trauringe

in allen gewünschten Breiten von 7 Mk. an.

**H. Lieding, Goldarbeiter,**  
Langgasse 36, „Zur Krone“.



Von heute bis zum 1. August

# Totalausverkauf

sämmtlicher Sommer- und Winter-Waaren  
zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Drei Hundert Stück Staub-Mäntel, wasserdicht, à Mk. 7, 9, 12, 15, 20.

Zwei Hundert Stück Gloria-Mäntel, wasserdicht, à Mk. 12, 15, 18, 20, 25.

Drei Hundert Stück Regen-Mäntel à Mk. 8, 10, 12, 16, 20.

Drei Hundert Stück Promenade-Mäntel, Capes, Fichus, Umhänge in Seide, Wolle und Spitzen, à Mk. 8, 12, 15, 20, 25, 30.

Drei Hundert Stück Jaquettes, schwarz und farbig, à Mk. 5, 8, 12, 15, 20.

Ein Hundert Stück Morgen-Kleider aus Wollstoffen à Mk. 9, 12, 15, 18, 21.

Fünf Hundert Stück Kinder-Regen-Mäntel, Jaquettes, Kleidchen à Mk. 3, 5, 7, 9, 12, 15.

Acht Hundert Stück Wasch-Blousen à Mk. 1, 2, 3, 4, 5.

Drei Hundert Stück elegante Blousen in Wolle und Seide à Mk. 3, 5, 7, 10, 12, 15.

Ferner zur Hälfte des Verkaufs-Preises:

Vier Hundert Stück Winter-Mäntel, als: Jaquettes, Dolmans, Capes, Röder, Kinder-Mäntel.

Dieser Ausverkauf bietet bei guten Qualitäten elegante Façons und aussergewöhnlich billige Preise.

Während des Ausverkaufs

bleiben meine Geschäftslokaltäten von 1 Uhr bis 2½ Uhr Mittags geschlossen.

## S. Hamburger's Confectionshaus

Langgasse 11, Parterre und erster Stock.

Reelle  
Bedienung.**Hermann Brann,**Billigste  
Preise.

14. Langgasse 14.

Einen großen Posten

**Herrn-Sack-Anzüge der letzten Saison**

à 22, 24, 27, 30, 33, 35, 38 und 40 Mk.,

verkaufe, um damit zu räumen, à 18, 20, 24, 26, 28, 30 und 35 Mk.

12043

**Lebens-Versicherungs-Gesellschaft zu Leipzig.**  
Gegründet 1830. 17510Vertreter: **J. Bergmann**, Langgasse 15a.Unsere Geschäftsräume verlegten wir am 1. Juli  
von Wilhelmstraße 32 nach**Ecke der Wilhelm- und Taunusstraße**

(neben Hotel Block). 12485

**Moritz und Münzel (J. Moritz),**

Buchhandlung und Antiquariat.

**Frankfurter Hypothekenbank.**

Darlehens-Anträge (60 % der Taxe) vermittelt

**Carl Spitz,****Bärenstrasse 7, 1.** 11187**Badhaus „Zur goldenen Kette“,**

Langgasse 51.

Bäder à 50 Pf., im Abonnement billiger. 4649

Sämtliche Pariser

**Gummi-Artikel.****J. Kantorowicz**, Berlin N., 28 Arkonaplatz.

Preisliste gratis. (à 4040/1 B) 167

**H. Matthes jr.**

Claviermacher

Wiesbaden, Webergasse 4.

**Piano-Magazin.**Alleiniger Vertreter v. **R. Lipp & Sohn**,  
**Zeitter & Winkelmann** und anderen  
renommierten Fabriken.

Gespielte Instrumente werden verkauft und eingetauscht.

Reparatur-Werkstätte. — Stimmungen. 12517

**Piano-Magazin**  
**Adolph Abler**

29 Taunusstrasse 29.

Alleiniger Vertreter der berühmten Fabrikate von **Schied-**  
**mayer Söhne**, **Julius Feurich**, **G. Schwechten**, **Rud.**  
**Ibach Sohn etc. etc.** 218

Verkauf und Miete.

Reparaturen und Stimmungen.

Unterzeichneter beehrt sich seine **Stablrung** hier selbst  
ergebenst anzuzeigen und empfiehlt sich gleichzeitig zu allen  
in das **Baufach** einschlagenden Arbeiten.**Ludwig Meurer,**

Architect,

Luisenstraße 2.

8530

Sehr bequem gepolst. Fahrstuhl m. Gummirad. billig zu verkaufen  
Nicolassstraße 25, 1 rechts.**Größtes Pianoforte- und Harmonium-Lager.**Reichhaltigste Auswahl von Flügel-, Pianinos und Harmoniums (ca. 80–100 Instrumente)  
der berühmtesten Fabriken, insbesondere von**Blüthner, Bechstein, Steinway & Sons (New-York),****Steinweg Nachf., Mand. Ibach, Dörner, Rosenkranz, Berdux, Schiedmayer,**  
**Wileox & White, Gschwind etc.****Pianoforte- und Harmonium-Verkaufsst.**

Gespielte Instrumente in allen Preislagen stets auf Lager.

Eintauch und Ankauf gebrauchter Instrumente. 185

**Musikalien- und Instrumenten-Handlung nebst Leihinstitut.**

Billigste Preise. — Weitgehendste Garantie. — Eigene Reparatur-Werkstätte.

**Gebr. Schellenberg**, Kirchgasse 33.

## Restauration Göbel, Friedrichstraße 23

(verbunden mit eigener Messgerei),  
empfehlen guten bürgerlichen Mittagstisch, warmes Frühstück,  
Restauration zu jeder Tageszeit, reine Weine, gutes Bier, sowie  
selbstgeletterten Apfelwein. 10701

## „Mainzer Bierhalle“,

Mauergasse 4, nächst dem neuen Rathhause.

Vorzügl. bürgerl. Mittagstisch zu 60, 80 Pf. und 1 Mk.  
Prima Mainzer Aktien-Bier (hell)  $\frac{1}{10}$  Ltr. 12 Pf.  
Reingehaltene Weine in Flaschen und Glas.  
Speisen nach der Karte zu jeder Tageszeit. Billard, Zeitungen,  
Illustrirte Blätter u. 6849  
Großes schönes Lokal u. Garten. Aufmerksame Bedienung.  
Restaurateur Carl Soult.

## Restauration Jägerhaus,

vis-à-vis dem Greinerplatz.

Unterzeichnetem empfiehlt seinen großen schattigen Garten mit  
schöner Regelpflanzung, ff. Biere, reine Weine und Apfelwein  
eigener Kelterei, kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit.  
Englische Schaufeln, Deck und großer Kinder-Spielplatz. 11087

Achtungsvoll  
C. Brühl.

## Karlsruhe.

# Bahnhof-Hotel.

Schöne geräumige Zimmer, der Neuzeit ent-  
sprechend eingerichtet,

Bäder im Hause, bescheidene Preise,

mit Restaurant, Café u. Weinhandlung.

Fest-Säle für 30—500 Personen.

Diners in allen Preisen zu jeder Tageszeit.

Besitzer:

A. Harrer & D. Kimmel, Karlsruhe

(gegenüber dem Hauptbahnhof).

Die Küche steht unter persönlicher Leitung des Herrn  
Alfred Harrer, langjähriger Küchenmeister vom „Kaiser-  
hof“ in Berlin, und Grand-Restaurant Conrad Uhl, Hof-  
lieferant, Berlin, und Oeconom von Offizier-Casinos.

Reine Weine, Münchener Löwenbräu, Pilsener Bier.

## Obst-Einfach-Pfannen

empfehlen billigt

11308

P. J. Fliegen,

Anspererschmied,

Messergasse 37.

## Geldschrank-Fabrik

von

H. F. Peltz, Düsseldorf,

Casernenstraße 5 und Wallstraße 35,

Lieferant der Königl. Regierung, Königl. Eisenbahnen, Sparkassen und  
vieler hohen Behörden. Beste Referenzen, Preise und Zeichnungen gratis.  
10 gebrauchte, gut erhaltene, zur Hälfte des Kostenpreises abzu-  
geben. 372

# Ausgewählte Rothweine

garantirt Originalgewächse, nur aus guten Jahrgängen, für  
Kranke und Reconvalescenten besonders geeignet und em-  
pfehlenswerth.

|                                                             | p. Fl. incl. Glas |
|-------------------------------------------------------------|-------------------|
| 1887er Paysans de Bas Medoc . . . . .                       | Mark 1.10.        |
| 1884er St. Julien (v. Crusé & fils frères) . . . . .        | 1.50.             |
| 1880er Chât. Vincent Margaux . . . . .                      | 2.—.              |
| 1887er „ Mouton d'Armailhacq Pauillac . . . . .             | 3.—.              |
| „ „ Pontet Canet . . . . .                                  | 3.50.             |
| 1888er „ Le Cadet 1 <sup>o</sup> cru, St. Emilion . . . . . | 4.—.              |
| „ „ Ferrier Margaux . . . . .                               | 5.—.              |

## Deutsche Rothweine

(für Reinheit u. Originalität leiste  
Garantie).

|                                                                           |           |
|---------------------------------------------------------------------------|-----------|
| 1888er Assmannshäuser (aus dem Weingut<br>des Herrn Decan Bohn) . . . . . | Mark 2.—. |
| 1887er Assmannshäuser Domäne . . . . .                                    | 3.50.     |

Bei Abnahme von mindestens  
50 Flaschen 5 % Rabatt.

# Jacob Stuber,

Neugasse 3.

12280

## Weiss-Weine,

die Flasche von 60 Pf. an, garantirt  
rein, empfiehlt 22956

Georg Mades,

Rheinstraße 40, Ecke der Moritzstraße.

Direct bezogene

## Medicinal-Ungarweine,

Stärkungsmittel f. Kinder, Kranke u. Reconvalescenten.

Zu haben bei A. Franz, Wörthstraße 10. (A 685/5 B.) 42

## Guten alten Kornbranntwein

per Fl. 1.20 Pf. giebt ab

11107

Domäne Armada,

b. Schierstein a. Rh.

## Rath'sche Milchkur-Anstalt,

15. Moritzstraße 15.

25 Kühe der Vergrasse werden in einem nach rationellen Grundfagen  
angelegten Stalle vorschriftsmäßig versorgt und thierärztlich überwacht.

## Nur Trockenfütterung,

um eine für Säuglinge und Kranke geeignete, stets gleichmäßige  
Milch zu erzielen.

Reinwarme Milch wird des Morgens von 6—8 Uhr und Abends  
von 4—7 Uhr zu 20 Pf. per Glas verabreicht und zu 25 Pf. pro  $\frac{1}{2}$  L.,  
40 Pf. pro Liter und 35 Pf. von 3 Liter an in's Haus geliefert.

NB. Es empfiehlt sich nicht die in rationell eingerichteten Milchkur-  
Anstalten durch Trockenfütterung erzielte Milch zu sterilisiren, weil die-  
selbe keine schädliche Keime enthalten kann. Bei sofortiger Verwendung  
sollte Anstaltsmilch in ungekochtem Zustande (weil am leichtesten verdaulich)  
genossen, im Uebrigen einfach abgekocht werden. Durch Sterilisirung  
wird die Milch sowohl in Bezug auf Leichtverdaulichkeit, als auf Geschmack  
nicht zu ihrem Vortheile verändert. Daher empfiehlt der Vergr. Verein  
in Frankfurt a. M. nach wie vor den Bezug nicht sterilisierter Milch  
aus Milchkur-Anstalten. 22946

2. Webergasse 2.      Bedeutende      Hotel Zais.

# Preis - Ermässigung

von heute ab auf sämtliche

**fertige Kleider**  
**fertige Kleider-Röcke**  
**fertige Morgen-Röcke**  
**fertige Regen-Mäntel**  
**fertige Staub-Mäntel**  
**fertige Jaquettes**  
**fertige Umhänge**  
**fertige Blousen**

**Woll-Kleiderstoffe**  
**Wasch-Stoffe**  
**Seiden-Stoffe**  
**Spitzen-Stoffe**  
**Grenadines**  
**Gesellschafts-Stoffe**  
**Ball-Stoffe**  
**Sammete etc. etc.**

 **Reste und Roben knappen Maasses zur Hälfte.** 

Die reducirten Preise sind auf der Rückseite der Etiquettes verzeichnet.

## J. Bacharach.



### Handschuhe,

nur selbstverfertigte, vom besten Leder und gutem Schnitt,  
 Hosenträger, eigenes Fabrikat, Güte, Schirme,  
 Gravatten, Kragen und Manschetten, sowie Handschuhe nach  
 Maß zu äußerst billigen Preisen bei Handschuhmacher 18405

**Fr. Strensch,** Webergasse 40,  
 gegenüber der Saalgasse.  
 Handschuhe werden schön gewaschen und ächt gefärbt.

### Reise-

Koffer, Körbe, Handkoffer, Handtaschen,  
 Umhängetaschen, Touristentaschen, Toilette-  
 Necessaires, Waschrollen, Plaidriemen, Stock-  
 hüllen, Plaidrollen etc. etc. in grosser Aus-  
 wahl, von der **billigsten** bis zur **besten**  
**Qualität** besonders **preiswerth**, offerirt

**Caspar Führer's Riesen-Bazar**  
 (Inh.: J. F. Führer), 9480  
 Kirchgasse 34, am Mauritiusplatz.

Während der baulichen Veränderung meines Ladens  
 befindet sich das Geschäft

## nebenan in der Kirchhofsgasse.

### Carl Ernst,

Juwelier, Gold- und Silberarbeiter,  
**Langgasse 26.**

# 1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 306. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 3. Juli.

40. Jahrgang. 1892.



## Bekanntmachung.



Um den Verkehr zu den Rheinbädern in Diebrich möglichst zu erleichtern werden vom 2. Juli bis Ende August d. J. jeden Nachmittags zwischen Wiesbaden (Lanussbahnhof) und Diebrich ohne Umsteigen in Curve folgende directe Badzüge gefahren werden:

Wiesbaden ab 4<sup>30</sup> 6<sup>10</sup> Nachm. Ortsz. Diebrich ab 5<sup>45</sup> 7<sup>20</sup> Nachm. Ortsz.  
Curve an 4<sup>27</sup> 6<sup>13</sup> " " Curve an 5<sup>48</sup> 7<sup>23</sup> " "  
Diebrich an 4<sup>15</sup> 6<sup>02</sup> " " Wiesbaden an 5<sup>39</sup> 7<sup>14</sup> " "

Die Züge führen nur die großen und bequemen Wagen 3. Classe, wie solche auf der Linie nach Langenschwalbach verkehren.  
Der Preis für Hinfahrt ist 25 Pf., für Hin- und Rückfahrt 40 Pf.  
Wiesbaden, den 30. Juni 1892.

Königliches Eisenbahn-Betriebsamt.

## Bekanntmachung.

Montag, den 4. Juli cr., Nachmittags 3 Uhr, wollen die Erben der Philipp Schlott Eheleute von hier ihr an der Hellmündstraße 40 hieselbst zwischen Jacob Schlott und Frederico Sarmann, Witwe, belegenes dreistöckiges Wohnhaus mit zweistöckigem Hintergebäude, einstöckigem Anbau und 3 a 91,50 qm Hofraum und Gebäudeläche, in dem Rathhause hier, Zimmer No. 55, Abtheilung halber nochmals versteigern lassen.

Wiesbaden, den 21. Juni 1892.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:

Körner.

## Bekanntmachung.

Montag, den 11. Juli d. J., Nachmittags 3 Uhr, will Herr Hofrath Dr. Koch von hier die nachbeschriebenen Grundstücke, als:

- 1) No. 4330 des Lagerb. 22 a 61 qm Acker „Im Hasengarten“ 2r Gew., zwischen Karl Schmidt und Karl Scheffel und der Evangelischen Kirchengemeinde,
- 2) No. 5140 b des Lagerb. 52 a 12,75 qm Acker „Schiersteinerlach“ 4r Gewann, zwischen Wilhelm Manns und einem Feldweg,

in dem Rathhause dahier, Zimmer 55, Abtheilung halber versteigern lassen.

Wiesbaden, den 27. Juni 1892.

Der Oberbürgermeister.

In Vertretung:

Körner.

## Bekanntmachung.

Montag, den 11. Juli d. J., Nachmittags 3 Uhr, wollen die Erben der Johann Philipp Cron, Eheleute von hier, die nachbeschriebenen Immobilien in dem Rathhause hier, Zimmer No. 55, Abtheilung halber zum zweiten und letzten Male versteigern lassen, als:

1. No. 381 des Lagerb., ein dreistöckiges Wohnhaus mit Seitenbau, Scheune, Stallung und 3 Ar 84 D.-Mtr. Hofraum und Gebäudeläche, belegen an der Schwalbacherstraße 69, zwischen Wilhelm Muppert und Gebrüder Unkelbach,
2. 2203/4 des Lagerb., 40 Ar 25,75 D.-Mtr. Wiese „Sellsfund“, zwischen dem Stadtwald Sellsfund und dem Domanialwald Himmelswies,
3. No. 3293 des Lagerb., 29 Ar 13 D.-Mtr. Acker „Bei Erfsborn“, 1r Gew., zw. Johann Philipp Feiz und Heinrich Romberger,
4. No. 3411 des Lagerb., 16 Ar 67,50 D.-Mtr. Acker „Ochsenhall“, 2r Gew., zw. Ludwig Müller und dem Staatsfiskus,

5. No. 3465 des Lagerb., 25 Ar 75,75 D.-Mtr. Acker „Sinter dem Ochsenstall“, 3r Gew., zw. Peter Wittlich und Anton Reinhard Seilberger,
6. No. 4224 des Lagerb., 17 Ar 54,50 D.-Mtr. Acker „Sinter dem Haingraben“, 2r Gew., zw. Carl und Ludwig Balthier und Peter Metz u. Cons.,
7. No. 6967 des Lagerb., 46 Ar 34 D.-Mtr. Acker „Röbern“, 2r Gew., zw. Albrecht Göb und Josef Fischer, hat 11 Bäume,
8. No. 6969/70/71 des Lagerb., 45 Ar 04,50 D.-Mtr. Acker „Röbern“, 2r Gew., zw. Jos. Fischer und Georg Steiger, hat 4 Bäume,
9. No. 7225 des Lagerb., 11 Ar 50,25 D.-Mtr. Acker „Weihersweg“, 4r Gew., zw. Eduard Meyer und Frau August Herz Erben, hat 8 Bäume,
10. No. 7556 des Lagerb., 13 Ar 66,75 D.-Mtr. Acker „Nosenfeld“, 2r Gew., zw. Georg Hahn und Friedrich Nühl u. Cons.,
11. No. 7600 des Lagerb., 14 Ar 92 D.-Mtr. Acker „Rettungshaus“, 2r Gew., zw. Heinrich Peter Schweizer und einem Weg.

Wiesbaden, 23. Juni 1892. 489

Der Oberbürgermeister.

J. B.: Körner.

## Luftkurort Wilhelmshöhe bei Cassel.

Villa „Schöne Aussicht“ Zimmer mit Verpflegung zu vermieten. Schöne, hohe Lage, Bäder etc. 95

## Die Frauen-Sterbekasse

sichert den Hinterbliebenen ihrer verstorbenen Mitglieder eine sofort nach dem Ableben auszahlende Rente von 500 M. Das Eintrittsgeld beträgt M. 1.—, der Sterbebeitrag, in jedem Sterbefalle zahlbar, 50 Pf. Die Frauen-Sterbekasse zählt dormalen 1200 Mitglieder und verfügt über einen bedeutenden Reservefonds. Austritt und Anmeldungen bei der 1. Vorsteherin Frau Laise Bonecker, Schulberg 11, sowie bei den Vorstandsmitgliedern Frau M. Becht, Herrngartenstraße 17, Frau Chr. Berghof, Steingasse 11, Frau Meuser, Hartingstraße 8, Frau E. Letzius, Lehnstraße 3, Frau A. Opfermann, Wwe., Michaelsberg 13, Frau Reul, Karlstraße 34, Frau J. Sauter, Nerostraße 25, Frau L. Schwarz, Bleichstraße 7, Frau Ph. Spies, Frankfurterstraße 2, Frau E. Unverzagt, Adelsheidstraße 42, Frau Wirbelauer, Bleichstraße 11 und bei dem Herrn Schlossermeister H. Trimbora, Hirschgraben 14. 236

## „Concordia“

Rölnische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Das Bureau der General-Agentur befindet sich jetzt

Louisenplatz 1.

Wiesbaden, 1. Juli 1892. L. Schuster,

General-Agent. 12364

## Gothaer Lebens-Versicherungs-Bank.

Haupt-Agentur Wiesbaden:

Hermann Rühl, Kirchgasse 2a.

General-Agentur der Röln. Unfall-Versicherungs-Aktiengesellschaft in Köln.

Einzeln-Unfall-, Reise- und Glasversicherung. 22944

## Diefenbach-Ausstellung,

Neue Colonnade, Mittelpavillon.

Geöffnet von 9 Uhr Morgens bis Dunkelwerden.

Eintritt 50 Pf.

12539

## Frauringe

von 3 M. an bis zu 14 M. stets in größter Auswahl vorrätig bei Franz Gerlach, Schwalbacherstraße 19.

## Visten-Karten,

feinste Ausführung, in eleg. Cartons, von 90 Pf. bis 20 Mk.  
pro 100 Stück

liefert

**W. Mohr,** Buch- u. Papier-  
Handlung,  
Bahnhofstraße 10.

22959

Rechnungen,

Post-, Adress- und Vistenkarten, Circulare,  
Couverts m. Firmadruck, Preisliste n. i. w.  
Lief. b. Druck. **Münch.** Schwalbacherstr. 29.

## G. Neidlinger,

Hof-Lieferant,



Marktstrasse 32.

160 verschiedene Sorten Original-Singer-

## Nähmaschinen

für Hausgebrauch u. für gewerbliche Zwecke.

Eigene Reparatur-Werkstätte  
für Nähmaschinen aller Systeme.

1692

## Ph. Lendle, Polster-Möbel- und Bettenfabrik,

22 Marktstraße, 1. Stock, neben dem „Cambrinus“.

Folgende Möbel werden billiger wie im Anverkauf abgegeben:

|    |                                                      |            |
|----|------------------------------------------------------|------------|
| 1  | Kameltaschen-Divan, 3-fach, mit Löwenköpfen          | 100 Mk.    |
| 1  | Herrn-Schreibtisch, solid und elegant                | 100 "      |
| 1  | Divan, 3-fach, mit Löwenköpfen                       | 75 "       |
| 1  | Panel-Divan, groß und bequem                         | 120 "      |
| 6  | Stück Kissen- und Ledertuch-Ganapes                  | à 36 "     |
| 1  | Ottomane, dauerhaft                                  | 38 "       |
| 4  | opale und viereckige polierte Tische                 | à 19-24 "  |
| 4  | 2-thür. polierte und lackierte Kleiderschränke       | à 36-65 "  |
| 3  | 2-thür. Küchenschränke mit Glasauslag                | 30 u. 35 " |
| 2  | Ruhb.-Spiegel mit Muschelauflage                     | à 18 "     |
| 10 | polierte u. lackierte Bettstellen mit Muschelauflage | 18-58 "    |
| 10 | Sprungfederrahmen                                    | à 28-30 "  |
| 10 | Deckbetten mit 2 Kissen, roth                        | à 32 "     |
|    | sogenannte Koffhaar-Matratzen mit Wurzelumwicklung   | 28 "       |
|    | achte Koffhaar-Matratzen, 1- und 3-fach              | 50-80 "    |
|    | Nachtlische 8 Mk., Waschconsolle                     | 22 "       |
|    | Milch-Garnituren 190 Mk., Plüsch-Gandee              | 58 "       |
|    | Badenstiel, sehr bequem, mit hohem Rücken            | à 34 "     |

Jedes nicht oben angeführte Polster- und Kastenmöbel wird auf  
Bestellung in kürzester Frist geliefert. 12542

## Fritz Decossée (Ph. Gaab Nachf.),

Tapezierer und Decorateur,

Launstraße 28,

empfiehlt sich zur Anfertigung aller Tapezierer-Arbeiten  
zu realen Preisen.

Modernisierung gebrauchter Möbel jeder Art.  
Anfertigung von Gardinen nach eigener Zeichnung oder  
spezieller Angabe.

Übernahme ganzer Einrichtungen.

Garantie für beste Arbeit. Pünktliche Lieferung.

## Rohrstühle

jeder Art, Stumpfenbretter, sowie verschiedene Drechselarbeiten  
empfiehlt billigst 5270

**A. May, Stuhlmacher, S. Mauerstraße 8.**

1000 Stück Bordenau-Flaschen, ein Paar große Wagenleitern u.  
ein starker Sandfahnen sehr billig zu verkaufen Hochstraße 24.

## Möbel-Ausstattungs-Haus

unterhält stets ein Lager von ca. 15-20 compl. eleg. Salon-Einrichtungen  
(Verticow, Tisch, Salongarnitur, 2 Säulen, hoher Trümeaufsatz, 2  
500 Mk. bis 1000 Mk.), ca. 15-20 hochfeine Kirschbaum- und Eichen-  
Speisezimmer-Einrichtungen (Büffet, Auszugstisch, 6 Stühle, von 350  
bis 800 Mk.), ca. 12-15 pracht. Schlafzimmer-Einrichtungen (2  
Spiegelschränke, große Waschkommode mit Marmor und Toilette, 2  
Schränken, 2 Handtücherhalter, von 400 Mk. bis 900 Mk. Ganze  
Einrichtungen, Salons, Speise-, Wohn-, Schlaf- und Dienerschaftszimmer  
1500 Mk. bis 3000 Mk.

Große Auswahl in lack. und pol. Betten, Schränken und Kommoden,  
Consolen, Tischen, Stühlen, Schreibtischen, Auszugstischen, Spiegelschränken,  
Büreaus, Waschkommoden und Nachtschränken mit und ohne Marmor,  
Spiegel in den verschiedensten Größen, Plüschgarnituren, Sophas, Chais-  
longues, Kleiderbügel, Handtücherhalter u.

Solide Arbeit.

Mehrfährige Garantie.

## H. Markloff,

Möbel- und Betten-Fabrik und Lager,

Mauerstraße 15.

Specialität: Anfertigung von Betten, Übernahme von  
Ausstattungen, Hotel- und Wohnungseinrichtungen.  
Kostenanschläge bereitwilligst gratis.

Das Schönste und Beste was  
je geboten wurde!

vor Ankauf  
anderer  
Wagen  
sollte man diese!

Als Sitz- und  
Liegewagen zu benutzen!  
Größte Auswahl in allen Preislagen!

Reform-Kinderwagen!

Beste und billigste Bezugsquelle für Kinderwagen  
und Kinderstühle.

Reparaturen in eigener Werkstätte.

**Baby-Bazar H. Schweitzer,**  
Ellenbogengasse 12.

## Wohnungs-Veränderung.

Wohne von heute an nicht  
mehr Hermannstraße 7,  
sondern

**Bertramstraße 13.**

Achtungsvoll

**Heinrich Schön,**  
Tünchermeister.

12382

Eine grosse Parthie

**Kinder-Sitz- und Liegewagen**

wurde mir zum **Freihandverkauf** zu jedem nur annahmefähigen  
Gebote übergeben.

**Karl Kaltwasser,**  
Auctionator und Taxator.

**Alten u. jungen Männern**  
wird die in neuer vermehrter Auflage erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das  
*gestörte Nerven- u. Sexual-System*  
sowie dessen radicale Heilung zur Beförderung empfohlen.  
Freie Zusendung unter Convert für 1 Mark in Briefmarken.  
**Eduard Bendt, Braunschweig.**

388

**Heber P. Kneifel's Haar-Tinctur.**

Gedhrter Herr Kneifel! Ihre Haar-Tinctur hat mir vorzügliche Dienste gethan, mein Haar ist schon nach kurzem Gebrauch dieses ausgezeichneten Mittels in wahrhaft überraschender Weise gewachsen. Ich bitte nun u. f. w. Name im Depot zu erfahren. — **N.W. Moabit, Melandionstraße 7, Berlin, den 25. März 1892.**  
Dieses vorzügliche Cosmectum (amtlich geprüft) ist in Wiesbaden nur dort bei **A. Cratz, Langgasse 29** und **E. Moebus, Lannusstraße 25.** In Flac. zu 1, 2 und 3 Mk. 94a



Beste und durch sparsamen Verbrauch billige Waschseife. Gleibt der Wäsche einen angenehmen aromatischen Geruch. Größte Ersparnis an Zeit, Geld und Arbeit. Man mache mit dieser Seife einen Versuch und man wird nie mehr eine andere in Gebrauch nehmen.  
Jedes Stück trägt meine volle Firma.  
Verkauft zu Fabrikpreisen in Original-Packeten von 1, 2, 3 und 6 Pfund (3 und 6 Pfund-Packete mit Gratisbeilage eines Stückes feiner Toiletteseife) sowie in offenen Gewichtstücken.

Zu haben in Wiesbaden bei: **Fr. Blank, Bahnhofstraße.**  
**C. Brodt, Albrechtstraße.** **Eduard Brecher, Neugasse.** **J. C. Bürgener, Hellmündstraße 35.** **Willy Graefe, Langgasse 50.**  
**Jacob Huber, Bleichstraße 12.** **A. G. Kames, Staristraße 2.**  
**H. B. Knappes, Gde Bleich- und Hellmündstraße.** **Fr. Kilitz, Lannusstraße.** **H. Kneipp, Goldgasse 9.** **Th. Leber, Saalgasse.**  
**A. Loether, Dogheimerstraße 30.** **Louis Moos, Hellmündstr. 49.**  
**A. Mosbach, Delaspestraße 5.** **A. Nicolay, Abelhaidestraße.**  
**Max Rosenbaum, Marktstraße.** **L. Schild, Langgasse.** **Phil. Schlick, Kirchgasse.** **Ad. Wirth, Kirchgasse.** **C. Witzel, Michelsberg.** **Carl Zimmermann, Kirchgasse 25.** 161



sind die besten der Welt für Messing, Kupfer, Blech etc., für Silber und Gold.  
Preise in Packeten zu 10 u. 20 Pf., in Blechdosen zu 10 u. 25 Pf.  
Bitte diese Präparate statt Putzpomade zu probieren und werden sich von deren Vortheile überzeugen. Zu haben in allen Drogen-, Material- u. besseren Colonialwaaren-Handlungen. Fabrik- u. Engros-Verkauf: **Dr. B. Landmann Nachfolger, Frankfurt a/M.** 95

**Wiesbadener Hühneraugenpflaster**

(Salicylsäureguttaperchapflastermull), vorzüglich bewährtes Mittel gegen Hühneraugen, harte Haut u. f. w., zu haben in der **23384 Löwen-Apotheke.**

**Hausfrauen,**

die meine anerkannt vorzügliche achte weiße **Terpentin-Zalmiak-Schmierseife**, per Pfd. 28 Pf., bei 5 Pfd. 26 Pf. per Pfd. kaufen, gewinnen Zeit und sparen Geld. Proben gratis und franco. 10024  
**J. C. Bürgener, Hellmündstraße 35, Fabrik-Seifen-Niederlage.**

**Hydraulischen Stuckkalk,**

anerkannt vorzügliches Fabrikat, liefert waggontweise zu den billigsten Tagespreisen die Vertretung:  
**H. Morasch, Bautechniker, Kellerstraße 1.**

**Geschäfts-Verlegung.**  
Beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß ich mein  
**Installations-**  
und

**Kupferschmiede - Geschäft**

von **Michelsberg 8** nach meinem Hause

**18. Nerostraße 18**

verlegt habe. — Für das mir seither in so reichem Maße bewiesene Vertrauen dankend, bitte, daßelbe mir auch ferner bewahren zu wollen unter Zusicherung promptester und reellster Bedienung. 12201

Hochachtungsvoll

**Louis Weygandt,**

Installation und Kupferschmiederei,  
**18. Nerostraße 18.**

Neu, schnelle Herstellung zu jeder Jahreszeit, billig, leicht, feuersicher, sofort trocken!!

**Sprentafeln, D. R.-P. No. 52725,**

ein neues Bau- und Isolirmaterial, hergestellt von **Dr. A. Katz, Sprentafel- u. Hartgypsdielen-Fabrik bei Stuttgart.**  
Den Herren Architekten, Bauunternehmern u. zur Herstellung von Sprentafeldecken, Wänden und Isolirungen bestens empfohlen. In Wiesbaden bereits über 5000 Qu.-M. Sprentafeldecken ausgeführt, welche sich vorzüglich bewährten. Allein-Vertretung für Wiesbaden, sowie ständiges Lager in **Sprentafeln und in Hartgypsdielen**, welche auch zur Selbstausführung zu billigsten Preisen abgegeben werden, hat

**Tünchermeister Jakob Ludwig,**

**Blücherstraße 16,**

von welchem auch Prospekte und Preis-Verzeichnisse zu beziehen sind. 11563

**Prima Portland-Cement**

in Tonnen und Säcken,

**prima Bingerkalk**

in Säcken

empfiehlt zu den billigsten Tagespreisen 11471

**Eduard Weygandt,**

Material- und Farbiwaaren.

Niederlage bei:

**C. W. Kraus, Colonialwaarenhandlung**  
in **Schierstein a. Rh.**

**Kohlen.**

Bis auf Weiteres offerire ich:

Beste Ofenkohlen (50 % Stücke) zu 21 1/2 Mk.,  
gew. Hußkohlen I. u. II. Sorte " 23 1/2  
per 1000 Kilo. franco an's Haus über die Stadtwaage ohne Sconto.  
Bestellungen und Zahlungen bei Herrn **W. Blekel, Langgasse 20.**

**Diebrich, den 28. Februar 1892.**

18001

**Jos. Clouth.**



Ein eleganter  
**Einspanner - Landauer**  
und ein gebrauchtes **Dodgy** (Bockfiß mit Verdeck und Sporenstift, beide zum Abnehmen) sind preisw. zu verkaufen 10668  
**Friedrichstraße 38.**

Am 28. April d. J. fiel in meine Collecte auf  
Nr. 35930 der Marienburger Lotterie

Am 22. Juni d. J. fiel in meine Collecte auf  
Nr. 55616 der Weseler Lotterie

**Nothe Kreuz-Lotterie**

Ziehung am 7. und 9. Juli cr.

4031 Gewinne = 105,000 Mk. i. W.

Hauptgewinne 15,000, 5000 Mk. i. W.

1 Loos 1 Mk., Liste und Porto 30 Pf.

**Leo Joseph.**

Baufgeschäft, Berlin W  
Potsdamerstraße 71.

## Höhenluftkurort Schönwald, badischer Gasthof und Pension zum Adler.

1000 Meter ü. d. M., 1 Std. v. d. Station Triberg entfernt.  
Seiner gesunden, reinen Gebirgsluft und geschützten Lage  
wegen von Aerzten sehr empfohlen für Nervenleidende, Bleich-  
süchtige, chron. Brustkatarrhe, schwache Lungen etc. Tannen-  
wäldchen mit Spazierwegen und Ruhebänken 2 Min. vom  
Gasthofe. 100 Betten. Der Neuzeit entsprechende comfortable  
möblirte Zimmer, sowie ruhige, neu und elegant eingerichtete  
Privatwohnungen. Garten mit gedeckter Halle beim Hause.  
Speisesaal mit Veranda. Fichtennadel, warme und kalte Bäder.  
Pensionspreis incl. Hotel- oder Privatzimmer Mk. 4.—. Näh.  
durch die ausführl. Gratis-Prospekte. 12158

Eduard Riesle, Besitzer.

## Lina Aha, Kirchgasse 19,



empfehlen ihr großes Lager **Korsetts**  
in anerkannt besten Stoffen und Zuthaten,  
sowie nur neueste, vorzügl. sitzende Façons.

**Korsetts** zum Hoch-, Mittel- und  
Tief schnüren, bis zu 96 Ctm. weit, Um-  
stands- und Näh-Korsetts, Korsetts für  
Magen- und Leberleidende, Gesundheits-  
Korsetts, Geradhalter, Leibbinden, **Ge-  
sundheits-Binden Hygiea** (Gürtel  
und Einlagekissen).

Waschen, Repariren und Ver-  
ändern rasch und billigst.

Anfertigung nach Maass und  
Muster sofort. 4773

## In meinem Total-Ausverkauf

(wegen Geschäftsaufgabe)

werden sämtliche vorzüglich gearbeitete  
Herren-Anzüge, Hosen, Saccos, Westen, Leinen- und  
Lüster-Joppen, Paletots, Knaben- u. Jünglings-Anzüge,  
Frack- und Gehrock-Anzüge etc.,

um **rasch** zu räumen, zu jedem annehmbaren Preise abgegeben.  
Ferner gebe von meinem **Stofflager** solider hochfeiner deutscher  
und englischer Fabrikate jedes Maass zu und unter **Einkaufs-  
preis** ab und mache besonders die Herren **Schneidermeister** auf  
diese **günstige Gelegenheit** aufmerksam.

Anfertigung nach Maass mit bedeutender Preisermäßigung.

**C. Meilinger, Langgasse 31.**

Laden sofort oder später zu vermieten.

11377

## Im Wiesbadener mechanischen Teppich-Klopf-Werk mit Dampftrieb von Wilhelm Brömser,

vormals Fritz Steinmetz.

werden jeder Zeit und bei jeder Witterung **Teppiche** geklopft, von  
Motten befreit und unter Garantie aufbewahrt. 5669

Bestellungen sind abzugeben und zu adressiren:

**Klopfwerk: Obere Dogheimerstraße rechts  
oder Langgasse 27, 2 bei Frau W. Speh.**

kostenfreie Abholung und Zustellung durch eigenes Fuhrwerk.

**Mark 90,000**

**Mark 90,000**

## Geschäfts-Anzeige.

Nachdem ich mich am 24. d. M. von Herrn **Hermann  
Kühn** getrennt habe, führe ich das seither unter der Firma  
**Kühn & Weidmann** betriebene **Friseur- u. Parfümerie-  
Geschäft** unter meinem Namen,

## Adolf Weidmann,

für alleinige Rechnung fort.

Meine langjährige Thätigkeit in hiesiger Stadt und meine  
Verbindungen mit den ersten Firmen der Parfümerie- und  
Toilettengegenstände-Branche setzen mich in den Stand, den weit-  
gehendsten Ansprüchen meiner geehrten Kundschaft und Abnehmer  
gerecht zu werden.

Indem ich Vorstehendes zur öffentlichen Kenntniss bringe, bitte  
ich um gütige Forterhaltung des mir seither geschenkten Vertrauens.

## Adolf Weidmann,

Hotel Petersburg, Museumstraße 3.

## Bernhard Fuchs,

## Confectionshaus

für

Herren- u. Knaben-Bekleidung,  
fertig u. nach Maass.

Streng feste Preise.

Grösste Auswahl am Platze.

## Der Verkauf

findet in grossen hellen Räumen,  
Parterre und I. Stock, statt.

11323

## Alle Sorten Reise-Artikel,

als: Koffer, Taschen, Gaidriemen, sowie sonstige Sattlerwaaren  
empfiehlt in großer Auswahl zu den billigsten Preisen

## L. Barbo, Sattler,

Ellenbogengasse 6.

NB. Auch ist daselbst ein sehr guter **Krankswagen** billig  
verkauft oder zu vermieten.

## „Dentila“ stillt augenblicklich jeden Zahnschmerz

und ist bei hohlen Zähnen, als auch rheumatischen Schmerzen von  
raschender Wirkung. Allein erhältlich per Fl. 50 Pf. in den Drogerien  
von Ed. Wegandt, E. Moebus und J. B. Kappes. (F. a 192/3)

## Die Expeditionsschalter

des

## Wiesbadener Tagblatt

(Langgasse 27)

werden vom 3. Juli an an Sonn- und Festtagen schon um 9 Uhr Vormittags geschlossen, wovon insbesondere die das „Wiesbadener Tagblatt“ im Verlag abholenden Bezieher Notiz zu nehmen belieben.

## Residenz-Theater.

Montag, den 4. Juli:

## Verkauf der Abonnements-Billets

(Duzend-Karten)

Vorm. v. 10—1 Uhr und Nachm. v. 4—6 Uhr im Bureau des Residenz-Theaters.

1. Rang-Loge Mk. 36.—, Sperrsit. 1.—10. Reihe Mk. 24.—, Sperrsit. 11.—14. Reihe Mk. 18.—, Nummerirter Balkon Mk. 8.—. 343

# Das Volksfest

des

## Verschönerungs-Vereins

am Wartthurm

findet, günstiges Wetter vorausgesetzt,

**heute Sonntag  
Nachmittag**

statt.

**Das Fest-Comite.**

## Gesangverein „Wiesbadener Männer-Club“.

Heute Sonntag, den 3. Juli,  
Nachmittags 3 Uhr:

# Großes Waldfest

auf dem

## Speierskopf.

Unsere w. Mitglieder nebst Angehörigen, Freunde und Gönner des Vereins, befreundete Sangesbrüder und verehrliches Publikum sind hierzu auf's Herzlichste eingeladen.

Für Alles, was zu einem ächten Waldfeste gehört, ist bestens Sorge getragen. 489

Der Vorstand.

## Turn-Gesellschaft.

Heute Sonntag, den 3. Juli,  
Nachmittags von 3 Uhr an:



## Waldfest

an den Herreneichen.

Der Vorstand.

Bei ungünstiger Witterung findet das Fest in unserer Halle statt. 222



## Männer-Turnverein (Gesangsriege).

Heute Sonntag, von 3 Uhr ab: 12504

## Gemüthliches Beisammensein

bei gutem Glas Bier am Abhang „Unter den Eichen“.

Der Obmann.

## Allgemeine Sterbekasse.

Stand der Mitglieder: 1530. — Sterberente: 500 Mk.

Anmeldungen, sowie Auskunft b. d. Herren: H. Kaiser, Herrnmühl-  
gasse 9, W. Bickel, Langgasse 20, J. Fiedler, Neugasse 17, L. Müller,  
Helmundstraße 41, D. Kuwedel, Kirchgraben 9, M. Sulzbach, Nero-  
straße 15. Eintritt bis zum 45. Jahre frei, vom 45.—50. 10 Mk. 74

— Solide Preise. —

Karl Schipper,

31. Rheinstraße 31,

Wiesbaden.

Photographie.

Specialität:

Grosse Porträts nach dem  
Leben, wie auch nach jedem  
kleinen Bilde. 8980

Schnellste und sorgfältige Bedienung.

Complete Badeeinrichtungen für Mark 44.

Prospect von L. Weyl, Berlin 41.

Verlangt gratis

(à 252/6 B.) 167

Morgens und Abends frischgemolkene Kuhmilch zu haben  
Helenenstraße 24, Wart. 12129

Anfertigung aller Schreiner- und Bildhauer-Arbeiten. **Schreinerei** von **Karl Reimer,** Bildhauer, 11606 Reparaturen. **Solide Arbeit.** **Reelle Preise.** **Mauergasse 10.**

## Fertige Betten.

Neue Betten, complet, von 54 Mk. an bis zu 300 Mk., alle Sorten Schränke, Tische, Stühle, Sophas, Dittomanen, Garnituren in Plüsch und Kameeltaschen etc. Durch Selbstanfertigung und Ersparnis der hohen Ladenmiete stannend billige Preise. 8524

**Ph. Lauth, Möbelgeschäft,**

Marktstraße 12, 1 St.

Eigene Werkstätten. Transport frei.



## Nähmaschinen

aller Systeme, aus den renommiertesten Fabriken Deutschlands, mit den neuesten, überhaupt existierenden Verbesserungen empfehle bestens.

Ratenzahlung.

Langjährige Garantie.

**E. du Fais, Mechaniker,** Kirchgasse 8.

Eigene Reparatur-Werkstätte. 22943

## Ludwig Beck & Co.,

Eisengiesserei. **Rheinhütte** Bau-Schlosserei.

bei Biebrich a. Rhein.

Bezirks-Fernsprecher No. 3.

Vertreter:

**Wilh. Andrée, Wiesbaden,**

Marktstraße 12, 1. Techn. Bureau. Marktstraße 12, 1.

Bezirks-Fernsprecher No. 52. 6241



## Petroleum-Koch-Apparate,

Gas- und Kumbrenner von Mk. 1.50 an, mit einer Flamme und drei Kochlöchern.

Volle Garantie für Geruchlosigkeit. Billige Preise. — Größte Auswahl

**Conrad Krell,**

Launusstraße 13, Ecke Geisbergstraße.

Special-Magazin

für Haus- u. Küchengeräthe. 9358



**Karl Preusser,** vormals J. Schmidt.

Kerostraße 10, 1 Minute vom Kochbrunnen.

Größtes Lager in Fahrstühlen aller Art in Plüsch und Lederpolsterung, sowie in Kobergeleht zum Preise von Mk. 70 an. Ferner Fahrstühle zu vermieten mit u. ohne Bedienung.

Kinderwagen, Verkauf und Miete. Alle Reparaturen und Aufziehen von Gummiringen billigt. Gegründet 1872. 8242

Neue Betten schon von 45 Mk. an bis zu den feinsten, Canapes und ganze Garnituren, sowie Kastenmöbel billig zu verkaufen, auch gegen pünktliche Ratenzahlung abzugeben Adelhaidstr. 42, **A. Leicher.** 22368

## Für Rettung von Trunksucht!

verfend. Anweisung nach 17-jähriger approbierter Methode zur sofortigen radikalen Beseitigung, mit, auch ohne Vorwissen zu vollziehen, keine Berufshörung, unter Garantie. Briefen sind 50 Pf. in Briefmarken beizufügen. Man adressire: „Privat-Anstalt Villa Christina bei Säckingen. Baden.“



(Mh. a. 330) 167

## Obst-Einlochfessel,

in Kupfer und Messing,

in jeder Größe zu den billigsten Preisen empfiehlt 11448

**Ed. Meyer,**

10. Häfnergasse 10.

Leihweise Abgabe gebrauchter Einlochfessel.

## Eismaschinen

für Hotels, Restaurants liefert billigt

**Ed. Meyer, 10. Häfnergasse 10.**

Fernsprech-Anschluss 126.

11101

## Saftpressen,

## Conservegläser,

## Bohenschneidmaschinen

empfehle in guten Sorten zu billigen Preisen. 12445

**L. D. Jung, Eisenwaarenhandlung,**

Magazin für Haus- und Küchengeräthe,

Kirchgasse 47, Ecke des Mauritiusplatzes.

## Kranken-Fahrräder

aller Art zu verkaufen und zu vermieten. Billigste Preise am Platz. Alle Wagen werden in Tausch genommen. 11497

**Ph. Brand, Wagenfabrik, Kirchgasse 23.**

Alle Reparaturen, sowie Lieferung von Gummireifen und Aufziehen derselben unter Garantie der Haltbarkeit.

## Pariser Gummiartikel

liefert auch an Private die

**Gummiwaaren-Fabrik**

**Carl Dressler, Berlin C. 25.**

Illustr. Catalog gegen 10 Pf. für Porto.

## Das ächte Mortéin

von **A. Hodurek in Ratibor,**

bekannt als bestes Vertilgungsmittel für Schwaben, Russen, Fliegen, Motten, Wanzen, Flöhe, Vogelmilben etc., in Päckchen à 10, 20, 50 Pf. empfiehlt die alleinige Niederlage von

**Eduard Weygandt,**

Kirchgasse 19.

6636

## Versäumen Sie nicht

m. neuen illustr. Liebes- u. Khest.-Kalender (Werth 1 Mk.) mit Preislisten über interess. Bücher u. Schutzmittel gratis (p. X B.) zu verlangen. Unter Couvert gegen 80 Pf. (E. F. à 2856) 81

**E. P. Oschmann, Magdeburg.**

# Gelegenheitskauf.

Ein Posten Staubmäntel in Wolle, wasserdicht, Mk. 6, 8, 12.

Ein Posten Staubmäntel in Seide, wasserdicht, Mk. 14.

## Gebrüder Rosenthal,

Langgasse 39.

Alleiniger Inh. Gust. Rosenthal.

12511

3 Meter f. blau od. schwarz **Cheviot** zum Anzuge für Mt. 9.—  
3 nahme versendet franco gegen Nach-  
**J. Buntgens,** Tuchfabrik,  
Cuppen bei Aachen.  
Anerk. vorzügliche Bezugsquelle. (K. n. 269/5) 167

**Reise-** und Handkoffer (leicht und dauerhaft),  
Touristen-, Courier- und Damen-  
Kästen, Koffer, Koffer, Koffer, Koffer,  
S. Lammert, Sattler,  
Meißergasse 37. 7982

NB. Reparaturen schnell und billig.

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

## Unter Halbmond und Kreuz.

(6. Fortsetzung.)

Roman aus unseren Tagen von Christian Benckard.

(Nachdruck verboten.)

„Und Ihr Buxame, wenn ich bitten darf?“

„Ebenfalls Constantin; ich führe nur einen Namen.“

„Sie werden schon gehört haben, daß das Kind gerettet ist. Gestern Abend waren Sie spurlos aus der Kasse verschwunden, nachdem Sie die Verunglückten hinhinerschaffen halfen.“

„Ich bin Deckspassagier.“

„Und darf ich fragen, wohin die Reise geht?“

„Ich weiß es nicht.“

„Dann werden wir wohl noch lange zusammen reisen“, sagte Meinwald, der sich durch die lakonischen Antworten nicht abschrecken ließ. „Mein Ziel ist ebenfalls unbestimmt. Kreta besuche ich zuerst, dann Syra und die Inselwelt; später Saloniki.“

„Nach Saloniki komme ich auch.“

„Dann werde ich mich freuen, Sie dort zu sehen. Vielleicht sind Sie jetzt schon im Stande, einige Mittheilungen über diese Stadt zu machen, in der ich völlig fremd bin; besonders würden mich die geschäftlichen Verhältnisse des Platzes interessieren. Sie sind doch wohl auch Kaufmann?“

„Sie fragen mich um das, was ich von Ihnen zu wissen wünschte; ich kann Ihnen also nicht dienen. Uebrigens führen mich nicht meine Geschäfte nach Saloniki, sondern andere Angelegenheiten: ich suche meine Schwester.“

Meinwald sah den jungen Mann erstaunt an. Hatte er von dem ersten Augenblick an schon ein lebhaftes Interesse für Constantin gehabt, so wuchs dies im Lauf des Gesprächs nur noch mehr, und nun das räthselhafte Suchen der Schwester. Es konnte kein Irrthum sein, der aus den träumerischen Augen sprach, es war Trauer und Sehnsucht, die sein Mitgefühl erregten.

„Lieber Herr“, sagte er freundlich, „es scheint Sie eine Sorge zu drücken, die ich Ihnen vielleicht zum Theil abnehmen könnte. Ich will mich nicht in Ihr Vertrauen drängen, aber es ist Ihnen möglicherweise ein Bedürfnis, sich einem Freunde gegenüber auszusprechen; und Freunde sind wir doch heute Nacht geworden. Wenn ich Ihnen beistehen und helfen kann, so soll es an mir nicht fehlen; auf alle Fälle kann ich schweigen.“

„Auf Ihr Wort?“

„Mein Ehrenwort und hier meine Hand!“

„Gut, meine Geschichte ist kurz. Ich bin in Korinth geboren, meine Eltern starben als ich acht Jahre zählte, und ich stand allein mit meiner Schwester Lizzie, die zwei Jahre jünger war als ich. Verwandte meiner Mutter nahmen uns auf; sie verwalteten unser Vermögen, wie sie sagten, behandelten meine Schwester gut

und mich schlecht, so schlecht, daß ich davonlief. Ich spielte das Tambourin und sang dazu, um mein Brod zu verdienen, schließlich nahm ich ein Engländer mit nach seiner Heimath. Er schickte mich in die Schule und versprach mir ein Vater zu sein; später ging ich als Kaufmann nach Deutschland. Aus Korinth erfuhr ich, daß kurz nach meiner Flucht auch meine Verwandten mit meiner Schwester verschwunden waren, ohne daß Jemand wußte wohin. Alle meine Nachforschungen waren vergebens, umsonst hatte mein Pflegevater einen Preis auf ihre Wiederfindung ausgesetzt, sie war und blieb verschwunden. Jahrelang habe ich gesehnt, um die Reise in die Heimath bestreiten zu können; jetzt habe ich dieses Ziel erreicht und bin im Begriffe, meine Schwester zu suchen.“

„Und haben Sie keinen Anhaltspunkt für ihren Aufenthalt?“

„Mein einziger Anhaltspunkt ist ihre Schönheit.“

„Woher wissen Sie, daß sie schön ist? Sie haben sie doch vom sechsten Jahre an nicht mehr gesehen.“

„Wie sie als Kind war, muß sie jetzt noch sein. Ihre Haut war so weiß wie die Blüthe der Myrte, ihr Haar so schwarz wie die Nacht und ihr Auge so blau wie der Himmel über meiner Heimath!“

„Wie wollen Sie aber von Ihrer Schönheit auf ihren Aufenthalt schließen?“

„Sie kennen das Morgenland nicht, mein Herr. Sie wissen nicht wie man sich einer Waise dort entledigt und ein Geschäft dabei macht. Ich will es Ihnen sagen: Man streicht das Erbe ein und verkauft das Mädchen.“

„Um Gottes Willen!“ rief Meinwald, „wie kommen Sie auf den Gedanken?“

„Ich weiß es selbst nicht, aber der Gedanke läßt mir keine Ruhe und ich habe die Ueberzeugung, daß wenn ich sie wiederfinde, es im Harem oder auf der Schwelle eines solchen geschieht. Wollte Gott, daß das Letztere der Fall ist; trifft aber das Erstere zu, dann sind wir schnell fertig!“

„Sie würden Sie zu befreien suchen?“

„Befreien? — Nein! Haben Sie von meinem Landsmanne gehört, der meinen Namen trug und zwei Osmanenflotten in die Luft sprengte, um die Ehre Griechenlands zu wahren? Auch ich habe Gellenenblut in meinen Adern und bin im Stande die Dunte zu führen, um das Serail mit ganz Stambul gegen den Mond zu sprengen!“

Die Augen des Griechen loderten in wildem Feuer; drohend hatte er die Arme erhoben und stand hochauferichtet vor Ebnard. Dann kehrte die Schwermuth wieder in seinen Blick zurück, er

senkte die Arme und wandte sich ab, um mit seinem Schmerz allein zu sein.

„Da haben wir ja gleich ein Stückchen orientalischer Romantik, wie es interessanter nicht gedacht werden kann,“ murmelte Reinwald als er sich leise zurückzog, „es fehlt nur noch ein Unglücklicher, der die schöne Odaliske liebt, dann ist der Roman fertig. Vielleicht ist mir auch eine Rolle darin zugebacht. Qui vivra verra!“

Auf dem Hinterdeck stand der erste Offizier mit dem Professor im eifrigen Gespräch. Der kleine Mann sah respektvoll zu dem großen auf; er sprach von Nervenzuständen und der Wahrheit des Sprüchwortes „man muß den Baum nicht nach den Blättern beurtheilen.“ Der Seemann schüttelte ihm treuherzig die Hand. „An ihren Nervenzuständen tragen Sie keine Schuld, Herr Professor, Ihre Entschuldigung ist also überflüssig. Sie besitzen meine volle Achtung!“

Er wollte sich der Commandobrücke zuwenden, um den Wachhabenden abzulösen. Als er das Großdeck betrat, stürzte ihm ein junges Weib zu Füßen und rief seine Hand erfassend:

„Herr, verschmäht nicht den Dank einer Mutter, deren Kind Ihr gerettet habt!“ Mein Kind ist Alles was ich habe; sein Vater hat mich verlassen, ehe es geboren war, und er wird mich wieder verstoßen, wenn ich ihn finde, obgleich er im Reichthum schwelgt und ich kaum den Hunger der Kleinen zu stillen vermag.

„Laßt es gut sein, Frau, ich habe nur meine Schuldigkeit gethan; bedankt Euch dort bei den Herren, die Euch und Euer Kind aus dem Wasser zogen. Ich muß auf meinen Posten.“

„Nein, ich lasse Euch nicht gehen. Die Herren weigern sich meinen Dank anzunehmen, sie verweisen mich auf Euch. Entzieht Euch nicht dem Segen einer Mutter!“

Das Weib hatte die Kniee des Mannes umfaßt und sah flehend zu ihm empor. Um seinen Mund spielte ein Zug, der ein Fremdling in dem braunen Gesicht zu sein schien. Er mochte dies fühlen, denn plötzlich riß er sich los und sprang auf die Commandobrücke. „Der verdamnte Rauch,“ sagte er, und fuhr sich mit der Hand über die Augen, „sie heizen wieder da unten ein wie in der Hölle!“ — Er dachte wohl nicht daran, daß die Maschine seit Stunden stille stand und ihm kein Rauch den Blick getrübt haben konnte.

„Vorwärts ist ein Dampfer in Sicht,“ meldete der zweite Offizier dem Capitain, der in der Kajüte beim Frühstück saß. „Der Takelage nach könnte es ein Klobdampfer sein.“

„Dann ist es die „Iris“ auf der Reise von Brindisi nach dem Piräus. Lassen Sie sofort Signale aufhissen, damit sie auf uns abhält. Die Passagiere sollen sich alsdann bereit halten von Bord zu gehen, die See ist ruhig genug, um Boote aussetzen zu können. Nur wer nach Jante will, bleibt hier, denn zwei, drei Tage wird es wohl dauern, ehe wir wieder seefahrer sind.“

Der Befehl wurde ausgeführt und kaum flatterten die SignalfLAGgen an der Gaffel, als das fremde Schiff seinen Kurs änderte und auf die „Pallas“ abhielt. Der italienische Dampfer warf das Schlepptau los und dampfte, mit der Flagge grüßend, von seiner Last befreit vorwärts, während die „Iris“ Anstalten machte, die Passagiere ihres Schwester Schiffes aufzunehmen. Ein Jeder packte seine sieben Sachen zusammen und Alles drängte nach den Fallreeps, wo die Boote bereit lagen.

Reinwald war einer der Letzten, die das Schiff verließen; er schüttelte dem ersten Offizier und Constantin die Hand, grüßte den Capitain und stieg in's Boot. Noch ein „auf Wiedersehn“ zu beiden Seiten, dann führten ihn kräftige Ruderschläge der „Iris“ zu. Diese nahm die „Pallas“ bis vor Jante in's Schlepptau, und steuerte, während das beschädigte Schiff von dem Lootsen-dampfer in den Hafen bugsiert wurde, ohne Aufenthalt nach Süden weiter.

## VI.

Unter den glänzenden Sternen des Südens dampft die „Iris“ mit voller Kraft der Maschine dem Morgen entgegen. Der Piräus liegt hinter ihr; sie hat ihn nur kurz berührt, um Passagiere und Post zu wechseln und nähert sich Canea, ihrem nächsten Ziel.

Auf der Back stehen dunkle Gestalten und sehen unverwandt nach Osten. Es sind Leute, die den Morgenschlaf gern opfern, um einen Anblick zu genießen, wie er sich im Leben vielleicht nie wieder bietet. Deutlich ist aus der Ferne die Brandung zu vernemen, der Ost trägt den Hauch von Cleander- und Myrtenhainen

seewärts, der Schleier der Nacht sinkt, und vor den entzückten Blicken erhebt sich Kreta, die Perle des Mittelmeers.

Der junge Mann, welcher, nachdem er sich sattgesehen an all der Herrlichkeit, mit entschlossener Miene das Land betrat, spähte nach dem Feinde aus, den er hier finden sollte.

„Vom Augenblick Ihrer Landung in Canea an heißt es geschick operiren“, hatte der alte von Straaten ihm gesagt, und er sah mit klopfendem Herzen dem Manne entgegen, mit dem er sich messen sollte.

Doch unter der Menschenmenge, welche sich zur Landungsbrücke drängte, erblickte er Niemand, der dem Erwarteten hätte ähnlich sein können; nur schreiende Gepäckträger in weiten zerlumpten Weinskleidern und bloßen Füßen, sowie der durch seine anständigere Livree kennliche Hausburche des Hotel de Paris zeigten sich dem suchenden Auge.

An der Brüstung der Raimauer lehnte noch ein Mann in europäischer Tracht, die kurze Thonpfeife im Munde und betrachtete aufmerksam die Takelage des Dampfers. Wie es schien, hatte der Hotelburche eine Bitte an ihn, doch die Männer verstanden sich nicht oder konnten nicht einig werden, wie aus der mürrischen Miene des Burchen hervorging, mit der er sich von dem Angeredeten abwandte. Er betrat das Schiff, ging, nachdem er mit dem Steward einige Worte gewechselt hatte, auf Reinwald zu und präsentirte ihm mit ehrfurchtsvollem Gruß ein zierliches Briefchen. Es enthielt eine Visitenkarte von François Ledour, auf deren Rückseite in verbindlichen Worten die Hoffnung ausgesprochen wurde, den Empfänger um neun Uhr im Hotel begrüßen zu dürfen.

„Ich werde kommen“, sagte Eduard dem Manne, der immer noch entblößtes Hauptes vor ihm stand, in französischer Sprache. „Wollen Sie meinen Koffer nach dem Hotel bringen lassen und mein Frühstück bestellen, so werde ich in einer halben Stunde dort sein. Herrn Ledour brauchen Sie nicht zu wecken, ich habe keine Eile.“

„So sprechen der Herr doch französisch“, entgegnete der Burche mit einem Blick nach dem Mann an der Raimauer, der jetzt das Deck des Schiffes mit etwas mehr Interesse musterte, als vorher die Takelage. „Ich besorge Alles bestens; das Hotel ist dort drüben, in einer halben Stunde ist das Frühstück servirt.“

Während das Schiff festgemacht, und das Gepäck der wenigen Passagiere an Deck geschafft wurde, schlenderte Reinwald am Ufer entlang dem Mittelpunkt der Stadt zu. Er staunte über die mächtigen Wasserbauten, die in großen Bogen das Meer überwölben, so daß geladene Fahrzeuge, geschützt vor Wind und Regen, darin Platz finden. Schon viele Jahrhunderte ruhen sie auf einander, diese riesigen Quadersteine; was Venetianer an Baumerken schufen, wurde großartig und fest angelegt.

Am Kai standen niedrige Lagerhäuser, deren Thore die Namen von italienischen Handelshäusern trugen; Eduard erwartete in freudiger Spannung auch den Namen van Straaten & Co. zu lesen, aber er sah sich umsonst darnach um.

Im Thorweg des Hotels ertönte die Glocke. Der Burche hatte im Verein mit zwei Packträgern die Koffer vor das Haus geschafft und gab dies Zeichen um das Personal zu alarmiren. Es kam auch wirklich ein schmaler, blaß aussehender Mann herangestürzt, der zur Noth einen verschlafenen Kellner vorstellen konnte. Das schwarze Haar hing ihm wirr um die Stirn, und der Fratze zeigte jenen bedenklichen Glanz, den Alter und Fett gemeinschaftlich auf schwarzem Tuch erzeugen. Als der Fremde näher kam, wollte er die Halsbinde schnell zurechtzupfen, gewahrte aber zu seinem Schrecken, daß er diese sowohl wie den Hemdenknopf in der Hand vergessen hatte. Er war im Begriff umzukehren, aber der Gast stand schon vor ihm, und so mußte er Stand halten und suchte seinen Schwanenhals zu bedecken, indem er kurz entschlossen den Stragen seines Fracks aufstellte. Dieses Manöver motivirte er mit der Versicherung, daß es heute früh ausnahmsweise frisch sei, und sein Halsbündel ihn zur Vorsicht zwingt. Er freute sich als Gasthalter unendlich, den von Herrn Ledour so warm empfohlenen zukünftigen Kollegen seines Freundes Jasmahi vor sich zu sehen. Sein Gesicht sei zwar nicht groß, aber mit allem europäischen Comfort ausgestattet, und hoffe er zuversichtlich, daß der neue Gast sich in seinen Räumen bald ebenso heimisch fühlen möge, wie der andere Vertreter des Hauses van Straaten.

(Fortsetzung folgt.)

## 2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 306. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 3. Juli.

40. Jahrgang. 1892.

### Katholischer Leseverein.

Heute Sonntag, den 3. Juli, von 4 $\frac{1}{2}$  Uhr ab:

### Garten-Fest.

Zugleich Feier des 25-jährigen Jubiläums des Vereins.

Die Mitglieder des Vereins und der Katholischen Gemeinde sind freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

### Gesellschaft Edelweiss.

Heute Sonntag, den 3. Juli:

### Ausflug nach Mosbach

(Stadt Wiesbaden),

wogu wir Freunde und Gönner der Gesellschaft freundlichst einladen.

Der Vorstand.

### Wiesbadener Militär-Verein.

Bei günstiger Witterung Sonntag, den 10. Juli, von Nachmittags 2 Uhr ab:

### „Großes Waldfest“

Unter den Eichen, am Abhange nach der Walzmühle.

Unsere verehrten Herren Ehren- und activen Mitglieder, sowie Freunde und Gönner des Vereins laden wir hiermit freundlichst ein.

Für ausgezeichnete Bewirtung, amüsante Unterhaltung, Volksbelustigungen u. s. w. ist bestens Sorge getragen.

Ausmarsch mit Musik präcis 1 $\frac{1}{2}$  Uhr vom Vereinslokale, Kirchstraße 20. Zusammenkunft daselbst 1 Uhr. Die Mitglieder werden gebeten, sich an diesem Ausmarsche recht zahlreich — allseits erwünscht wäre „vollständig“ — zu betheiligen. — Abzeichen sind anzulegen.

Vorstand und Commission.

### Friedrichs-Halle,

74. Rainierstraße 74.

7994

Heute und jeden Sonntag: Große Tanzmusik.

X. Wimmer.

### Kaiser Adolf, Sonnenberg.

Heute Sonntag, den 3. Juli:

Concert der Sängergesellschaft J. Hecker.

Anfang 4 Uhr. — Entree frei.

12459

Sonntag, den 3. Juli 1892:

### Großes Militär-Concert,

ausgeführt von der Capelle der Königl. Unteroffizierschule zu Biebrich. Dirigent: Herr Scholz.

12483

Anfang 5 Uhr.

Eintritt frei.

### H. Diefenbach,

Brauerei zum Taunus.

Bierstadt, im Saale „Zum Adler“.

Heute u. jeden Sonntag: Große Tanzmusik.

9461

Eintritt frei. Bier 12 Pf. K. Crämer.

### Samenhandlung

### Heinrich Schindling

(früher Geschäftsführer der Samen-Filiale Joh. G. Mollath),  
Michelsberg 23, Ecke Schwalbacherstraße,  
empfiehltsämtliche Gemüse-, Blumen-, Klee- u. Grassamen  
in erprobten Ia keimfähigen Sorten. 5190

Gärtner u. Wiederverkäufer erhalten Vorzugspreise.

Kartoffeln, neue, Stumpf 70 Pf. Schwalbacherstraße 71.

### Verschiedenes

### Das Kunstgewerbe

### „Die Photographie“

hat keine Sonntagsruhe. —  
Mein Atelier bleibt Sonntags  
geöffnet.

12308

L. W. Kurtz,

4. Friedrichstraße 4.

### Sonntagsruhe.

Bezug nehmend auf das mit dem 1. Juli in  
Kraft tretende Gesetz, die Sonntagsruhe betreffend,  
erlauben wir uns unsere geehrten Kunden und Ab-  
nehmer darauf aufmerksam zu machen, daß wir nur  
in den für unser Gewerbe festgesetzten  
Stunden verkaufen und bestellte Waaren fortschicken  
dürfen.Wir bitten daher ergebenst in dieser Zeit den für  
den Tag nöthigen Bedarf beziehen und die Be-  
stellungen für den Montag gefälligst aufgeben  
zu wollen.

414

Hochachtungsvoll!

### Die Metzgermeister Wiesbadens.

Beeid. Leihhaus-Taxator H. Reisinger wohnt  
Mauergasse 14. P. 1. Th. r. 12357

### Ph. Dörr, Masseur,

wohnt Mühlgaße 5.

9405

Wassense Frau L. Zimmer wohnt Nerostraße 15,  
Part. 11563

Den geehrten Herrschaften zur gef. Nachricht, daß ich meine Wohnung vom Mauritiusplatz 3 nach St. Schwalbacherstraße 16, 1 St., verlegt habe.

Achtungsvoll Frau Schmidt, Stellenbureau.



Königliche Agentur des Norddeutschen Lloyd. Billets zu Originalpreisen. Auskunft gratis. 22858

J. Chr. Glücklich, 2. Perost. 2.



Red-Star-Line. 17997

Antwerpen-Amerika.

Alleiniger Agent W. Bickel, Langgasse 20.

Für die Lebensversicherungs-Gesellschaft „Deutschland“ (Todesfall-, Aussteuer-, Altersversorgungs-, Renten- und Sterbefällen-Versicherungen, letztere bis 600 Mk. Versicherungssumme ohne ärztl. Untersuchung) werden an allen Orten leistungsfähige, gewissenhafte Vertreter gegen gute Provision gesucht.

Angebote an die Subdirection Walther & Voigt, Cassel erbelen.

### Ein cantionsfähiger Wirth

wird von einer gebiegenen Brauerei zur sofortigen Uebnahme einer Wirthschaft gesucht. Offerten unter J. M. 251 an den Tagbl.-Verlag bis zum Montag, Abends 6 Uhr, einzureichen. 12854

Guter bürgerl. Mittagstisch zu 45 Pf., ebenso Abendstisch zu 35 Pf. zu haben Bellstr. 19, Vorderh. 2 St. 12082

Junge Leute erhalten guten bürgerlichen Mittagstisch Friedrichstraße 45. 12545

Stühle aller Art werden billigt gekocht, reparirt u. polirt bei Ph. Karb. Stuhlmacher, Saalgaasse 32. 8512

Alle Schuhmacherarbeiten werden in kürzester Zeit angefertigt. Herren-Stiefel-Sohlen und Fled 2 Mk. 80 Pf., Frauen-Stiefel-Sohlen und Fled 1 Mk. 80 Pf. 9799

Phil. Ernst, Dranienstraße 23, Mittelb. 1.

Neue Schuhe bill., Herren-Stiefelsohlen u. Fled v. 2.80 Mk., Damen-Stiefelsohlen u. Fled von 2 Mk., aus bestem Trierer Wildschleder.

A. von der Heide, Ellenbogengasse 8.

Empfehle mich zum Anfertigen von Herren- und Knaben-Kleidern zu billigen Preisen. Garantie für guten Sitz und tadellose Arbeit. Reparaturen schnell u. billig. 22950

L. Wessel, Schneidermeister, Schwalbacherstraße 33, 1.

### Herrenkleider

werden reparirt und chemisch gereinigt, sowie Sosen, welche durch das Tragen zu kurz geworden, mit der Maschine nach Maß gestreckt.

W. Mack, Ellenbogengasse 10, 1. 12556

### Herren-Kleider

werden billig gewaschen, gereinigt, reparirt, umgeändert u. angefertigt. Bärenstr. 1, Ecke d. Haing., M. Mehm.

### Herren- u. Knaben-Kleider

werden gut und billig nach Maß angefertigt, sowie ausgebessert und gereinigt von Meier, Heilmig, Saalgaasse 3, 2.

### Leset Alle!

Herren-Anzüge werden unter Garantie nach Maß angefertigt, Sosen 8 Mk., Ueberzieher 9 Mk., Röde gewendet 6 Mk., sowie getragene Kleider gereinigt u. reparirt bei M. Meier, Herren-Schneider, 2. Schillerplatz 2, Seiten-Neubau, Ecke Bahnhofstraße. 11328

Gestricke, sowie einfache Kleider werden billig und gut angefertigt bei Frau Müller, Mauritiusplatz 6.

Feinste bis stärkste Strümpfe werden neu- und ange- strickt und schnell, billig und pünktlich besorgt Louisen- straße 12, Stb. r. Part., Striderei. 11986

Handschuhe werd. schon gew. u. acht gefärbt Weberg. 40. 4900

Handschuhe werd. gewaschen u. gefärbt bei Handschuh- macher Gio. Scappini, Michelsb. 2. 4901

Handschuhe werden täglich schon gewaschen Saalgaasse 5.

### Chemische Waich = Anstrich

Adolf Thiele, Webergasse 45.

Lieferungszeit binnen 24 Std. Reiche maschin. Einrichtung. Eigene Reparaturwerkstätte für gereinigte Sachen. 11229

Annahmestellen befinden sich

in Wiesbaden in Schwalbach bei Fräul. Greif, bei Herrn Streasch, Weber- gasse 40, in Schlangenbad bei Herrn Roth- schild, Manufaktur- u. Handl.

### Gardinen-Wäscherei und Spannerei

mittels Spannrahmen nach dem neuesten System. Zur schnellen und pünktlichen Bedienung bei billiger Berechnung empfiehlt sich 11085

Frau Noll-Russong, Dranienstraße 25.

### Meine Gardinen-Spannerei auf Neu

bringe ich hiermit den geehrten Herrschaften in empfehlende Erinnerung (2 Blatt 1 Mt.)

Proben stets zur Ansicht. Eigene Bleiche und Trockenballe.

Oberhemden und Kragen w. auf neu u. Berliner ge- wasch. u. gebügelt. Näh. Hermannstraße 12, 1 St.

### Herrschafswäsche

zum Waschen u. Glanzbügeln wird besor- u. billigt besorgt Weierstraße 35, 1 St.

### Wäsche

zum Glanzbügeln wird angen. u. schon u. bill. besor. Hermannstraße 26, Stb. 1 St.

Unterzeichnete empfiehlt sich im Federnreinigen in und außer der Hause. | Lina Löffler, Steingasse 5. 1285

### Pianofortehandlung Carl Wolff,

Rheinstraße 37.

empfiehlt ihr neu eingerichtetes Übungszimmer (2 Bechstein-Flügel). Noch einige Stunden täglich frei.

### Ein Pferd

auf kurze Zeit zu leihen gesucht, ev. würde auch kaufen. 1280

Joh. Geyer, Hoflieferant, 3. Marktplatz 3.

### Damen

finden discrete und freundliche Aufnahme bei M. Mondrion, Hebamm., Selen- straße 25.

### Schadchen,

in Frankfurt a. M. gut eingeführt, u. mittelt Partien von 6000-600,000 Pf. nach allen Richtungen

Frau Scheuer, Hegelstraße 21.

### Kaufgesuche

Antike Uhren, Uhrgehänge (Verloques), gold. Petsch- antike u. Möbel zahlt stets gut

Fr. Gerhardt, Kirchhofgasse 7.

### Ich zahle ausnahmsweise gut

und kaufe fortwährend unter den constantesten Bedingungen, gelegte Herren-Kleider und Frauen-Gestricke, sämtliche Kinder-Kle- der Schuhe und Stiefel, Betten, Möbel, Gold und Silber, Gläser, Brads u. ganze Nachlässe u. c. Auf Bestellung komme pünktlich in's Haus.

S. Landau, Webergasse 31.

### Gebrauchte Gegenstände

werden zum höchsten Preise angekauft bei

J. Birnswieg, Webergasse 40.

Auf Bestellung komme in's Haus.

### Mobilen von Nachlässen,

insbesondere ganze Zimmer- und Wohnungs-Einrichtungen zu kaufen. Offerten unter „Möbel 22“ an den Tagbl.-Verlag erbe-

### Gebrauchte Möbel,

Leppiche und alte Sachen kaufe ich stets zu den höchsten Prei- A. Reimer, Adolphstr. 5. Bestellung bitte per Postkarte. 11

Möbel jeder Art, sowie ganze Nachlässe werden von ei- reellen Geschäftsmann zu kaufen gesucht. Gest. Off. unter U. O. 30 an den Tagbl.-Verlag.

Alte Leppiche, Möbel u. i. w. kauft zum höchsten Preise G. Jäger, Michelsberg 20.

Gebrauchtes Sattel- und Zaumzeug zu kaufen gesu- Off. m. Br.-Ang. unter S. M. 27 postlagernd.



### Kaufe

jedes Quantum neben

stehender Pflanzen.

G. Wieser,

Handelsgärtner.

### Wollspitz, kurzhaarig,

oder

### schottischer Schäferhund.

Ein schöner männlicher, einjähriger kräftiger Hund zu kaufen gesu- Detaillierte Beschreibung nebst Preisangabe besördert sub T. M. 26 der Tagbl.-Verlag.

## Verkäufe

**Schmiedegeſchäft** mit doppelter Einrichtung und doppelt. Feuer, mit guter feſter Kundschaft, iſt wegen Geſundheits-Verhältniſſen des Eigentümers ſehr preiswürdig zu verkaufen, mit oder ohne Haus. Näh. beim Eigentümer **Jacob Metzler in Heidesheim bei Mainz.**

Eine gut gehende Sayreimerei iſt Krankheit halber zu verkaufen. Näh. im Taubl.-Verlag. 10877

## Kurzwaaren-Geſchäft,

Altes, gut gehend., u. günſtigen Beding. abzugeben. Off. L. L. 115 poſtlanernd Wiesbaden. 9987

Ein gutes Spezereiwaaren-Geſchäft im ſüdlichen Stadtteil, ein kleineres im Wellrißviertel iſt zu verkaufen durch die Agentur **Daniel Kahn**, 10. Sedanſtraße 10. 12406

Sechſtraße 2 Bettfedern, Damen u. Betten. Bill. Preis. 22042

Eine goldene Herren-Memorialuhr zu verkaufen. Näh. im Taubl.-Verlag. 12514

Ein faſt neuer g. Sommerwagen d. zu verk. Geiſbergſtraße 20, Part.

## Tafel-Clavier,

praſtwilliger Ton, einen Flügel vollſtändig erſehend, für Sänger beſonders geeignet, billig zu verkaufen Moritzſtraße 30, 2. St. Part.

Wegen Aufſchlag einer Muſikalienhandlung ſind unterm Selbſtkaufpreis zu verkaufen: 1 Flöte mit 11 Klappen, 2 Violinen, Violonbogen, Saiten, Kinnhalter, Dämpfer, Colophonium, Noten für Violine, Geſang und Clavierauszüge mit Text &c.

Kellerſtraße 10, 1. Fedor Bing, Instrumentenmacher.

Webergasse 54 und alle Arten gut gearbeitete Holz- und Polstermöbel zu verkaufen, als: Polst. polierte, lackierte und eiserne Betten, einzelne Sprungrahmen, Koffhaars, Seegrass- und Strohmattenträger, Chaiselongues, Schlafsofas, Canapés, Koffhesseln, Polsteresseln, alle Sorten Stühle, Küchen- und Kleiderchränke, Kommoden, runde und viereckige Tische, Spiegel, Fenstergallerien &c. &c.

Große Auswahl in Kinderwagen. Möbel und Betten sind stets zu verkaufen. 5575

## Chr. Gerhard, Tapezierer, Webergasse 54.

Vier compl. Betten, sowie einzelne Teile, eine Blüschgarnitur, eine Kamelstischgarnitur, einzelne Sophas, Chaiselongue, Ottomane, äußerst billig zu verkaufen. L. Weiss, Heleneſtraße 28. 12045

Ein franz. Kuch.-Bett mit boh. Haupt u. Sprungfeder-Matratze (faſt neu), ſowie ein Freiler Spiegel billig z. verk. Karlſtr. 18, Part. 12372

Bett und Canape, wenig gebraucht, billig Marktſtraße 22, 1 St.

Kinderschränke d. zu verk. Hermannſtraße 26, 2. St.

Wer gebrauchte Möbel, ſowie neue kaufen will, findet ſtets große Auswahl in vollſtändigen Betten, Kommoden, 1- u. 2-ſt. Kleiderſchränken, Bettcouchs, Canapés, Koffhaar-Matratzen, Bettzeug, Schreibſekretären, eine vollſtändige Salon-Einrichtung, Canape und ſechs Stühle, hochſein, ein Spiegel mit Trümeaux, Tiſchen, Stühlen und noch vieles Andere bei 11917

J. Birnzwieg, Webergasse 46.

Eine eiserne Bettstelle billig abzugeben Rönneberg 12, 2. St.

Canape, Koffhaarmatratze, Kinderwagen, Küchenschränk, Regulator, Alles faſt neu, wegen Umzug zu verk. Karlſtr. 38, 2. 11687

Sopha u. 2 Bettst. m. Matr. (neu) b. a. v. Zahnſtr. 6, 2. 11996

Kleiderſchränke u. 14 M. an a. h. Hermannſtr. 12, 1 St. 23321

## Cassaschrank,

mittelgroß, mit Tresor (durchaus Eisen), ſehr preiswürdig abzugeben Schönhofſtraße 3, 1. St. 10262

Küchenschränk, mittelgroß, zu verk. Rönneberg 16, 1 St. 11721

Küchenschränke u. Tiſche, Waſchkommoden bill. zu verk. Platterſtr. 26.

Küchenwaage, gebrauchte, billig zu verkaufen Tannuſſtraße 43.

## Ein faſt neuer Jagdwagen

und ein neues Halbverdeck ſind zu verkaufen. Näh. im Taubl.-Verlag. 12205

Eine Federrolle, 20-30 Ctr. Tragkraft, ſowie eine Sand-Federrolle und ein gut erhaltener Schnepfſtarren billig zu verkaufen. 11995

Wagner Lenz, Wellſtraße 10.

Federwagen mit Kasten, letzterer noch nicht gebraucht, für Colonialwaaren &c. Geſchäfte geeignet, billig zu verk. Karlſtraße 29, 2. 12313

Ein noch gut erhaltenes Sicherheits-Zweirad für 70 Mk. ſofort zu verkaufen Goldgasse 15.

## Ein 3-armiger Gaslüster

billig zu verkaufen Langgasse 27, im Comptoir.

Vier Stück neue Erſcheiben, Größe 1,653 x 2,563 R., preiswürdig zu verk. Näh. 12220

Baubureau Schönhofſtraße 11.

## Ringofensteine Ia Qualität,

hellgelbe Farbe, zu verkaufen Wilhelmſtraße 3. 12217

## Zimmerpäne

Ein Pferd mit Geſchirr, 2 Schnepfſtarren, 2 Einſpanner-Wagen, 1 Brat wegen Geſchäftsaufgabe billig zu verk. Friedrichſtraße 36. 12548

Schottischer Schäferhund (Collie), ein Jahr alt, Prachtexemplar, Eltern prämiert, zu verkaufen. Näh. im Taubl.-Verlag. 12479

Von einem Burs Jagdhunde (6 Wochen alt) 5 Männchen preiswerth zu verkaufen (Eltern vorzüglich). 11997

Gerhard, Möhringſtraße 10 (Diebrichſtraße).

## Unterricht

Zur gleichzeitigen privaten Vorbereitung f. d. Oberſecunda oder das Einj.-Preisw. Examen 1893 Tertianer o. Unterſecundaner geſucht. Honorar mäßig. Off. u. M. M. 3 poſtlanernd Wiesbaden erb. 10875

Eine Dame ertheilt gründlichen Unterricht im Deutschen, Französischen, Clavierspiel u. Schönschreiben (letzteres in 10 Stunden) an Erwachsene und Kinder. Stützſtraße 2, 2. L. 9723

## Eine Dame

wünscht einige Stunden täglich einem Geſch. Offerten unter G. N. 271 an den Taubl.-Verlag.

Junge Damen, welche wüſchen, ſich in der franzöſiſchen, englischen oder italienischen Conſervation zu vervollkommenen, finden Gelegenheit im 7248

Institut der Englischen Fräulein,

Rheinſtraße 52.

Eine junge Engländerin ertheilt Conſervations-Stunden zu mäßigem Preise. Offerten unter G. M. 256 an den Taubl.-Verlag.

Wanted English Conversation lessons by an English Gentleman. Offers sub G. O. 293 office of this paper.

Unterricht im Uebermalen von Photographien, ſowie Chromo-Malerei, Schnitzen, Brandmalen und Bronzemalen ertheilt zu mäßigem Preise Miss Sharpe, Geiſbergſtraße 20, Part.

## Pianist A. Leydecker,

Lehrer am Conservatorium zu Mainz,

ertheilt hier an zwei Tagen der Woche gründl. Clavier-Unterricht und wüſcht noch einige Stunden anzunehmen. Geſ. Offerten an obige Adresse oder sub „Leydecker“ an den Taubl.-Verlag. 11036

Ein geb. Muſiker ertheilt gegen freie Wohnung Unterricht (Clavier, Violine u. Flöte) in einer guten Familie. Offerten unter T. L. 235 an den Taubl.-Verlag erbeten. 12235

## Clavierunterricht u. Stimmungen.

V. Werner,

Adlerſtr. 61, 1.

## Industrie- und Kunstgewerbeschule

für Frauen und Töchter.

Wiesbaden, Friedrichſtraße 20, 2.

Kurse in allen einfachen und ſeinen Handarbeiten, im Maſchinennähen, Wäſchezuschneiden, Schneidern, Putz, im Weiß- und Monogrammticken, in jeder Technik der Kuſtſtickerei &c.

Vorzüglicher Unterricht im Zeichnen und Malen nach der Natur und nach Vorlagen (Münchener Schule). Porzellanmalen, Lederſchnitt, Aſen, Brandmalerei &c. Eintritt jederzeit. Auskunft &c. ſchriftlich wie mündlich durch die Vorſteherin 7342

Frl. H. Ridder.

## Frauen und Mädchen,

welche Damen-Schneiderei, Maafnehmen, Zuſchneiden, ſowie Anfertigung von Damen- und Kinder-Garderoben zur Begründung ihrer Erſien gründlich erlernen wollen, wird Frau Luttosch, Beſt.-Inſtitut, Langgasse 3, beſtens empfohlen. Beginn der Kurse jeden Montag. Damen fertigen ihre eigenen Coſtume an. Erfolg garantiert.

 Eine tüchtige Clavierlehrerin ertheilt gründlichen Unterricht nach vorzüglicher Methode, per Stunde 1 M. Beste Referenzen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6989

## Zuschneide-Kursus.

Gründlicher Unterricht im Maassnehmen, Musterzeichnen und Anfertigen von Damen- u. Kinder-Garderoben nach leicht faßlicher Methode wird ertheilt in dem Lehr-Institut von

**Bertha Scholz, Wilhelmstraße 14.**

Eintritt jederzeit. Erfolg garantiert. Die Damen fertigen ihre eigenen Costüme an. Auch werden Schnittmuster abgegeben. **Mäßiges Honorar.**

## Immobilien

| Agence d'Immeubles.                                                     | Immobilien-Agentur.                                               | Houses Agency.                                                          |
|-------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------|
| Meilleurs renseignements p. Achats ou Vente d'Immeubles de tous genres. | Beste Auskunft für An- od. Verkäufe von Liegenschaften jeder Art. | Best informations for selling or buying all kind of houses, Villas etc. |
|                                                                         | <b>Otto Engel, Friedrichstraße 26.</b>                            | 9883                                                                    |

 **Carl Specht, Wilhelmstraße 40,**  
Verkaufs-Vermittelung von Immobilien jeder Art. 8974  
Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftslokalen.

**Adolphstr. 5, 1, Fritz Jeidels, Adolphstr. 5, 1,**  
Immobilien- und Hypotheken-Geschäft.  
An- und Verkauf von Häusern, Villen, Bauplätzen, kaufmännischen Geschäften jeder Art. An u. Ablage von Capitalien. Streng reelle Bedienung. 6268

**Hch. Heubel,** Leberberg 4, „Villa Heubel“, Hotel garni, am Kurpark. An- und Verkauf von Villen, Geschäfts- u. Badehäusern, Hotels, Bauplätzen, Bergwerken etc., sowie Hypotheken-Angelegenheiten werden vermittelt. Rent. und preiswürdige Objecte stets vorhanden.

**Villen, Geschäfts-, Bad- und Etagen-Häuser, Bauplätze und Liegenschaften jeder Art, hier und auswärts, hat stets an der Hand und vermittelt deren An- und Verkauf die** 2588  
Immobilien-Agentur von **Gustav Walch, Kranzplatz 4.**

Das bekannte schon über 20 Jahre bestehende  
**Immobilien-Geschäft von Jos. Imand,**  
empfiehlt sich zum Kauf u. Verkauf von Villen, Geschäfts-, Privathäusern, Hotels u. Gastwirthschaften, Fabriken, Bergwerken, Forstgütern u. Pachtungen, Beteiligungen, Hypothek-Capitalanlagen unter anerkannt streng reeller Bedienung. Bureau: Taunusstrasse 10. 886

**Immobilien-Agentur. J. MEIER, Taunusstr. 18. Estate & House Agency.** 6267

### Immobilien zu verkaufen.

**Hochherrschastliche Villa** mit Garten, Höhenlage, 5 Minuten vom Kurhause entfernt, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, zu verkaufen. Näheres Parstraße 9b, 2 St. 7806

**Herrschastliches Besitztum** Vierstädterstraße 12, hochsehr schön gelegen etc., zu verkaufen. Näh. durch **E. Weitz, Michelsberg 28.** 4906

**Das Haus Frankfurterstraße 40** ist Erbtheilung halber zu verkaufen. Näh. beim Justizrath **Dr. Herz** hier, Adelsheidstraße 24. 413

**Villa** Möhringstraße 8 zu verkaufen. Näh. Möhringstraße 10. 6542

### Verkauf oder Miete.

In Mitte der Stadt, in verkehrsreichster Straße, ist ein Haus mit großem Terrain Gesundheit halber zu verkaufen oder es ist eine Wohnung von 3 event. 4 Zimmern nebst schönem guten Weinsteller und Zubehör zu vermieten. Gest. schriftl. Anfragen unter **E. G. 137** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 11882

An den Kuranlagen (nicht an der Chaussee), zu Sonnenberg gehörig, ist eine kleine sehr gut gebaute Villa für den billigen Preis von äußerst 26,000 M. auf gleich zu verkaufen. Kostenfreie Auskunft durch **P. G. Rück, Wiesbaden, Dogheimerstraße 80a.** 12346

**Wohnhaus mit kleinem Hinterhaus** in der Bleichstraße zu verkaufen. Näh. Rheinstraße 95.

**M. Ganhof** zu verkaufen od. vermieten. **Chr. Falker, Nerostr.** Eine Villa, resp. auch als Geschäftshaus geeignet, ist Verhältnisse halber unter sehr günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen bei **H. Rupp, Bleichstraße 15.** 118

**Abtheilung halber** sind verschiedene Bauplätze unter Lage sofort preiswürdig zu verkaufen. Offerten unter **G. W. 249** an den Tagbl.-Verlag.

**Bauplätze** zu verkaufen Dogheimerstraße 88.

**Bauplatz,** Tagbl.-Verlag.

**Bauplatz,** Höhenlage, Gölzlag, billig zu verkaufen, 34 Rupp. Näh. Parstraße 9b, 2 St. 74

### Immobilien zu kaufen gesucht.

Ein mittelgr. Etagenhaus, welches eine Wohn. von 4-5 Zimmern annähernd frei rentirt, m. ca. 20,000 M. Anz. zu kauf. gel. **Otto Engel, Friedrichstraße 26.**

## Geldverkehr

**Hypotheken-An- und Ablage, — Cession von Restkauf-Schillingen, — Zuführung von stillen oder thätigen Geschäfts-Teilhabern, — werden in coulanter Weise besorgt durch das Bank-Commis.-Geschäft von **O. Engel, Friedrichstraße 26.** 9881**

Durch Vertretung einer größeren Bank bin in der Lage, Capitalien, sowie Hypotheken-Gelder in jeder beliebigen Höhe zu beschaffen. Anfragen und Aufträge nimmt die

**Hypotheken-Agentur Wilhelm Albert,** Seemannstraße 47, entgegen.

**Bankcapital** zu 4 1/2 % ev. 4 1/4 % bei 60 % der Targ. jeder bel. Höhe wird billig und nachgewiesen unter **P. W. C. franco postlagernd.** 12

### Capitalien zu verleihen.

20-21,000 M. auf gute 2. Hypothek auszuliehen, event. wird ein Steigchilling angekauft. Offerten unter **S. L. 237** in Tagbl.-Verlag abzugeben.

20-22,000 M. auf gute Hypoth. zu 4 1/2 % auszuleihen. Offerten unter **V. M. 263** an den Tagbl.-Verlag.

30-40,000 M., 60,000 M. und 70-80,000 M. auf 1. Hypoth. zu verleihen durch **G. Walch, Kranzplatz 4.** 12

**200,000 M.** auf 1. Hypothek und 15- bis 20,000 M. auf Nachhypothek auszuliehen durch **M. Linz, Mauergasse 12.** 12

### Capitalien zu leihen gesucht.

75,000 M. 1. Hypothek bis zu 60 % der Targ. zu 4-4 1/4 % 15,000 2. Hypothek bis 1/4 der Targ. zu 4 1/4-4 3/4 % (neues Geld in guter Lage) per sofort oder später gesucht. Off. u. **R. J. 11** im Tagbl.-Verlag abzugeben.

50-55,000 M. Capital gegen gute Sicherheit auf 2. Hypothek Geschäftshaus, prima Lage im Mittelpunkt der Stadt zu leihen gegen per 1. Juli oder 1. August. Näh. u. Chiffre **F. K. 204** im Tagbl.-Verlag.

60,000 M. (Hälfte der Targ.) zu 4 % oder 80,000 M. (2/3 der Targ.) 4 1/4 % per 1. September auf ein gutes Object ohne Zwischenhändler leihen gesucht. Offerten unter **M. F. 122** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 118

18- und 20,000 M. auf gute 1. Hypothek von pünktlichem Zins zu leihen gesucht durch **M. Linz, Mauergasse 12.** 12

## Miethgesuche

**Miether erhalten kostenfrei** Nachweis von Wohnungen, Zimmern, Läden etc. d. die Filiale des Wohnungs-Instituts „Dahem“, Ludwig Engel, Rheinstraße 21, Internationales Reisebureau. 872

### Kinderlose ruhige Beamtenfamilie

sucht zum 1. October eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör. oder Gartengenuß erwünscht. Off. mit Preisangabe u. **K. J. 11** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Auf 1. October eine freundliche Wohnung von 3-4 Zimmern und Zubehör im Preise von 5-600 M. von ruhiger Familie gesucht. Offerten unter **P. M. 257** an den Tagbl.-Verlag.

## Gesucht

für eine ruhige kinderlose Familie eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern und Badezimmer nebst Zubehör. Gest. Offerten mit Preis unter **N. N. 269** bis zum 3. Juli an den Tagbl.-Verlag einzuliefern.

## Schierstein.

Zwei unmöblierte nette Zimmer bei ruhigen Leuten von einem Herrn zu mieten gesucht. Franco-Offerten unt. **N. N. 255** an den Tagbl.-Verlag.

Ein **Bureau** nebst Wohnung wird zum 1. October in Mitte der Stadt für die **Privat-Stadtpost** gesucht. Dasselbe kann auch im Hinterhaus sein, nur das Bureau muß **Parterre** sein. Näh. Langgasse 40, Privat-Post.

In der Nähe der Bahnhöfe od. Schiersteiner Weg ein kleiner **Lagerplatz** zu mieten gesucht. Offerten unter **F. S. F. 523** an den Tagbl.-Verlag.

## Fremden-Pension

**Pension.** Delaspeestraße 2, Ecke der Friedrichstraße, elegant möbl. Zimmer mit und ohne Pension zu vermieten. Preis mäßig. 10246

**Villa Frische**, Emmerstr. 19 einz. u. zut. m. 3. v. 5—15 M. p. M. (Benz. pr. Tag v. 2 M. an), ar. Gart., Balk., Bäder im Hause. 11485

## Fremden-Pension

### Villa Margaretha.

3 M. v. Kurh. Bäder im Hause. Gartenstr. 10 u. 14. Einige Zimmer frei geworden. 2990

## Familien-Pension,

Ecke der Garten- und Rosenstraße.

Schöne Zimmer frei. English spoken. 9158

In gesunder Lage, dicht am Walde gelegen, durch die Straßenbahn in angenehmer Verbindung mit den Kuranlagen, sind in der **Villa Grünweg 20** einige elegante Zimmer, event. mit Familienanschluss, zu vermieten. 11887

## Pension Villa Grünweg 4

einige Zimmer frei geworden, mit und ohne Pension.

## Pension Bel Air.

Schöne Lage dicht am Walde. Comfortabel und elegant einger. Zimmer. Ausgez. Küche. Tennis-Platz. Mässige Preise von 4 Mk. a. höher. **Langstrasse**. b. **Nerobergstrasse**. 7441

## „Pension Kiehlhling“

Mozartstrasse 1 a, Sonnenbergerstrasse-Ecke.

Beste Aufnahme. Vorzügliche Küche.

**Villa** **Nerobergstrasse 20**, dicht am Walde, sind einige Zimmer mit oder ohne Pension abzugeben. 10123

## Pension Villa Nerothal 10,

am Kriegerdenkmal.

Möblierte Zimmer mit Pension.

## Familien-Pension

### Villa „Wera“,

Sonnenbergerstrasse 5 (Rösslerstrasse).

Bäder im Hause.

11088

## Pension de la Paix,

Sonnenbergerstrasse 37.

Familien-Wohnungen, einzelne Zimmer frei geworden. 7850

**Pension Taunusstraße 13.** Zimmer frei. Bäder. Pensionen auszuw. Elektrisches Licht. 9212

Ein **weiterer alleinstehender Herr oder Dame** findet bei einem rein gebildeten kinderlosen Ehepaar in gesund gelegener Villa freundliche Aufnahme und bei Gelegenheit dauernd ein gemütliches häusliches Zusammenleben. Offerten unter **R. D.** postlagernd Wiesbaden. 11888

Bei einzeln. Dame find. e. groß. Kind. od. Erwa. gut. Pension, auch dauernd Heim. Offert. u. **N. N. 274** an den Tagbl.-Verlag.

Gute u. v. Pension in f. Privathaus, Kurviertel. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12547

## Vermietungen

### Villen, Häuser etc.

Meine **Villa Alexandrastraße 3** steht per sofort anderweitig zu vermieten. 23733

Otto Laux, Alexandrastraße 10.

### Geschäftslöke etc.

Eine gutgehende **Wirtschaft** ist an eine Brauerei oder an einen Tisch. Wirth auf 1. October zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12440

**Gr. Burgstraße 17** Laden mit 2 Schaufenstern und Comptoir per sofort zu vermieten. Näh. daselbst 1. Et. 8978

**Zahnstraße 2** ein kleiner Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres Langgasse 5. 1178

**Laden** auf 1. Juli zu vermieten

„Gölnischer Hof“.

In meinem Neubau am **Rathhausplatz** sind per 1. August drei **Läden** mit **Ladenzimmer** und **Sou terrain**, ferner per 1. Sept. od. Oct. noch die **Bel-Etage**, bestehend aus 6—8 geräumigen Zimmern, **Badezimmer**, **Küche** etc., zu vermieten. Die **Wohnungen** ist der **Neuzeit** entsprechend elegant hergerichtet, mit **Doppelfenstern**, **Parquetböden** etc. versehen. Näh. durch **V. A. Kleeblatt**, im **Hotel Belle vue**, oder bei Herrn **Specht**, **Wilhelmstraße 40**. 10689

**Geschäftsraum (1. Stock)** mit **Wohnung**, zusammen 3 Räume, zu vermieten **Neugasse 3**. 12021

## Neubau Zauberflöte

sind zum 1. October noch mehrere **Läden** (eventl. mit **Wohnung**) zu vermieten. Näh. **Adolphstraße 12**, Part. 11548

Ein **Laden** mit **Ladenzimmer** **Schwalbacherstraße 17**, Eckhaus, billig zu vermieten. 10455

**Laden**, für jeden Geschäftsbetrieb passend, nebst **Wohnung** sofort zu vermieten **Neubau** Ecke **Steingasse** und **Schachtstraße**. 2582

Ein **schöner Laden** nebst **Wohnung** per 1. Juli zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11424

## Nöderstraße 41

auf 1. October eine geräumige **Werkstätte** an ein ruhiges Geschäft oder als **Lagerraum** zu vermieten. Näh. daselbst, **Laden**. 12023

### Wohnungen.

**Adelheidstraße 3** ist die **Parterre-Wohnung**, best. aus 4—5 Zimmern, **Küche**, **Speisekammer**, **Keller**, 2 **Mansarden** und **Benutzung des Vorgartens** auf 1. October zu vermieten. Näh. 1 Et. 12091

**Adelheidstraße 44, 3.** ist eine **Wohnung**, bestehend aus 3 großen Zimmern, **Balkon** mit schöner Aussicht, **Küche** u. **Zubehör**, bis 1. October zu vermieten. Näh. **Rheinstraße 37**, **Pianofortehandlung**. 12502

## Adolphsallee 27

ist die neu u. elegant hergerichtete **Parterre-Wohnung**, 6 sehr große Zimmer, großer **Balkon**, **Badez.**, sonst alles **Zubehör**, auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst bei **A. Keller**. 11620

**Adolphsallee 27** ist die 1. Etage, großer **Salon** mit großem **Balkon**, 8 Zimmer, **Badez.**, **Speisek.**, 3 **Mans.**, 2—3 **Keller**, 2 **Closets**, auch ist ein **Hinterausgang**, zum 1. October zu vermieten. Anzusehen **Montags** und **Donnerstags** von 9—12 Uhr. Näh. das. **Hth. 1 Et.** 12529

**Albrechtstraße 31** ist die **Bel-Etage**, 5 gr. Zimmer mit **Balkon** und **Zubehör**, gleich od. später zu vermieten. 7881

**Albrechtstraße 31**, 2. Etage, 4 oder 5 Zimmer mit **Zubehör**, gleich od. später zu vermieten. 7880

**Vertramstraße 13** sind schöne **Wohnungen** von 3 Zimmern und **Zubehör** zu vermieten. Näh. daselbst. 11159

## Bleichstraße 15a

**Bel-Etage**, bestehend aus 4 Zimmern mit **Balkon**, **Küche**, **Mansarde** und **Keller**, zum 1. October zu vermieten. Anzusehen v. 3—5 Uhr. 12261

**Bleichstraße 15a** eine **Wohnung**, 2 Zimmer, zu vermieten. 12418

**Dohheimerstraße 2** ist die Wohnung im 1. St., besteh. aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näh. Part. 1292

**Dohheimerstraße 11** Parterre-Wohnung, 5 Zimmer mit Zubehör, Gartenbenutzung, auf 1. October zu vermieten. Näh. 1 St. 12391

**Dohheimerstraße 18** sind 3 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Hinterh. 12508

**Dohheimerstraße 25** ist eine kleine Wohnung (Frontispiz), 2 Zimmer (davon 1 Bel.-St.), 1 Manfard und Küche, auf 1. October zu vermieten (nur an ruhige Leute). 12378

**Dohheimerstraße 28, Part.,** auf 1. October an ruhige Einwohner 3 Zimmer, 2 Cabinete, Küche mit Zubehör zu vermieten. Näh. nur im Comptoir im letzten Hause zu erfahren. Die Wohnung ist von 11—1 Uhr u. von 3—6 Uhr zu besehen. 12175

**Dohheimerstraße 28, 2. Haus 1 St.,** ein großes Zimmer, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. 12518

**Giesstraße 8** (Näb. Landhaus) kleine Wohnung von 7 Zimmern, Balkon und Zubehör zum 1. October zu vermieten. Zu besehen Wochentags von 11—1 Uhr und 4—7 Uhr. 12550

**Feldstraße 13** sind Wohnungen von 2 Zimmern mit Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Zu erf. Hinterh. Part. 12359

**Friedrichstraße 33** neu hergerichtete Frontispiz, zwei große Zimmer, Küche, Haushalt, Closet, Alles unter Glasabsluß, sofort oder per 1. Juli nur an kleine Familie zu verm. Näh. das 1. St. r. 10941

**Friedrichstraße 47** ist eine Wohnung im 3. St., besteh. aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Manfard, zu vermieten. Näh. im Metzgerladen. 12551

**Göthestraße 1, 1. Et. der Wollphalle,** ist die 2. Etage von 8 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 6414

**Hellmundstraße 18, 1 St. h.,** Wohnung von 3 Zimmern, 1 Kammer, 1 oder 2 Manfarden, 2 Kellern u. f. 3. auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part., bei Meinecke. 12541

**Hellmundstraße 64,** nächst der Emserstraße, ist die Frontispiz-Wohnung, 2 große Zimmer mit Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Näh. bei Ph. Müller, Hellmundstraße 62, 1. Etage. 12262

### Kaiser-Friedrich-Ring 18

sind bis 1. Juli Wohnungen von je 6 Zimmern, 2 Manfard., 2 Kellern, Bad vorgehen, zu vermieten. Näh. Parterre. 9824

**Karlstraße 13** kleine Wohnung, Hinterh. 1 St. Näh. daselbst. 12369

**Kirchgasse 14** ist die Bel.-Etage (neu hergerichtet), enthaltend 6 Zimmer nebst Zubehör, sowie 2 St. hoch eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, und Keller; beide Wohnungen auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst im Metzgerladen. 9949

**Louisenplatz 1, Part.,** 5 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 12127

**Louisenplatz 1, Hinterhaus,** sind 2 Zimmer u. Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. Kirchgasse 5. 12128

### Mainzerstraße 44, Frontispiz.

per 1. Juli 2 Zimmer und Küche zu vermieten. Näh. daselbst. 11906

**Hinter Mainzerstraße (Hofgarten)** Wohnungen von 1 u. 2 Zimmern u. Küche nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Spiegelgasse 8. 11560

**Mauritiusplatz 6** Dachlogis auf 1. Juli zu vermieten. 10996

## Nicolasstraße 28

ist die hochlegante Bel.-Etage, bestehend aus 6 schönen großen Zimmern, Badecabinet, Küche, Speisekammer, Kohlenaufzug und sehr großem Balkon nebst allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Wegen Besichtigung und näherer Auskunft wolle man sich direct an den Eigentümer **P. Wollweber, Weinhandlung, Nicolasstraße 28,** wenden. 11958

**Partstraße 9 b, Schweizerhaus,** sind 7 Zimmer im 1. St. zum Preise von 700 Mk. jährlich zu vermieten. Näh. das. im Erdh. 2. St. 11690

**Partstraße 9 b** sind 4 Parterrezimmer nebst Zubehör zum 1. Octbr. zu vermieten. Näh. das. 2. St. 11662

**Philippstraße 43** ist Veränderung halber eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. sofort oder später zu verm. Zu erf. Philippstraße 20 bei Wollmann. 9485

**Querstraße 3** eine Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern und Zubehör zum 1. October zu vermieten. 12297

**Rheinstraße 72** ist die elegante Bel.-Etage mit großem Balkon auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12464

## Rheinstraße 84

ist die Bel.-Etage, elegante Herrschaftswohnung, von 8 Zimmern u. per 1. October ev. zu vermieten. Näh. bei dem Eigentümer, Friedrichstraße 41, 1 Tr. 12284

**Rheinstr. 85** ist die Parterre-Wohnung von 8 Zimmern mit Zubehör auf sofort zu verm. 7734

**Rheinstraße 97** ist die elegante Bel.-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badecabinet, Küche und Kohlenaufzug, Balkon nach der Straße und Garten, sowie reichlichem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. No. 95, Part. 12527

**Röderstraße 23** ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. im Laden. 12374

## Röderstraße 41

Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Manfard nebst Zubehör auf den 1. October zu vermieten. Näh. daselbst, Laden. 12022

**Ecke der Röder- und Arostraße 46** ist eine kleine Wohnung, drei Zimmer, Küche u. zu dem Preise von 360 Mk. auf 1. October zu vermieten. **Louis Kimmel.** 12162

**Schachtstraße 5** sind Wohnungen von 1, 2 und 3 Zimmern auf 1. October zu vermieten. 12502

**Steingasse 1, Part.,** ist eine Wohnung von 4 großen Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Saalgasse 8. 12311

Auf gleich oder 1. Juli zu vermieten: Elegantes Hoch-Parterre in einer ruhigen Villa mit schönem Garten, 6 bis 7 Zimmer, 2 Manfarden, 3 Keller, Küche, Speisekammer, Veranda und Gartenbenutzung. Preis 1400 Mk. Auf Wunsch Badeeinrichtung. Einzufragen Emserstr. 65. 10659

Wohnung von 4 Zimmern, Küche nebst Zubehör, im 2. Stock nach der Paulstrunnenstraße gelegen, zum 1. October zu vermieten. Näh. Kirchgasse 10, 1. St. 12479

## Am Bahnhofe vor Dohheim

ist eine hübsche kl. Wohn. v. 3—4 Zimmern u. Zubeh. an ruh. Leute zu verm. Näh. „Haus Frida“ daselbst. Ruh. Lage, sch. Aussicht. 11496

### Möblierte Wohnungen.

**Louisenstraße 21** fein möblierte Wohnung. Preis mäßig. Bad im Haus. 12417

Eine oder zwei Etagen, 5 Zimmer, Bad, nächst dem Kurhaus, möbliert oder unmöbliert, sowie eine 2. Etage, 6—8 Zimmer, Louisenstraße, preiswerth möbliert zu vermieten. Näh. 12448

**P. G. Rück, Dohheimerstraße 30 a.**

### Möblierte Zimmer.

**Adelheidstraße 33, Seitenb. 3 St. rechts,** ein möbliertes Zimmer auf gleich zu vermieten. 12538

**Adelheidstraße 40, P.,** zwei möbl. Zim. zu 35 u. 25 Mk. 11700

**Albrechtstraße 30, Part.,** ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 6928

**Bertramstraße 12, 1 L.,** ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 11498

**Bleichstraße 3, 2 St.,** ein schön möbl. Zimmer, monatl. 20 Mk. zu vermieten. 11400

**Große Dursstraße 3, 1. Et.,** ein möbl. Zimmer billig zu vermieten. 12142

**Gr. Burgstraße 4, 2 St.,** nahe Wilhelmstraße, gut möbliertes Zimmer. Dohheimerstr. 11, Eing. 13, 3 Tr., m. Zim. a. c. Herrn z. vm. 988

**Emserstraße 19 möbl. Zim. mit Penf. (65—80 Mk.)** zu verm. 734

**Emserstraße 19 (Neubau) möbl. Salon, 1—2 Schlafz. m. Penfion** od. einger. Küche (gr. Garten, Balkon, Bäder im Hause) z. vm. 1180

**Friedrichstraße 18, 2.,** gut möbliertes Zimmer zu mäßigem Preise zu vermieten. 12306

**Goldgasse 18, 2 St.,** einfaches Zimmer mit Kost. 12817

**Hellmundstraße 28** ein fr. möbl. Parterrezimmer a. 1. Juli z. v. 11438

## Hellmundstraße 43, 1. St. 1.,

zwei gut möblierte Zimmer mit oder ohne Penfion zu vermieten.

**Schlaggraben 5, 2 Tr.,** ein gr. möbl. Zimmer an anst. Pers. zu verm. 12447

**Schlaggraben 12** einfach möbliertes freundl. Parterrezimmer zu verm. 12447

**Karlstr. 3, 1.,** ein fein möbl. Zim. an einen sch. Herrn mit od. ohne Penfion zu bill. Preise. 11479

**Karlstraße 13, Part.,** ein gut möbl. Zimmer zu vermieten.

**Karlstraße 33, 3 Tr. r.,** ein gr. schön möbl. Zimmer zu verm. 12002

**Karlstraße 36, 1. schön möbl. Zimmer** mit oder ohne Penfion. 12341

**2 St.,** ein gr. schön möbl. Zimmer, 1—2 Betten, zu vermieten. 12347

**Kirchgasse 2 b, Bel.-Et.,** gr. gut möbl. 3., ev. m. Manf. bei ruh. Fam. dauernd abzug. 10871

**Kirchgasse 29,** in der Nähe des „Nonnenhof“, schön möbliertes Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer per sofort zu vermieten. 10704

**Louisenstraße 3,** ganz nahe dem Park und Wilhelmstraße, sind hübsch möblierte Zimmer zu vermieten (Gartenbenutzung). 11919

**Louisenstraße 5, Bel.-Etage,** gut möbl. Zimmer zu vermieten. 10922

**Louisenstraße 12, Vorderh. 1.,** ein Salon mit Schlafzimmer, getrennt zu vermieten. 12289

**Louisenstraße 12, 2 Tr.,** möbl. Zimmer zu vermieten.

**Nerostraße 39** ein schön möbl. Zim. (ungewisser Eing.) zu verm. 11689

**Neubauerstraße 10, Part.,** am Dambachthal, ein fein möbliertes Zimmer zu vermieten. 11047

**Nicolasstraße 6** zwei feine möblierte Zimmer. 11134

**Nicolasstraße 20** möbl. Zimmer billig zu vermieten. Näh. bei Zimmermann. 11134

**Nicolasstraße 21, Bel.-Etage,** sind schön möblierte Zimmer mit großem Balkon zu vermieten. Zu besichtigen von Morgens 10 bis Nachmittags 5 Uhr. 8066

**Traniensr. 13, 1 Et.,** g. möbl. Zimmer mit od. ohne Penf. zu v. 8066

Zimmern  
7734  
Zimmern  
traße und  
vermieten.  
12527  
2 Zimm.  
ent. 12874

auf den  
12022  
nung, drei  
October 31  
12162  
ern auf 1.  
12522  
uern nicht  
12311  
re in einer  
Planjarden.  
na. Bres  
65. 10659  
nach der  
ben. Nöh.  
12470

im  
Leute zu  
nicht. 11498

g. Drei  
12417  
s, möblir  
röße, prä  
12442  
e 30 a.

Zimmer an  
12538  
M. 11700  
en. 1092  
en. 1149  
20 M.  
11400  
billig zu  
12142  
e Zimmer  
vm. 989  
erm. 794  
Pension  
vm. 1193  
nem Bres  
12008  
v. 1148

en.  
i. zu verm.  
zu verm.  
fah. Herr  
eise. 1147

n. 1200  
on. 1234  
e Zimmer  
12347  
m. Nam.  
10871

en möblirt  
10704  
find hätt  
11193  
en. 1092  
immer, and  
12238

erm. 1168  
möblirt  
1104  
Nöh. 11  
11124

on möbl.  
ten Wallst  
tag 5 Uhr  
zu v. 888

**Ede Nicolas- und Herrngartenstraße 2**, Belet. r., f. eleg. möblirte, große, ruh. Zimmer mit Ball.-Bett, bei ein. eing. Dame bill. abzug.  
**Oranienstraße 23**, Hths. 1 Tr., ist eine einfach möblirte **Stube** zu vermieten. 9966  
**Ede der Röder- u. Feldstraße 1** ist im 2. Stock ein einfach möbl. Zimmer billig zu vermieten.  
**Römerberg 12**, 2. Etage, ein möblirtes Zimmer zu vermieten.  
**Saalgasse 1**, 1. Etage, fr. gut möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 12461  
**Saalgasse 1**, 2. St. rechts, 1 möblirtes Zimmer zu vermieten.  
**Schulberg 4**, 2. St., möblirtes Zimmer mit Pension zu verm. 10500  
**Taunusstraße 38** möbl. Zimmer mit u. ohne Pension. 11698  
**Taunusstraße 45**, Bel.-Etage, gut möblirtes Zimmer mit Balkon frei geworden. 12285

**Webergasse 6** ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Nöh. 2 Tr. 11073  
**Webergasse 37**, 1. St., gut möbl. Zimmer billig zu vermieten. 11992  
**Webergasse 49**, 1. St. links, ein gut möblirtes Zimmer zum 1. Juli billig zu vermieten. 10804

**Weilstraße 18** grosses kühles Zimmer, gut möblirt, mit u. ohne Pension auf gleich zu vermieten. 11199  
Möblirte Zimmer sind zu vermieten **Albrechtstraße 11**. 10489  
**Schöne möblirte Zimmer** (frei gelegen) mit oder ohne Pension zu vermieten **Geisbergstraße 24**. 1990  
Mehrere möbl. Zimmer **Marktstraße 12**, Vorderh. 3. St. 8977

**Villa Frank**, elegant möbl. Zimmer mit und ohne Pension. Wäber. 11364  
Drei einfach möblirte **Studen** für alleinstehende Männerinnen oder Ladies zu vermieten. Nöh. Emmerstraße 8, Part. 11876  
Zwei auch drei frendl. möbl. Zimmer in der ersten Et., mit separatem Eingang, preisw. zu vermieten **Röderallee 12**.  
Zwei einzelne möblirte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten **Kirchgasse 20**. 12467  
Zwei schöne möbl. Zimmer, auf. oder geth., mit Pension zu vermieten. **Walramstraße 13**, 1. St. 12325

**Schön** möblirte Wohn- und Schlafzimmer sofort zu vermieten **Al. Burgstraße 5**, 2. St. 11566  
Ein schönes Wohn- und Schlafzimmer, fein möblirt, sofort zu vermieten **Kerstraße 6**. 12170  
**Salon und Schlafzimmer zu verm. Taunusstraße 38**. 3044

Ein besserer junger Mann kann Antheil nehmen an einem möblirten Zimmer mit oder ohne Kost **Adlerstraße 51**, Wdh. 1. St. l. 11591  
Schon möbl. Zimmer mit 1 od. 2 Betten zu vermieten; auf Wunsch ohne Pension. **Albrechtstraße 35**, 2.

Ein möblirtes Zimmer zum 1. Juli zu vermieten **Vertraumstraße 13**, Mittelb. 3 Tr. 12087  
Ein gut möbl. Zimmer zu verm. **Wiesstraße 8**, 1. St. 11183  
Eleg. u. ge. möbl. Zimmer b. z. verm. **Wiesstraße 37**, 2. St. l. 11183  
Ein möblirtes Zimmer sofort zu verm. **Al. Burgstraße 5**, 1. St. 12238  
Ein möblirtes Zimmer zu vermieten **Frankenstraße 10**, Part. 11979  
Fein möbl. Zimmer zu verm. **Gustav-Adolfstraße 4**, Laden.

Zimmer mit guter Pension **Selenenstraße 4**, 1. St. 11464  
Fein möbl. Zimmer auf gleich zu verm. **Hellmündstraße 62**, Stb. 2. St. h. 8435  
Ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten **Adnanstraße 28**, Part. links. 8435

Fein möbl. Zim. an einen Herrn zu verm. **Kirchgasse 14**, Meßgerl. 10788  
Ein schönes möblirtes Zimmer zu vermieten **Langgasse 6**, 3. St. 10948  
Schön möbl. Z. (u. vornen) z. 15 M. z. verm. **Lehrstr. 2**, 3 Tr. l. 12259  
hübsches neu möblirtes Zimmer sof. zu vermieten **Louisenstraße 12**, Seitenb. Part., Fr. l. **Faigle**. 12438

Ein möblirtes Zimmer zu vermieten **Louisenstraße 20**, 2. St. Nöh. Part. 11608  
Möblirtes Zimmer billig zu vermieten **Mauritiusplatz 6**, b. **Müller**. 9207  
Möblirtes Zimmer zu vermieten **Mühlgasse 5**, 2. Tr. 11731  
Ein schön möblirtes Zimmer für 18 M. monatlich zu vermieten **Mühlgasse 9**, 2. St. bei **Meilman**.

**Schönes großes möbl. Zimmer, nahe am Kochbrunnen, zu vermieten Kerstraße 18**, 2. Et. 9390  
Ein freundlich möblirtes Zimmer vom 1. Juli ab zu vermieten **Neugasse 16**. 11798  
Ein möbl. Zimmer auf gleich zu verm. **Nicolasstraße 16**. 9207

**Schön möbl. Zimmer Rheinstr. 18**, 2. Dependence. 9284  
Fein möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten **Römerberg 34**, 1. St. 10625  
Ein fr. möbl. Zimmer an e. anst. j. Mann zu verm. **Saalgasse 10**, 2. Etage. 11782  
Schönes Logis erh. ein junger Mann **Schachstraße 9a**, Bdh. Frontstr.

Möbl. Zimmer zu vermieten **Al. Schwalbacherstr. 2**, 2. St. l. 11782  
Schön möbl. Zimmer zu vermieten **Sedanstraße 8**, 2. St. r. 7191  
Ein möbl. Zimmer an einen anständigen Herrn sofort zu vermieten. Nöh. **Sedanstraße 9**, Stb. 1. St. l.

Ein möbl. Zimmer zu vermieten **Steingasse 14**, Hinterh. 1. St. hoch l. 11881  
Möblirtes **Parterre-Zimmer** mit Gartenbenutzung an einen soliden Herrn oder Dame auf gleich zu verm. Nöh. **Stiftstraße 4**. 11514  
Ein möblirtes Zimmer im **Gartenhaus Stiftstraße 13a** zu vermieten. Nöh. **Parterre**. 11881

**Großes schön möbl. Zim.** bill. zu vermieten **Walramstraße 12**, 2. r. Ein freundl. möblirtes Zimmer, u. d. Nöh., zu vermieten **Webergasse 41**, 1. rechts. 9964  
Ein schön u. gut möbl. Zimmer zu verm. **Webergasse 44**, 2. 11294  
Großes möblirtes Zimmer mit 1 oder 2 Betten (mit Kost) billig zu vermieten **Wiesstraße 7**, 1. St. 12546

Möblirtes Zimmer zu verm. **Wiesstraße 6**, Part. l. 10908  
Ein junger Mann als Teilnehmer an einem möblirten Zimmer sofort gesucht **Wiesstraße 16**, 2. Tr. 12177

Möbl. Zimmer an ein solides Fräulein zu vermieten **Wiesstraße 25**, Stb. 1. Tr. 11517  
**Steingasse 35** ist eine möblirte Dachstube zu vermieten. 12380  
Eine möbl. Manfarge zu verm. **Bärenstraße 1**, **Ede Dänergasse**. 12305

Mehrere reinliche Handwerker erh. gute Schlafstelle **Adlerstraße 50**, Part. Dröndliche Arbeiter erhalten Kost u. Logis **Albrechtstraße 11**. 10493  
Zwei anst. junge Leute erhalten Kost und Logis **Wiesstraße 11**, Hinterh. 1. St. l. 11672  
Zwei anst. j. Leute erhalten schönes Logis **Wiesstr. 33**, Stb. 1. r. 12393  
Zwei Leute erhalten Kost u. Logis **Wiesstraße 35**, Stb. Dachl. 11985

**Kochbrunnenstraße 8** Part. 11489  
Reinliche Arbeiter erhalten schönes Logis **Selenenstraße 5**. 10541  
**Selenenstraße 10**, 1. können anst. Arbeiter Kost u. Logis erh. 10924  
**Selenenstraße 20**, 1. St., erhält ein reinl. Arbeiter Kost u. Logis. 12173  
Anst. j. Leute erh. Kost u. Logis **Hermannstraße 6**, Nöh. i. Laden. 10044  
Ein reinl. Arb. erh. Kost und Logis **Hermannstraße 26**, Stb. 2. r. 11957  
Jg. Mann kann Kost und Logis erhalten **Hermannstraße 28**, Stb. 2. St. 12364  
Reinl. Arbeiter erhalten Logis **Hochstraße 13**. 12364  
Reinliche Arbeiter erhalten Kost und Logis **Al. Kirchstraße 3**, 1. 11521  
Zwei reinl. Arbeiter erhalten Kost und Logis **Meßgerstraße 18**. 12451  
Ein anst. j. Mann l. vollst. Kost u. Logis erhalten per B. 9 M. 11317  
**Oranienstraße 22** bei **Malay**. 12094  
Reinliche Arbeiter erh. Logis **Römerberg 21**, 3 Tr. l. 12094  
Arbeiter erhalten schönes Logis **Schachstraße 4**, Vorderh. 1. St.

### Leere Zimmer, Manfarden, Hammern.

**Frankenstraße 26**, Part., ist ein schönes großes Parterrezimmer auf sofort zu vermieten. 11422  
Ein sch. unmöbl. oder möbl. Zimmer zu verm. **Adlerstr. 53**, 2. l. 12064  
In ruhigem Haus zwei Parterrezimmer zum 1. October zu vermieten **Lehrstraße 11**. 12450  
Hübsches leeres Parterrezimmer mit Cabinet sofort zu vermieten **Louisenstraße 12**, Stb. Part. Fr. l. **Faigle**. 11853  
**Hermannstraße 2** eine leere Manfarge an eine ruhige Person zu verm. Nöh. daselbst. 11982  
Eine leere Manfarge zu vermieten **Vertraumstraße 12**, 2. Et. 12207  
Eine gr. heizbare Manfarge sofort zu vermieten **Geisbergstraße 9**. 12510

### Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Ein Stall für zwei Pferde nebst Remise und Futterraum zu vermieten. Auf Wunsch auch kleine Wohnung dazu. Nöh. **Friedrichstraße 11**. 12064

**Weinkeller** (35-40 Stüd haltend) zu verm. **Schlichterstraße 14**. Nöh. **Albrechtstraße 36**, 1. St. l. 8893

Nachdruck verboten.

### Englische Prieße

(für das „Wiesbadener Tagblatt“).

Die deutsche Oper in London.

London, Ende Juni.

Es klingt kaum glaublich, aber es ist dennoch eine nicht wegzuleugnende Thatsache, daß die größte und reichste Stadt der Welt bis auf diesen Tag keine stehende Oper aufzuweisen hat. Die „nationale Oper“ — worunter indessen nichts nationaleres zu verstehen ist als die Aufführung heimischer, vornehmlich aber fremdländischer Opern in der Sprache des Landes — scheint niemals über die erste Stufe ihrer Entwicklung hinwegkommen zu sollen. Es giebt mehrere englische Operngesellschaften, aber ihre Leistungen lassen noch gar viel zu wünschen übrig. Es sind lediglich Privat-Unternehmungen. An eine Subvention irgend welcher Art für Opern- oder sonstige Theaterzwecke ist ja in diesem Lande durchaus nicht zu denken, und jedermann weiß, was für ein heißes Unterfangen ein Opernunternehmen in Privathänden ist. Diese Gesellschaften sind daher immer noch darauf angewiesen, von Stadt zu Stadt zu pilgern, und gerade in der Reichshauptstadt vermögen sie sich merkwürdigerweise am wenigsten zu halten. Vor einigen Jahren sahste Mr. D'Oyly Carte, der Inhaber des Savoy-Theaters, wo die Gilbert'schen und Sullivan'schen Operetten seit Jahren gegeben werden und dem Direktor unermessliche Summen eingebracht haben müssen, den fähigen Entschluß, ein neues Opernhaus zu bauen, und wählte hier — in nächster Verkennung seines Publikums — große Opern in einem großen Theater in derselben Weise wie die Operetten im Savoy.

Theater, also ein und dieselbe Oper monatelang, Abend für Abend, geben zu können. Der hier so gefeierte Componist Sullivan lieferte ihm auch eine wirklich recht leidliche Oper in „Ivanhoe“. Aber nach wenigen Wochen war das Publikum derselben doch überdrüssig geworden. Es wollte nun von größeren Opern überhaupt nichts mehr wissen und wandte seine Gunst ausschließlich wieder der Operette zu. Lange stand das neue Opernhaus leer. In diesem Augenblicke giebt Sarah Bernhardt ihre Gastspiele darin und weiß es allabendlich zu füllen, aber für die englische Oper hat der stattliche Bau ganz und gar seinen Zweck verfehlt.

Während der kurzen Dauer der Saison im Mai, Juni und Anfang Juli giebt es in London indeßes seit einer langen Reihe von Jahren eine italienische Oper in Covent Garden, die gerade jetzt wieder mehr als je der Sammelpunkt der vornehmen Welt ist. Die italienische Oper ist wieder Mode geworden, was denn der Direktion auch wieder die Mittel und Wege an die Hand giebt, die hervorragendsten Kräfte internationalen Sängertums zu engagieren, wie die Damen Albani, Ravogli, Arnoldson, Melba, die Herren Van Dyck, Abramoff und vor allem die Brüder de Reszke. Eine ganz besondere Anziehungskraft üben bei diesen Aufführungen die älteren Wagner'schen Opern aus. Und so lag denn wohl der Gedanke nahe genug, daß, da die ausübenden Künstler doch einmal fast ausnahmslos vom Continent herübergeholt wurden, gerade die Wagner'schen Opern jedenfalls besser in der Sprache, in welcher sie geschrieben sind, als in der italienischen zur Aufführung gebracht und daß zu diesem Behuf auch deutsche Künstler engagiert werden konnten. Bereits vor zehn Jahren war der Versuch gemacht worden, eine deutsche Oper in London ins Leben zu rufen. Und so günstig schien ein solches Unternehmen — zumal da zu jener Zeit schon das Interesse für die Wagner'sche Kunst rege geworden war — daß leider nun auf einmal zwei deutsche Unternehmer sich berufen fühlten, in ein und derselben Saison in geschäftiger Gegnerschaft zu einander deutscher Kunst im Auslande Eingang schaffen zu wollen, thatsächlich aber unter solch bedauerlichen Umständen auf lange Zeit hinaus der deutschen Oper — wie sich selbst! — den empfindlichsten Schaden zufügten. Und so vollständig war der Zusammenbruch der beiderseitigen Unternehmungen, daß sie unter dem doppelten Ruin auch die Wagner'sche Kunst für einige Jahre mit begruben und fortan sogar die englische wie die italienische Oper auch ihrerseits Abstand nahmen, Wagner'sche Werke noch aufzuführen. Erst als die bekannten pariser „Lohengrin“-Scandale die Wagner'sche Kunst wieder mehr in den Vordergrund drängten, wagte man es wieder, Werke des Dichter-Componisten in italienischem Gewande dem englischen Publikum vorzuführen, das denselben nun rasch seine Gunst in noch ausgedehnterem Maße als früher zuwandte.

Da hielt denn Sir Augustus Harris, der bekannte Impresario der italienischen Oper in London, abermals den Zeitpunkt für geeigneter, eine deutsche Oper dem englischen Publikum vorzuführen und in Verbindung mit Director Pollini aus Hamburg, der die artistische Leitung des Ganzen übernommen hatte, eine tüchtige Gesellschaft auszuwählen, die, zunächst das ganze Personal der Hamburger Oper einschließlich des Orchesters und des Chores umfassend, noch durch solch erlesene Kräfte wie Frau Sacher und die Herren Liebau und Grengg verstärkt wurde. Der Spielplan sollte von Wagner'schen Werken den „Ring des Nibelungen“ und „Tristan und Isolde“, und außerdem Beethoven's „Fidelio“ bringen. „Lohengrin“, „Tannhäuser“ und die „Meistersinger“ wurden wunderbarer Weise dem Repertoire der italienischen Gesellschaft vorbehalten. Ursprünglich war versuchsweise die Zahl der Aufführungen zunächst auf sieben festgesetzt worden. Aber so viel steht schon heute fest, daß diese Anzahl wesentlich vermehrt werden wird. Der künstlerische Erfolg stand wohl nie einen Augenblick im Zweifel und auch das finanzielle Ergebnis schien von vornherein durch das in so reger Weise an den Tag gelegte Interesse des Publikums zu geringer Besorgnis Anlaß zu geben; nun ist es durch die wahrhaft enthusiastische Aufnahme, welche die Eröffnungs-Vorstellung fand, jedenfalls allen Zweifeln entrückt.

Für die erste Vorstellung war „Siegfried“ auserlesen worden, eine Anordnung, an der sich in Rücksicht auf das Verhältnis dieses Werkes zu dem ganzen „Nibelungen“-Cyclus gewiß manches aussetzen ließ, die aber aus anderen Gründen wieder besonders geeignet schien, das fremdländische Unternehmen hier in würdiger

Weise einzuführen, und thatsächlich sich jedenfalls als durchaus zweckentsprechend herausgestellt hat. Die Besetzung war folgende: Siegfried: Herr Albani, Mime: Herr Lieban, der Wanderer: Herr Grengg, Alberich: Herr Lorent, Fasner: Herr Wiegand, Erda: Frä. Heint, Stimme des Wabvogels: Frä. Traubmann, Brünhilde: Frau Rosa Sacher. Sie alle lösten ihre Aufgabe in vortrefflicher Weise und fanden ebenso wie das Orchester unter Herrn Mahler's Leitung ungetheilten Beifall. Von der königlichen Familie war niemand zugegen, da dieselbe ja aus mehr als einem Grunde sich immer noch in Trauer befindet. Im übrigen war die fashionable Welt ebenso zahlreich vertreten wie die Wagner-Enthusiasten, und ebensowenig fehlte es natürlich an den hervorragendsten Mitgliedern der ausgedehnten deutschen Colonie in London, die, zumeist jedenfalls auch Wagner-Berehrer, bei dieser Gelegenheit den hohen musikalischen Genuß gar gern mit der Ausübung einer patriotischen Pflicht in Verbindung brachten und so doppelt begeistert sich erwiesen. Aber auch das englische Publikum lachte keineswegs mit seinen Beifallsbezeugungen. Und können wir uns auch nicht verhehlen, daß es immerhin nur ein kleiner Theil des englischen Publikums ist, der wirklich Sinn und Verständnis für die Werke Wagner's — zumal für die fortgeschrittenen — aufweist, die Masse der Bevölkerung aber noch lange nicht in dem Grade wie in Deutschland davon berührt wird, so sollte die Zahl der Enthusiasten in Verbindung mit den zahlreichen in London ansässigen Deutschen immerhin genügen, einem solchen Unternehmen ein mehr als nur vorübergehendes Interesse zu sichern. Eine erfreuliche Thatsache ist es jedenfalls, daß eine so wesentliche Vermehrung der ursprünglich in Aussicht genommenen Vorstellungen unbedingt stattfinden und daß zunächst eine sofortige Wiederholung der „Siegfried“-Aufführung für nöthig erachtet würde.

Da dürfen wir denn auch wohl gleich weiter als nur über die gegenwärtige Saison hinausbliden. Wurde doch von einigen Enthusiasten in der „Pall Mall Gazette“ schon alles Ernstes vorgeschlagen, ein neues Opernhaus für die deutsche Oper in London zu errichten, da, wie es im „Eingefandt“ hieß, „dieselbe für unseren nationalen Charakter am besten geeignet ist, während sie auch die einzige Schule ist, welche die Oper ernstlich als Kunst behandelt.“ Zugleich aber wurden diejenigen, welche in der deutschen Oper nur etwas „unbedingt Ernsthaftes, Formelles und sogar Langweiliges erblicken“, auf Werke von Meyer, Lortzing, Goethe und Meisner verwiesen, die hier allerdings ganz und gar unbekannt sind. So erfreulich dergleichen Anregungen für uns sein müssen, wäre es doch eine vollständige Verkennung der hier herrschenden Zustände und dessen, was thatsächlich mit Erfolg hier durchführbar wäre, wenn wir vergäßen, daß es sich — jedenfalls soweit die Errichtung eines neuen Opernhauses in Frage kommt — lediglich um einzelne Schwärmer, zumal Wagner'scher Richtung, handelt. Wir anderen, denen die Einführung einer deutschen Oper in England am Herzen liegt, würden uns immerhin mit den vorhandenen Räumlichkeiten gern begnügen. Covent Garden Theater ist groß und schön genug, und die neue „Englische Oper“ wird, wenn Sarah Bernhardt von bannen zieht, auch wieder leer stehen, und zwar gewiß recht lange — ein warnendes Beispiel für alle kühnen Unternehmungen auf dem Felde der Oper! Solche Vorschläge haben durchaus keine Aussicht auf Verwirklichung. Wenn nun aber auch der Earl of Dyfart, der Präsident des Londoner Wagner-Vereins, denselben das Wort redet und das neue Opernhaus nun gar an einem Plage wie Earl's Court errichten wissen möchte, wo bislang immer alle möglichen Ausstellungen stattgefunden haben und ein solches Haus unfehlbar zu einem Sommertheater herabsinken müßte, so zeigt das nur, was für einer unpractischen Vorstand der Wagner-Verein hat. Er möchte das Haus dann Aufführungen in allen möglichen Sprachen gewidmet wissen, in der englischen, italienischen, deutschen und französischen Sprache, und ein „Restaurant erster Klasse“ sowie ein großer Garten müßten damit in Verbindung stehen. Die Aufführungen sollten dann um 5 Uhr Nachmittags beginnen, mit einer langen Pause zwischen den Acten „zum Diniren.“ Das würde allerdings manchen besser passen als die erste Einrichtung, wonach die Vorstellung um acht Uhr begann und erst eine halbe Stunde nach Mitternacht zu Ende kam.

Waldemar Lindener.

## Der Arbeitsmarkt

**unentgeltliche Einsichtnahme.** Der „Arbeitsmarkt“ enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächst erscheinenden Ausgabe des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen.

des „Wiesbadener Tagblatt“ erscheint am Vorabend eines jeden Ausgabtags im Verlag, Langgasse 27. Von 6 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg., von 7 Uhr an außerdem enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächst erscheinenden Ausgabe des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen.

## Sonntags-Ruhe.

Die unterzeichneten Firmen der Strumpf- und Tricotwaaren-Branche zeigen hiermit ergebenst an, daß ihre Geschäftslokale an allen Sonn- und Feiertagen

**von 11<sup>1/2</sup> bis 1 Uhr Mittags**

geöffnet sein werden, ausgenommen die letzten 4 Sonntage vor Weihnachten.

12607

**Ludwig Hess. W. Thomas. Franz Schirg.**

**P. P.**

Meinen geschätzten Kunden erlaube mir mitzutheilen, daß ich während aller dem Bäckergerwerbe an Sonn- und Feiertagen gewährten Verkaufsstunden mein Ladenlokal geöffnet halte.

In der Abendstunde von 5—6 Uhr liefere ich nach wie vor frische Backwaare und effectnüre die während des Tages an mich gelangten Bestellungen.

Hochachtungsvoll ergebenst

**W. Maldaner.**

12613

Sicherheitsrad, sehr wenig gef., mit Polsterreif., Laterne, Glocke etc., Erlernen, zu Mk. 230 z. vt. Hellmundstr. 56. 12598

Mehrere Fuhren Kornstroh zu verkaufen bei  
**W. Ritzel, Bierstadt.** 12601

**Männer-Gesangverein „Alte Union“.**

Heute Sonntag Mittag: Gesellige Zusammenkunft an der Feisengruppe. Unsere Mitglieder und deren Angehörige sind hierzu freundlichst eingeladen.  
NB. Essen mitnehmen.  
Der Vorstand.

**Schützen-Verein.**

Montag, den 4. Juli, Nachmittags, wird eine

**Ehrenscheibe**

auf Feld abgeschossen.  
Der Vorstand.

**Öffentliche****Schuhmacher-Versammlung**

Montag, den 4. Juli, Abends 8 1/2 Uhr, im Lokale des Herrn Eller, Schwalbacherstraße 3.

**Tagesordnung:**

1. Zweck und Nutzen der gewerkschaftlichen Organisation.
2. Verschiedenes.

Referent: Herr Georg Reuss aus Nürnberg.

Sämtliche Schuhmacher Wiesbadens sind hierzu eingeladen.

Der Einberufer.

**Kaufmännischer Verein Wiesbaden.**

Sonntag, den 10. Juli:

**Familien-Ausflug**

nach Niederwalluf (Hotel zum Schwan).

Gemeinschaftliche Abfahrt mit Musik: 3 15 vom Rhein-Bahnhof (Sonntagbillet), wozu wir unsere verehrlichen activen und inactiven Mitglieder nebst deren Angehörigen hiermit höflichst einladen.

Hochachtungsvoll  
Der Vorstand.

NB. Eingzuführende Damen und Herren bitten wir unserem Schriftführer, Herrn Friedrich Gerhardt, Taunusstr. 2b, bis spätestens Mittwoch, den 6. Juli, aufgeben zu wollen.  
Der Ausflug findet auch bei ungünstigem Wetter statt.

**Gesellschaft „Fidelitas“.**

Sonntag, den 10. Juli, Nachmittags:

**Ausflug nach Biebrich,**

Hotel Bellevue.

Der Vorstand.

Die

**Molkerei-Genossenschaft Biebrich-Mosbach**

(früher Landw. Consumverein)

empfiehlt:

|                                 |                     |
|---------------------------------|---------------------|
| Ia Vollmilch . . . . .          | per Liter Mk. —.20, |
| Ia Süßrahm . . . . .            | „ „ „ 1.20,         |
| Ia Sauerrahm . . . . .          | „ „ „ 1.20,         |
| Ia Centrifugenbutter per Pfd. „ | 1.40,               |
| franco Haus.                    |                     |

Bestellungen beliebe man bei unserem Milchverwalter Herrn Wilhelm Stritter, Mosbach, zu machen, etwaige Bescheide ist ebenfalls daselbst einzureichen.

NB. Der Viehbestand steht unter fortwährender Controle des Kreis- und Departements-Veterarztes Herrn Dr. Cöster.

**„Hannovera“.**

Militärdienst- und Aussteuer-Versicherungs-Gesellschaft für Deutschland.

Vertreter:

F. Metzger, Postmeister a. D.

**Ziehung ohne Aufschub 5. Juli.**

Große Hannoverische Jubiläums-Lotterie, 3091 Gewinne mit 90% effectivem Baarwerth.

Haupttreffer: 15,000, 10,000, 5000 Mark.

3 à 1000 Mark, 5 à 500, 10 à 200, 20 à 100 u. f. w.

Loose à 1 Mark. 11 für 10 Mk., u. Risse 25 Pf., versendet das General-Debit:

Hermann Franz, Hannover.

Loose sind in Wiesbaden zu haben bei F. de Fallois und Jos. Ritter.

**Geschäfts-Gröfßnung.**

Unter dem Heutigen habe ich das

**Barbier- u. Friseur-Geschäft**

des Herrn W. Merten, Grabenstraße 9, käuflich übernommen und gleichzeitig nach

**Michelsberg 23,**

Ecke der Schwalbacherstraße,

verlegt.

Einem geehrten Publikum, insbesondere aber Freunden und Bekannten, sowie der werthen Kundschaft des Herrn W. Merten, bezeichne ich mich hiervon mit der ergebensten Bitte Kenntniß zu geben, mein Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen.

Es wird mein eifriges Bestreben sein, meine werthe Kundschaft durch gute reinliche Bedienung und solide Preise stets zufrieden zu stellen.

Hochachtungsvoll

**Mathias Jung,**

Barbier und Friseur,

Michelsberg 23.

**Staubmäntel!**

in den feinsten Qualitäten und allen Farben von Mk. 4.— an, modern, elegant. Prachtvolle Sammete 80 Pf., 90 Pf. u. Mk. 1.— per St. Regenmäntel u. Jaquetts Mk. 3.—. Kinderkleidchen v. Mk. 1.— an. Handschuhe 1/4 Dbd. 50 Pf. Strümpfe in allen Farben v. 10 Pf. Schürze 4 Stück Mk. 1.—. Philippsbergstraße 4.

**Bei Simon Landau,**

Meyergasse 31,

eine Parthie feiner Sommer-Anzüge für Herren nur 18 Mark.



**RHEINER MINERALBRUNNEN**

RHEINER-Mineral.

Vortreffliches TAFELWASSER u.

diätetisches Getränk. Besonders ge-

eignet zum Mischen mit Wein u. Spirituosen.

Niederlage bei: **Heinr. Roos,**

Metzgergasse.

(K. a. 316/4)

**Das ächte Hausener Kornbrot**

trifft täglich frisch bei mir ein.

**A. H. Linnenkohl,**

Ellenbogengasse 15.

**Bestellungen werden erbeten auf:**

Erdbeeren Pfd. 80 Pf., Himbeeren Pfd. 50 Pf., Johannisbeeren Pfd. 15 Pf., Stachelbeeren Pfd. 12 Pf., saure und süße Kirchen Pfd. 20 Pf. beim Gärtner auf Hofgut Geisberg.

Täglich frischgeplückte schöne Johannisbeeren, per Pfd. zu 15 Pf. zu haben Geisbergstraße 86.

# Storchenbrän, Deutscher Hof, Goldgasse 2a.

Heute Sonntag:

## Großes Concert

von der weltberühmten Tyroler  
Concert-Sänger-Gesellschaft  
Mizl Sedner u. Alex Hepperger  
aus dem Unter-Junthal, bestehend aus  
6 Personen, 4 Damen u. 2 Herren,  
in ihrem National-Costüm.

Anfang 8 Uhr.

Entree 30 Pf.



Zum Schluß wird der Schuhplatt-Tanz aufgeführt, wie  
er hier noch nie gesehen wurde.

Bei günstiger Witterung im Garten, Sonntag im oberen Lokal.  
Um recht zahlreichen Zuspruch bittet 12299

G. Zimmermann.

## Restaurant „Zum Niederwald“,

Mauritiusplatz (Pferde-Bahn-Gaststätte).

Empfehle warmes Frühstück in großer Auswahl, einen guten Mittags-  
tisch, 60 u. 80 Pf. u. höher, billiges Abendessen, fein eingerichtete Logir-  
zimmer, ff. Biere und Weine. 9808

## Aug. Häuser, Koch.

### Geschäfts-Gründung.

Meinen werthen Freunden, Bekannten, sowie meiner werthen Nachbar-  
schaft die ergebene Mittheilung, daß ich mit dem Heutigen in dem Hause  
Oranienstraße 33 eine

## Brod- und Feinbäckerei,

verbunden mit Conditorei,

eröffnet habe und empfehle bei prompter Bedienung alle Sorten Weins,  
Kaffee- und Theegebäck, Torten, Aufläufe, Kaffee- und Cremekuchen je nach  
Behehlung und in bester Ausführung.

Hochachtungsvoll

Aug. Walz,

Bäcker- und Conditormeister.

## Cognac

der Firma

H. J. Peters & Co. Nachf., Köln,

äuslich empfohlen, in verschiedenen Qualitäten empfiehlt C. Brodt,  
Abrechtstraße. (K. a. 183/6) 167

## Confect- und Bad-Mehl

in bekannter Güte empfiehlt

12215

A. H. Linnenkohl,

Ellenbogengasse 15.

Empfehle in hochfeiner Qualität Süßrahmbutter, frische Land-  
butter, prima frische Eier, sämtliche Obst- und Gemüsesorten,  
prima rheinisches Kornbrot, Hechtheimer Sandkase, Schweizer  
Käse per Pfd. 80 Pf., Limburger Käse per Pfd. 48 Pf. und bitte  
um geneigten Zuspruch.

Joh. Jeuck,

Friedrichstraße 47.

## Kartoffeln, neue Italiener,

in prima großer Waare frisch eingetroffen, worauf ich Hotelbesitzer und  
Wiederverkäufer besonders aufmerksam mache. Preise billig. 12615

Chr. Diels, Kartoffel-Handlung,  
Maritzstraße 12, Thoreingang.

## Kanoldt's Tamarinden Likör

Erfrischender, Fruchtlükör.  
abführender

Vorbeugungsmittel gegen alle durch Ver-  
stopfung und deren Folgen entstehende Leiden, mild  
und reizlos für Magen und Darm, den Appetit  
und die Verdauung anregend und fördernd von an-  
genehmstem Geschmack.

Preis pro Flasche (160 gr) M. 1.— mit aus-  
sührlichem Prospect. Vorräthig in nachbenannten Re-  
derlagen:

In Wiesbaden in der Löwen-Apotheke.

146

## Thee-Specialität!

Ich erlaube mir nachfolgende Sorten

### Thee

in frischem Bezug und vorzüglichster Qualität an-  
gelegentlichst zu empfehlen:

|                             |             |      |
|-----------------------------|-------------|------|
| Blüthen-Pecco . . . . .     | per Pfd. M. | 6,50 |
| Fst. Souchong I . . . . .   | " "         | 4,—  |
| Fst. Souchong II . . . . .  | " "         | 3,—  |
| Souchong & Congo . . . . .  | " "         | 2,40 |
| Indische Mischung . . . . . | " "         | 2,00 |

A. H. Linnenkohl,

Ellenbogengasse 15.

12214

## Frisch eingetroffen:

Thüringer Wurst u. Fleischwaaren, sowie Thüringer Rühmels-  
käse. Edmund Erb. 2. Maritzstraße 2. 12349

## Zur Einmach-Zeit.

Feinste holländ. Arrak-Mastinade, Arrak, Rum, Cognac,  
ächten alten Franz. u. Korn-Brantwein, Pergamentpapier mit  
Salicylsäure empfehlen billig. 12625

Otto Siebert & Co., Droguerie,  
gegenüber dem Rathskeller.

Hochfeine

Centrifugen-Süßrahm:

## Tafel-Butter

in 1/2 u. 1/4-Pfd.-Stücken, in Pergament verpackt, netto 9 Pfd. für  
Mk. 10.50 liefert franco gegen Nachnahme

Roth's Central-Molkerei,

Bureau Stuttgart.

(Stg. 314/6) 167

## La holl. Mai-Käse

per Pfd. 80 Pf.

empfehl

Kirchgasse 38. J. C. Keiper, Kirchgasse 38.



## Räucheraale — Stör,

Salz, Soles, Zander, Hochen, Cablian, Schell-  
fische, Krebse und Matj.-Döringe empf.

J. Stolpe, Grabenstraße 6.

**Geschäfts-Verlegung.**

Die Briefmarkenhandlung  
„Zum Philatelisten“  
bei sich jetzt Langgasse 32,  
Hotel Adler, u. empfiehlt neue  
Auswahl in garantirt ächten  
Briefmarken, Karten, Couverts,  
Sagen und Albums.



J. v. Kinderjegen! Buch „Ueber d. Ehe“ 1 Mt.-Marken.  
J. W. Sieffert-Verlag Dr. 28, Hamburg.

**Unterricht****Realgymnasiaft**

ertheilt Privatunterricht. Näh.  
im Tagbl.-Verlag. 12624

Eine junge Engländerin ertheilt schnellfördernden  
Conversations-Unterricht zu mäßigem Preise. Off.  
unter J. K. O. 492 an den Tagbl.-Verlag.

**Unterricht**

im Spanischen, auch Engl. und Französl.  
wird ertheilt von einer geborenen Spanierin.  
Näh. durch Herm. Schellenberg's Buchhandlung.

**Gründl. Clavier-Unterricht**

nach der Methode des Stuttgarter Conservatoriums ertheilt An-  
fängern, sowie vorgerückteren Schülern  
H. Neumeister, Kirchgasse 7, Hinterh. 1 Tr.

**Unterricht im Zuschneiden**

und Maafnehmen sämtl. Damen- und Kinder-Garderobe.  
Berliner, englischer, Wiener und Pariser Schnitt. Ohne Vorkenntniß in  
8-10 Tagen vollkommen zu erlernen. Vorzügl. Anfertigungs-Unterricht.  
Schülerinnen-Aufnahme täglich. Schnittmuster nach Maaf werden ab-  
gegeben. Costüme zum Selbstanfertigen zugeschnitten und eingerichtet.  
Privat-Unterricht wird ertheilt. Näh. Kerostraße 46, Ecke der Röder-  
straße, 1 Tr., bei Frä. Stein, alab. geprüfte Lehrerin. 12665

Bügel-Kursus i. fein. Glanzbügelu erth. grdl. Fr. M. Glöckner.  
geb. Brömser, Büglerin, Frankensstraße 21, Hth. 2 St. 12644

**Immobilien****Immobilien zu verkaufen.**

Schönes Etagehaus in sehr guter Lage, freie Wohnung von 3 Zimmern  
und 880 Mt. Ueberfluß rentierend, zu verkaufen. Offerten unter  
H. O. 292 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Besond. Verhältnisse halber**

bin ich gezwungen mein hochgeleg. Etagehaus hier sehr  
preiswerth zu verkaufen. Käufer hat bei 5% Verzinsung  
i. Anlage-Capitals, nach Abzug von Steuern zc. noch Mt. 1200  
netto Ueberfluß. Daher auch eine prima Capital-  
Anlage. Anfragen erbeten unter H. O. 396 an den  
Tagbl.-Verlag.

**Wegzugs halber**

will ich mein herrschaftl. gut verzinsliches Haus Adolphsdallee verkaufen.  
Näh. sub T. O. 302 an den Tagbl.-Verlag.

Das Haus Langgasse 40 ist zu verkaufen (ohne Ver-  
mittler). Näh. daselbst bei dem Eigenthümer 12611  
E. Kaib.

Haus mit Bäckerei, rentabel, zu verkaufen. Off. unter H. H. 170  
an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Herrschaftlich möblirte Villa mit Garten, in unmittelbarer Nähe des Kur-  
hauses, enthaltend: 14 Räume, Badezimmer, Stallung für 3 Pferde,  
Remise u. Kutscher-Wohnung, sofort zu verkaufen. Näh. zu erfragen bei  
J. Dieffenbach in Niederwalluf a. Rh.

**Kalk- und Marmorwerk.**

Ein ca. 20 Morg. Fläche, halt. groß aufgeschloß, enorm mächtig und  
reichhalt. sehr werthv. Kalk- (feinster Muschellalk) u. Marmorbruch  
(und Themit) in sehr großen Blöcken, vorzügl. Material mit leichtester  
Gewinnung, da alles zu Tag und sehr hoch ansteht, großen Reich-  
thum bürgend und hohe Rente bringend, mit bestem Absatz,  
direct an der Bahn, wo schon Lagerplatz mit Bau eines Kalkofens und  
Vorsehrung zum Schienenanschluß geschaffen ist, soll, trotz dem enormen  
Werthe, weil es dem Besitzer am entspr. Vertriebsab. dazu fehlt, er  
aber gerne Geschäftsführer bleibt und alle erford. Fähigkeit zc. in  
hohem Maße besitzt, für 75,000 Mt. verkauft werden. Für Capi-  
talisten oder eine Gesellschaft eine ausgezeichnete Acquisition. Näh.  
sowie Ansicht von Proben durch  
Jos. Imand, Immob.-Agentur, Tannusstraße 10.

**Immobilien zu kaufen gesucht.****Landgasthof.**

wennmöglich mit Oekonomie, wird sofort zu pachten event. bei hoher  
Anzahlung zu kaufen gesucht. Angebote befördern unter N. 74  
Maassenstein & Vogler, A.-G., Cassel.  
Ein Haus (mittelgroß), welches kleine Wohnung und Abgaben rentirt  
mit 5-6000 Mt. Anzahlung vom Eigenthümer zu kaufen gesucht. Off.  
Offerten H. K. 103 postlagernd. 12628

**Geldverkehr****Capitalien zu verleihen.**

125,000 Mt., 60,000 Mt., 40,000 Mt., 15-20,000 Mt.  
gute Hypoth. auszuleihen per gleich oder später. 12621  
Otto Engel, Bank-Comm., Friedrichstraße 26.

**Capitalien zu leihen gesucht.**

Eine Wittve in momentaner Geldverlegenheit sucht  
Darlehen von 5-600 Mark gegen Sicherheit und pün-  
ktliche Rückzahlung. Gefällige Offerten erbitte unter L. M. 11  
hauptpostlagernd bis zum 10. d. M.

24,000 Mt. auf 1. Hypothek gegen Doppelsicherheit  
bald gesucht. Offerten unter V. O. 304  
an den Tagbl.-Verlag.

**Miethgesuche**

Bitte um gefl. Angabe zum 1. October freiverbender Etagen und  
Willen nebst Miethpreisen. 12631  
Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

**Gesucht**

wird für zwei Personen eine Wohnung von 3-4 Zimmern im 1. St.  
Offerten nur mit Preisangabe unter M. O. 298 an den Tagbl.-  
Verlag. 12624

Eine Dame sucht Wohnung z. mäß. Preise, 3 Z. u. Küche, Partien  
mit etwas freiem freundlichen Raum dabei. Off. u. P. N. 279  
an den Tagbl.-Verlag. 12621

Eine Dame sucht in gutem Hause 3 Zimmer mit Zubeh.  
hör, nicht zu entfernt vom Kurhaus. Off. mit Preis un-  
ter S. O. 299 an den Tagbl.-Verlag.

Eine kleine ruhige und freundliche Wohnung in einem  
Gartenhaus, in der Nähe der Bahnhöfe, per 1. October  
von einem j. Ehepaar zu miethen gesucht. Offerten mit Preis-  
angabe unter S. O. 303 an den Tagbl.-Verlag. 12621

Eine Wohnung zu ca. 400 Mt. in der Gegend  
der Rheinstraße gesucht. Gefl. Offerten an  
W. W. 13 postlagernd.

**Zwei hübsche Zimmer**

(das eine mit 2 Betten und Kinderbett), womöglich mit Balkon,  
schöner Lage für die Zeit vom 6. August bis 18. September zu miethen  
gesucht. Offerten an die Buchhandlung von  
Feller & Gecks, Webergasse 29.

Eine ältere Dame sucht zum October 2 Zimmer mit Zubeh.  
hör, Südseite, Park. und Frontspise ausgetheilt. Ange-  
bote unter L. O. 297 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Frä. wünscht ungenirtes Zimmer mit oder  
ohne Pension. Gefl. Offerten mit Preisangabe  
unter F. O. 292 an den Tagbl.-Verlag.

Eine Verhättn. mit Wohnung, Mitte der Stadt, auf 1. October zu miethen  
gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12621

**Vermiethungen****Geschäftslöke etc.**

Die Wirthschaft, seit 13 Jahren von Herrn M. Schillitz betrieben,  
zu vermieten. Näh. bei L. Gless.

**Saladen Bleich- u. Helenenstr. 1.**

in dem erlögreiche Messgerei betrieben wird, mit schöner Wohnung  
großen Hof- und Kellerräumen, 3. Januar zu verm.  
Baltstraße 12 ist der Wegerladen nebst Wohnung auf 1. Oct.  
vermieten. Näh. b. D. Napp, Blücherstraße 14.

Karlstraße 32 Schreinerwerkstätte mit Wohnung zu vermieten. 12621

**Kirchgasse 20** eine helle geräumige Werkstätte nebst Comptoir und Wohnung, auf Wunsch auch getheilt, per 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Vorderhaus 1. Stod. 12560

**Werkstätte**, geräumig, Mauergasse 10 gelegen, auf gleich od. 1. October zu vermieten. Näh. Kirchgasse 42, Hinterh. 1. St. h. 12561

**Worthstraße 1** schöne helle Lagerräume, auch für ruhige Werkst., mit oder ohne Wohnung per 1. October zu vermieten. 12562

### Wohnungen.

**Adelheidstraße 26**, Ecke der Moritzstraße, ist die sehr geräumige Frontspitze, in drei kleinere Räume getheilt, auf 1. October an eine einzelne Person oder kinderlose Familie zu vermieten. Preis 260 Mk. Näh. daselbst im 3. St. oder Louisenstraße 12, 1. 12604

### Adelheidstraße 26

(Ecke Moritzstraße)

ist die sehr freundliche, mit Vorgarten versehene Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 großen hellen Zimmern, Küche u., auf 1. October zu vermieten. Preis 1100 Mk. Näh. daselbst oder beim Besitzer Louisenstraße 12, 1. 12605

### Albrechtstraße 39

eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. October zu vermieten. Näh. Hinterh. 1. St. 12640

**Dogheimerstraße 11**, Gartenh. 1. St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Speisekammer, Bezugs halber auf 1. October zu vermieten. 12568

**Dogheimerstraße 30a**, 3. St., Wohnung von 3 schönen Zimmern, prächtig. Aussicht, für 650 Mk. auf 1. October zu vermieten. Näh. 1. St. rechts, bei P. G. Rück. 12602

**Dogheimerstraße 47** eine kleine schöne Frontspitze mit Zubehör, Bleich- und Trockenplatz b. Hause, preiswerth zu verm. Näh. 1. St. h. 12597

**Friedrichstraße 48**, 2. St., Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. 1. St. 12578

**Siebergstraße 20**, 2. St., die Wohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Zubehör, Frontspitz-Wohnung von 4 Räumen auf 1. October zu vermieten. Auskunft wird daselbst erteilt. 12594

**Stöckstraße 3** sind im Hinterhaus 2 Zimmer, Küche und Kammer auf 1. October zu vermieten. 12562

**Selenstraße 1** ist eine Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, zum 1. October zu verm. Näh. 1. St. l. 12622

**Selenstraße 4** Parterre-Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. 2. St. 12580

**Selenstraße 4** eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf 1. October preiswürdig zu vermieten. Näh. 2. St. 12581

**Selenstraße 18** 2 Zimmer, Küche, Keller zum 1. Octbr. zu vermieten. Ferner eine kleine Werkstätte auf gleich oder später. Näh. Vorderhaus 1. Tr. rechts. 12554

**Hellmundstraße 62**, nächst der Emserstraße, ist die 2. Etage, bestehend in 3 großen Zimmern nebst Zubehör, zum 1. October zu vermieten. Näh. 1. Etage, bei Ph. Müller. 12638

**Herrngartenstraße 4**, 2. Etage, 5 Zimmer u. zu vermieten. 12590

**Karlstraße 9** eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche, 1 Mansarde und Keller, Part., an einzelne Dame per 1. October zu vermieten. Einzug von 11 bis 3 Uhr Nachmittags. Näh. Part. 12570

**Kirchgasse 11** eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör zu vermieten 12575

**Nicolasstraße 19** eine Frontspitze von 4 Zimmern, Küche u. Keller an ruhige Mieter zum 1. October d. J. zu verm. Näh. das. Part. 12534

**Nicolasstraße 19** Zimmer, Küche u. fl. Keller im Hinterhaus an ruhige Leute zu verm. Näh. daselbst Part. 12535

**Oranienstraße 2** ist der 1. Stod, 3 Zimmer, Küche, Mansarde und Keller, per 1. October zu vermieten. Einzug von 2 bis 4 Uhr Nachmittags. 12593

**Pagenstecherstraße 1**, Frontsp., abgeschlossene Wohnung von 1 geraden und 4 schrägen Stuben, gr. Küche u., auf gleich oder später an ruhige Leute zu verm. Näh. Pagenstecherstraße 7, Part., bei Klein. 12569

**Saulgasse 2** eine Wohnung im 1. Stod von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. 12561

**Tannustraße 8**, 2. St., ist eine Wohnung, best. aus 3 Zimmern mit 2 fl. Balkons, Küche und Zubehör, per 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12585

**Walmühlstraße 35** ist eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Zubehör und Gartenbenutzung, auf gleich oder später billig zu vermieten. 12635

**Walmühlstraße 6** ist die 2. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 12576

**Walmühlstraße 30** ist die 2. Etage von 4 Zimm., Küche, Mansarde u. Keller auf 1. Oct. zu verm. Anzug. tägl. v. 11—1 Uhr. 12616

**Wüststraße 7** ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und reichlichem Zubehör auf 1. October billig zu vermieten. Näh. Adersallee 12. 12619

**Worthstraße 1** schöne Wohnungen, 4 Zimmer u., ab 1. Oct. zu verm. freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, ist Bezugs halber auf 1. October zu vermieten Moritzstraße 60, Hinterh. 1. St. links. 12583

**Eine** schöne 2. Etage-Wohnung mit Balkon in einer prachtvoll gelegenen Villa, nahe der Dietenmühle, zu mäßigem Preise zu vermieten. Näh. Dormittags Alte Colonnade 44. 12621

## Wilhelmstrasse 42a, Ecke der Burgstrasse 2 u. 4. Per 1. Mai 1893

werden nach Fertigstellung eines verbessernden und verschönernden Umbaus im Innern, folgende Räume disponibel:

**1. Etage**, 15 geräumige Zimmer und Salons nebst reichlichem Zubehör, zu jedem feinen Geschäfts- und Kurbetrieb geeignet.

**2. Etage**, 9 geräumige Zimmer und Salons.

### Auf Wunsch

werden beide Etagen mit zusammen 24 Zimmer und Salons zum Betrieb eines Privathotels abgegeben, nebst einem Zubehör von 1 Küche, 1 Speisekammer, 1 Waschküche, 1 Weinkeller, je 1 Holz- und Kohlenkeller, vielen Mansarden und 1 Portierloge.

### Pläne u. Zeichnungen

des Umbaus können eingesehen und eventuelle Wünsche noch berücksichtigt werden. Näh. 12268

## Wilhelmstrasse 42a, 3.

Eine Mansardwohnung auf 1. August zu vermieten Helmsundstraße 35. Am Balde, direct vor den Eichen, ist eine Frontspitz-Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, zum Preise von 300 Mk. an ruhige Leute sofort zu vermieten. 12563

### Möblierte Wohnungen.

Zwei lustige im 2. Stod belegene Zimmer mit Mansarde und Keller sind möbliert auch unmöbliert zu mäßigem Preise zum 1. October abzugeben. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 12626

### Möblierte Zimmer.

**Bleichstraße 15**, 2. möbl. Zimmer billig zu vermieten. 12610

**Frankenstraße 5** schön möbl. Zimmer (18 Mk.). 12611

**Kirchgasse 18**, 2. St., möbl. Zimmer mit od. ohne Pension zu verm. 12612

**Kirchgasse 40**, 3. l., freundl. möbl. Zimmer billig zu vermieten. 12613

**Mauergasse 21**, 2. einfach möbliertes Zimmer zu vermieten. 12614

**Nerostraße 39** 1 einfach möbl. Zimmer mit 2 Betten (monatl. 20 Mk.) zu vermieten. 12584

**Schulberg 15**, Gartenh. P. L., ein möbl. Zimmer zu verm. 12585

**Schulberg 19** möbl. Zimmer, Frontsp., mit sep. Eingang zu verm. 12586

**Schwalbacherstraße 47**, 1. St. l., schön möbl. Zimmer billig zu verm. 12642

**Wellrichstraße 16**, 2. Tr., schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. 12643

Ein möbl. Zimmer mit 2 Betten, am liebsten an Ladenfräulein, zu vermieten Adlerstraße 51, Hth. 1. St. l. 12614

Ein schön möbl. Zimmer mit einem auch zwei Betten billig zu vermieten Verdrämstraße 11, Hinterh. 2. Tr. l. 12615

Ein möbliertes Zimmer mit separatem Eingang ist zu vermieten. Näh. Kl. Dogheimerstraße 6, Part. 12616

Ein möbl. Zimmer billig zu verm. Feldstr. 22, Frontsp. 12617

Ein möbl. Zimmer zu vermieten Feldstraße 22, Hth. Part. l. 12618

**Einfach möbl. Zimmer an anst. jung. Mann zu vermieten** Frankenstraße 13, Hth. 2. St. l. 12558

**Eleg. Zimmer für feine Herrn sof. zu verm.** Friedrichstr. 47, 1. St. 12608

**Ein f. möbl. Zimmer** ist sofort und 2 leere zum 1. October billig zu vermieten Hellmundstraße 60, Vorderh. Part. 12587

Ein schön möbl. Zimmer sogleich zu haben Herrnmühlstraße 3, 1. St. 12588

**Einfach möbl. Parterrezimmer an anst. jung. Mann zu vermieten** Schulberg 11, Part. r. 12557

Ein freundliches möbl. Zimmer sofort zu vermieten Schwalbacherstraße 75, 1. Tr. 12619

Einfach möbl. Stübchen zu vermieten Schwalbacherstraße 53, 1. St. 12583

Schönes großes möbl. Zimmer, für einen auch zwei Herren, zu vermieten Weberstraße 37, 2. Neubau „Stadt Frankfurt“. 12587

Möbliertes Zimmer zu vermieten Wellstraße 10, 1. St. 12587

Ein reinkl. Arbeiter erhält Kost und Logis Adlerstraße 13, Hth. 2. r. 12619

Ein sol. Arb. kann reinkl. Logis haben Bleichstraße 37, Hth. Dachst. 12619

Ein reinkl. Arbeiter erhält Schlafstelle Helensstraße 16, Dachst. 12619

Zwei Arbeiter erhalten Schlafstelle Helensstraße 16, Dachst. 12619

Ein bis zwei junge Leute können Kost und Logis erhalten Nerostraße 23. 12619

Ein anst. junger Mann erh. Schlafstelle Schachtstraße 8, Dachl.  
S. Radnerin erh. b. Kost u. Logis. Frau Schmidt, Kl. Schwalbacherstr. 16.

### Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Leeres Zimmer an eine einzelne Person abzugeben. Hellmündstraße 54, 2 r.  
Ein kl. u. 1 großes Zimmer frei gew. Lannusstraße 28, 1 b. Sandmann.

### Kemisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

## Ein geräumiger Keller

per 1. August zu vermieten. Näh. bei  
Moritz Meyer, Kirchgasse 20, 1 St. 12559

## Arbeitsmarkt

Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt erscheint am Sonntag eines jeden Ausgabestags im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Dienstgehalte und Dienstangeboten, welche in der nächstfolgenden Nummer des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 6 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Bfg. von 7 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

### Weibliche Personen, die Stellung finden.

Wir suchen für unser Manufaktur-, Wäsche- und Weißwaren-Geschäft per sofort zwei tüchtige Verkäuferinnen gegen hohes Salair, sowie ein Lehrmädchen gegen sofortige Vergütung.

J. Laskow & Co., Langgasse 35.

Für ein feines hiesiges Wäsche- und Ausstattungs-Geschäft wird per August oder September d. J. eine durchaus tüchtige

## Verkäuferin

gesucht, welche in der Branche vollständig bewandert ist und Sprachkenntnisse besitzt.

Offerten unter C. O. 289 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 12561

In einem Goldwaaren-Geschäfte in Mainz findet eine gewandte Verkäuferin dauernde Stellung. Anfangsgehalt Mk. 240 pro Jahr bei ganz freier Station im Hause. Offerten mit Zeugnisabschriften sind bei Herrn W. Thomas, Webergasse 6, Wiesbaden, abzugeben. 12520

Für ein feines Modes- und Confections-Geschäft wird ein junges Mädchen für den Laden in die Lehre gesucht. Günstige Bedingungen. Franco-Offerten unter Z. K. 220 an den Tagbl.-Verlag. 12322

Lehrmädchen gegen monatliche Vergütung gesucht. 12167

## Lehrmädchen für Buch

sucht 12596

Christ. Jstel,  
Webergasse 16.

### Modes.

Junges Mädchen aus guter Familie kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten. Franco-Offerten unter W. K. 219 an den Tagbl.-Verlag. 12221

Wohlerzogene Mädchen können gründl. Kleidermachen u. Zuschneiden erlernen, auch unentgeltlich, Moritzstraße 18, 2. 12306

Mädchen kann das Kleidermachen erlernen Balkramstraße 37, 1 St. 12306

Ein anständiges Mädchen kann das Kleidermachen unentgeltlich erlernen. Näh. im Tagbl.-Verl. 12498

Ein anst. Mädchen kann das Kleidermachen erl. A. Herrmannstraße 1, 2. 12498

Ein i. anst. Mädchen kann das Kleidermachen erlernen Schulgasse 1. 12498

Ein Mädchen für 1 Stunde des Morgens gesucht Webergasse 37, 1 St. 12498

Ein kleines Mädchen für Nachmittags von 4-7 Uhr gesucht. Näh. Saalgasse 6. 12612

Dogheimerstraße 23 wird ein junges Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, für Hausarbeit den Tag über gesucht.

Gesucht mehr. fein bürgerl. Köchinnen. Bür. Germania, Häfnergasse 5. 12306

Gesucht nach Holland eine 25-30-jähr. perf. Herrschaftsköchin, ein einf. alt. Mädchen, welches selbstst. kocht, zur Führung des Haushalts eines Herrn, ein bef. Hausmädchen zu Herr und Dame zum 15. Juli, eine Köchin für Pension (30 Mk.), ein bef. Mädchen, welches gut näht und kocht, als Stütze für Restaurant, ein Alleinmädchen, Ende Juli, nach Frankfurt zu einz. Dame, fünf Küchenmädchen (20 Mk. Lohn). Näh. Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5. 6543

Gesucht eine tüchtige Haushälterin, welche selbstständig kochen kann, diverse Mädchen, welche kochen können, Haus- u. Küchenmädchen, sowie eine flotte Kellnerin d. Grünberg's Bür., Goldgasse 21, Laden. Sonntags geöffnet von 7-9<sup>1/2</sup> u. 11<sup>1/2</sup>-2 Uhr. 12606

Eine reinliche fein bürgerliche Köchin und ein im Bügeln und Nähen erfahrendes Hausmädchen gesucht Herberstraße 14, 1. 12606

Ein durchaus solides, in allen häuslichen Arbeiten erfahrendes Mädchen gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Helenenstraße 5. 6543

Gesucht eine Kaffeeköchin (40 Mk.), eine Restaurationsköchin (45 Mk.), eine Weißköchin (35 Mk.) u. Hotelküchenmädchen. Bureau Germania, Häfnergasse 5. 12606

Gesucht für sof. für Pension ein gewandtes Zimmermädchen, welches gut serviert. Bureau Germania, Häfnergasse 5. 11722

Ein mit gut. Zeugnissen versehenes u. mit allen Hausarbeiten vertrautes Dienstmädchen gesucht Kleine Burgstraße 9, 3 St. 11722

Ein tüchtiges fleißiges Dienstmädchen wird gesucht Emserstraße 34. 12254

Ein braves fleißiges Mädchen gesucht Gr. Burgstraße 17, 2. 12244

Gesucht zum 15. Juli ein gedieg. tücht. Mädchen mit besten Empfehlungen für jede Hausarbeit. Näh. Karlsruherstraße 30, 2. 12244

Gesucht ein gelegtes Mädchen für die Küche und Hausarbeit zum sofortigen Eintritt. Nachfragen Geisbergstraße 36, Part. 12497

Ein Mädchen wird für Küche- und Hausarbeit gesucht Rheinstraße 27. 12497

Ein tüchtiges reinliches Mädchen gesucht Adlerstraße 47. 12497

Ein br. Landmädchen wird ge. Fr. Schmidt, Kl. Schwalbacherstr. 16. 12497

Suche auf sofort ein kl. ehrl. Mädchen. Goldgasse 17, Laden. 12497

Tüchtiges Alleinmädchen in kleine Familie gesucht Dambachthal 12, 3. 12501

Ein ordentl. Mädchen auf gleich gesucht Bleichstraße 16, im Bäderladen. 12501

Zum baldigen Eintritt ein tüchtiges Hausmädchen gesucht. Gute Zeugnisse verlangt. Vorst. Sonnenbergstraße 36, Vorm. 10 Uhr. 12501

Ein besseres Mädchen aus einer hiesigen achtbaren Familie, welches fertig Maschinennähen versteht, ohne Kost und Logis, als Portiäre gesucht. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 12501

Ein reinliches Mädchen gesucht Wellrigstraße 26, Laden. 12501

Ein durchaus tüchtiges ordentliches Zimmermädchen gegen guten Lohn auf gleich gesucht. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 12501

Mädchen für Hausarbeit gesucht Goethestraße 1, Part. r. 12501

## Gesucht

zum 1. October für einen Haushalt von zwei Personen ein gebildetes Fräulein von 25-35 Jahren. Dasselbe muß gesund und thätig, ganz perfect die feine Küche allein besorgen, gewandt im Nähen und leichter Hausarbeit sein. Offerten mit Zeugnisabschriften, Gebaltsansprüchen und Photographie unter F. 8727 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. (F. a. 295/6) 127

Ein ordentl. reinf. Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und jede Hausarbeit versteht, in kl. Haushalt gesucht Adelsbühlstraße 36, Part. 12501

Gesucht braves reinf. Alleinmädchen, im Kochen bew. g. Zeugn., Bahnstraße 1a, 2 St., 9-2 Uhr. 12501

Gesucht eine alleinführende Wittwe, 34 bis 38 Jahre, und älteres Mädchen für altes Ehepaar. Näh. Bureau Germania, Häfnergasse 5. 12501

## Anme.

gesunde, gesucht Schwalbacherstraße 25. 12501

### Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Geb. j. Mädchen aus guter Familie, erfahren in allen häusl. und Handarbeiten, sucht zum 1. od. 15. August Stellung als Gesellschafterin oder Reisebegleiterin zu einer Dame od. alt. Ehepaar. Dasselbe würde auch mit ins Ausland gehen. Gest. Off. Wiesbaden, Köhlerstraße 1 erbeten. 11239

Bügelmädchen sucht Beschäftigung. Balkramstraße 37, Part. 11239

Ein anständiges Mädchen sucht noch einige Tage wöchentlich zum Bügeln zu belegen. Heroldstraße 25, 2. St. 11239

Fleißige Wäsche- und Putzfrau sucht Arbeit. Hermannstraße 12, 1. 11239

Waise u. Putzfrau gesucht. Frankenstraße 18, Verh. Part. 11239

Eine alleinführende Frau (Wittwe), gut empfohlen, selbstständig in der feineren Küche, sucht zur Stütze der Frau Ausgüßstelle, auch tagweise von Morgens 10 Uhr an. Näh. Schlichterstraße 18, Frontsp. 11239

Junge unabh. Frau sucht Spül- und Putz-Beschäftigung von Morgens 7 bis Abends 10 Uhr in Hotel od. Restauration. Schwalbacherstr. 53, 1. 11239

Bei älterem Herrn sucht Stelle eine tücht. Haushälterin. Briefe u. F. O. 292. a. d. Tagbl.-Verl. 11239

Eine fein bürgerliche Köchin sucht Stelle. Näh. bei Hildebrand, Jahnstraße 5. 11239

Empfehle eine vorzügl. fein bürgerl. Köchin (prima Zeugn.). Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5. 11239

Eine bürgerl. Köchin, welche auch Hausarbeit mit übernimmt, sucht Stelle hier oder auswärts. Frau Schmidt, Kl. Schwalbacherstraße 16. 11239

Eine fein bürgerliche Herrschaftsköchin (Norddeutsche), 25 Jahre, mit guten Zeugnissen sucht Stelle durch Bürner's Central-Bureau, Mühlgasse 7. 11239

Herrschaftsköchin mit langjähr. Zeugn. sucht wegen Auflösung des Haushalts Stelle in kl. f. Herrschaft. Näh. Albrechtstr. 14, 2. St. 11239

Perfekte Herrschaftsköchin mit langj. Zeugnissen, Zimmermädchen, eine gute Kammerjungfer, 10-jähr. Zeugn., auch angeh. Jungfern, welche perf. Kleidermachen können, gute Empf., mehr. einf. Hausmädchen, eine Kinderfrau, Kinderfräulein mit und ohne Sprach- und sechs bessere Fräulein als Stützen empfiehlt Bureau Germania, Häfnergasse 5. 11239





Sonntag, den 3. Juli 1892.

## Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

**Kurhaus.** Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.  
**Kochbrunnen.** 6 1/2 Uhr: Morgenmusik.  
**Reservierter Aargarten.** 7 1/2 Uhr: Morgenmusik. (Karten-Vorzeigung.)  
**Residenz-Theater.** Abends 7 Uhr: Die Rosa Dominos. — Die schöne Galathee.  
**Verein Sachsen.** Morgens: Ausflug nach dem National-Denkmal.  
**Gesellschaft Edelweiß.** Ausflug nach Mosbach.  
**Turn-Verein.** Nachm. 2 Uhr: Sommerfest (Turnplatz Heselberg).  
**Turn-Gesellschaft und Männer-Gesangverein Concordia.** Nachm.: Waldfest (Herrnreihen).  
**Gesellschaft Fideles.** Nachm.: Ausflug nach Erbenheim.  
**Männer-Turnverein.** Nachm.: Gem. Beisammensein (Unter den Eichen).  
**Gesellschaft Floria.** Nachm.: Großes Gartenfest. (Restaur. Waldbühl.)  
**Kathol. Lese-Verein.** Nachm.: Gartenfest.  
**Verklärungs-Verein.** Nachm.: Volksfest am Wartturm.  
**Männer-Gesangverein Alle Union.** Nachm.: Zusammenf. Fessengruppe.  
**Gesangverein Wiesb. Männer-Club.** Nachm.: Waldfest (Speierskopf).  
**Musikclub Wiesbaden.** Tourenfahrten.  
**Kath. Lehrkr.-Verein.** 4 1/2—6 Uhr: Vereins-Nachm. Vortrag. Spiele.  
**Kath. Gesellen-Verein.** Abends 8 1/2 Uhr: Vereinsabend. Vortrag.  
**Christl. Verein junger Männer.** Morgens 11 1/2 Uhr: Sonntagschule.  
**Weiter: Herr Klundt.** Nachmittags: Freie Vereinigung. — Jugend-abtheilung Spiele. — Bibelbesprechung.  
**Ev. Männer- u. Jünglings-Verein.** Nachm. 2 1/2 Uhr: Spaziera. der Verklärungsabtheilung. Kreis- u. Fußballspiele. Abends 8 Uhr: Gesell. Beisammensein der alt. Abtheilung. Ansprache. Schlussanbahn.  
**Christl. Arbeiter-Verein.** Nachm.: Gemüthliche Zusammenkunft.

Montag, den 4. Juli.

**Kurhaus.** Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Amerik. National-Fest-Concert.  
**Kochbrunnen.** 6 1/2 Uhr: Morgenmusik.  
**Reservierter Aargarten.** 7 1/2 Uhr: Morgenmusik. (Karten-Vorzeigung.)  
**Schützen-Verein.** Nachm.: Ausschließen einer Ehrendenke.  
**Schreiner-Zunft.** Abends: Gesellschaftliche Zusammenkunft.  
**Schuhmacher-Zunft.** Abends 8 Uhr: Zusammenkunft.  
**Lehrer-Gesangverein.** 7 1/2 Uhr: Probe (Damen), 8 1/2 Uhr (Herren).  
**Gesangverein Frohsinn.** Abends 8 Uhr: Probe.  
**Synagogen-Gesangverein.** Abends 8 1/2 Uhr: Probe.  
**Turn-Verein.** Abends 8 Uhr: Übung der Sanitäts-Riege.  
**Männer-Turnverein.** Abends von 8—10 Uhr: Fechten.  
**Sitzer-Verein.** Abends 8 1/2 Uhr: Probe.  
**Sitzer-Club.** Abends 9 Uhr: Probe.  
**Freidenker-Verein.** Abends 8 1/2 Uhr: Versamml. (Hot. Hoppel, Schillerpl.).  
**Öffentl. Schuhmacher-Versammlung.** Abends 8 1/2 Uhr im Lokale Schwalbacherstraße 3.  
**Christlicher Verein junger Männer.** Abends von 8—10 Uhr: Gesang des Männerchors. — Freie Vereinigung.  
**Ev. Männer- u. Jünglings-Verein.** Abends 8 Uhr: Zwanglose Zusammenkunft. Gesellschaftsspiele.

**Gesellschaft für Verbreitung von Volksbildung.** (Castellstraße-Schule.) Die Bibliothek ist geöffnet Mittwochs von 12—1 Uhr, Samstags von 1—3 und Sonntags von 10—1 Uhr.

## Dampf-Strassenbahn Wiesbaden-Biebrich.

### Strecke Wiesbaden-Biebrich.

Abfahrt von **Beausite**: 625 (nur ab Röderstr.) 79 89 99 109 1030 119 1139 123\* 1239 119 149 219 249 319 349 419 449 519 549 619 649 719 749 819 849.

Abfahrt von den **Bahnhöfen**: 635 730 830 9 930 1030 11 1130 12 1230\* 1 140 210 240 310 340 410 440 510 540 610 640 710 740 810 840 910.

Abfahrt von **Albrechtstraße**: 640 735 835 95 935 1035 115 1134 125 1235\* 15 145 215 245 315 345 415 445 515 545 615 645 715 745 815 845 915.

Ankunft in **Biebrich**: 75 8 9 930 10 11 1130 1230 1\* 210 240 310 340 410 440 510 540 610 640 710 740 810 840 910 940.

### Strecke Biebrich-Wiesbaden (Beausite).

Abfahrt von **Biebrich**: 542 617 710 740 810 840 910 940 1040 1140\* 1210 120 150 220 250 320 340 420 450 520 550 620 650 720 750.

Abfahrt von **Albrechtstraße**: 65 640 735 85 835 95 935 105 115 1138 125\* 1235 115 145 215 245 315 345 415 445 515 545 615 645 715 745 815.

Abfahrt von den **Bahnhöfen**: 610 645 740 810 840 910 940 1010 1110 1140 1210\* 1240 120 150 220 250 320 350 420 450 520 550 620 650 720 750 820.

Ankunft an **Beausite**: 76 81 841 91 931 101 1031 1121 1221\* 14 144 211 241 311 341 411 441 511 541 611 641 711 741 811 841.

\* Nur an Sonn- und Feiertagen.

## Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Montag, den 4. Juli.

Versteigerung eines den Erben der Phil. Schloß Eheleute gehörigen Wohnhauses, im Rathhause, Zimmer No. 55, Nachmittags 3 Uhr. (S. Tagbl. 306, S. 9.)

## Meteorologische Beobachtungen.

| Wiesbaden,<br>29. und 30. Juni.          | 7 Uhr<br>Morgens. |          | 2 Uhr<br>Nachm. |          | 9 Uhr<br>Abends. |          | Tägliche<br>Mittel. |       |
|------------------------------------------|-------------------|----------|-----------------|----------|------------------|----------|---------------------|-------|
|                                          | 29.               | 30.      | 29.             | 30.      | 29.              | 30.      | 29.                 | 30.   |
| Barometer* (mm) . .                      | 752.4             | 757.7    | 750.8           | 758.2    | 752.1            | 758.7    | 751.8               | 756.7 |
| Thermometer (C.) . .                     | 19.9              | 12.9     | 26.7            | 18.9     | 20.9             | 15.5     | 22.1                | 18.7  |
| Dunstspannung (mm) .                     | 14.2              | 8.1      | 15.3            | 6.5      | 11.1             | 8.6      | 13.5                | 7.7   |
| Relat. Feuchtigkeit (%)                  | 82                | 74       | 59              | 41       | 61               | 65       | 67                  | 60    |
| Windrichtung und<br>Windstärke . . . . . | S. O. N. W.       | S. W. N. | S. W. N.        | S. W. N. | S. W. N.         | S. W. N. | —                   | —     |
| Witterung . . . . .                      | stille.           | mäß.     | leb.            | frisch.  | stille.          | schw.    | —                   | —     |
| Allgemeine Himmels-<br>ansicht . . . . . | heut.             | stark    | heut.           | heut.    | heut.            | heut.    | —                   | —     |
| Regenhöhe (mm) . . .                     | —                 | —        | —               | —        | —                | —        | —                   | —     |

29. Juni: Nachts Thau, Mittags Regentropfen.

\* Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

## Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.

4. Juli: mäßig warm, veränderlich, lebhafter Wind, stichweise Gewitter mit Hagel, Sturmwarnung für die Küsten. 5. Juli: wolfig mit Sonnenschein, warm, lebhaft böige Winde, Sturmwarnung für Küsten, Strichregen mit Gewittern und Hagel, magnetische Störung.

## Rhein-Dampfschiffahrt.

### Kölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Abfahrten von Biebrich: Morgens 7 1/2, 9 1/2 Uhr (Schnellfahrt „Deutscher Kaiser“ und „Wilhelm Kaiser und König“) 9 1/2 Uhr (Schnellfahrt „Humboldt und Friede“), 10 1/2 und 12 1/2 Uhr bis Köln. Nachm. 2 1/2 und 4 1/2 Uhr bis Bingen, 4 1/2 Uhr bis Coblenz, Mittags 1 Uhr bis Rheinhelm. Morgens 10 1/2 Uhr bis Düsseldorf, Rotterdam und London u. Harwich. — Billets und nähere Auskunft in Wiesbaden bei dem Agent **W. Bickel**, Langgasse 20.

## Residenz-Theater.

Sonntag, den 3. Juli. 65. Abonnements-Vorstellung.

### Die Rosa-Dominos.

Posse in 3 Akten von A. Delacour und A. Hennequin.

Deutsch von M. Scheler.

### Personen:

|                             |                       |
|-----------------------------|-----------------------|
| Madame Beaubisson . . . . . | Emy Fredi-Grande      |
| Angèle . . . . .            | Thea von Gordon       |
| Margarethe . . . . .        | Thea Voigt-Ally a. d. |
| Beaubisson . . . . .        | Joh. Grenier.         |
| Paul Aubier . . . . .       | Willy Martini.        |

Darauf:

### Die schöne Galathee.

Operette in 1 Akt von Poly Henrion. Musik von Franz Suppl.

### Personen:

|                     |                  |
|---------------------|------------------|
| Galathee . . . . .  | Josephine Matels |
| Ganymed . . . . .   | Marie Sigl.      |
| Bygmalion . . . . . | Wilmos Tittarp.  |
| Rydas . . . . .     | Josef Gölzinger. |

Anfang 7 Uhr.

Dienstag, 5. Juli. Zum ersten Male: **Die goldene Spinne.**

## Kurhaus zu Wiesbaden.

Sonntag, den 3. Juli, Abends 8 Uhr, im weissen Saale:

## Musikalisch-humoristischer Vortrags-Abend

des Herrn **O. Lamborg**, Clavier-, Gesangs- und Declamations-Humorist aus Wien.

### Programm:

1. a) Einleitung; b) Morgenanbruch auf dem Lande, mit Imitation von Thierstimmen, Orgel- und Postklängen, Militärmanöver etc.  
 2. Die musikalische Familie. — 3. Faust-Theaterzettel. — Humoristische Improvisation. — 5. Der Wanderer von Schubert und der Gensdarm. — 6. a) Das Lachen; b) Eine musikalische Geschichte. — 7. Österreichische Lieder. — 8. Der Virtuose.

## Auswärtige Theater.

**Frankfurter Stadttheater.** Opernhaus. Sonntag: „Die Hochzeit.“

# 4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 306. Morgen-Ausgabe.

Samstag, den 3. Juli.

40. Jahrgang. 1892.

## Bekanntmachung.

Montag, den 4. d. M., Vormittags 11 Uhr, werden bei der unterzeichneten Stelle 6 Flaschen à 1/2 Liter confiscirter Wein öffentlich gegen Barszahlung versteigert.

Wiesbaden, den 2. Juli 1892. Das Accise-Amt. Bekehrung.

## Feuerwehr.

Die Herren Führer und Sectionsführer der 4 Leiter-Abtheilungen werden zu besonderen Uebungen, ohne Uniform, auf nachstehende Abende um 7 1/2 Uhr an die bezeichneten Remisen eingeladen. Montag, den 4. Juli d. J., Draniensstraße, Dienstag, den 5. Juli d. J., Accisshof, Mittwoch, den 6. Juli d. J., Accisshof, Donnerstag, den 7. Juli d. J., Gastellstraße. Mit Bezug auf §§ 17, 19 u. 23 der Statuten, sowie der Dienstordnung, Seite 11 Abs. 3, wird pünktliches Erscheinen erwartet.

Wiesbaden, 30. Juni 1892. Der Branddirector. Scheurer.

Deute Sonntag, von Vormittags 7 Uhr ab, wird das bei der Untersuchung minderwerthig befundene Fleisch einer Kuh zu 35 Pf. und einer Kuh zu 45 Pf. das Pfund unter amtlicher Aufsicht der unterzeichneten Stelle auf der Freibank verkauft. Ein Wiederverkäufer (Fleischhändler, Metzger, Wurstbereiter und Wirt) darf das Fleisch nicht abgeben werden.

Städtische Schlachthaus-Verwaltung.

## Bekanntmachung.

Donnerstag, den 7. Juli ex., Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in dem Dohheimer Gemeinwald, District Ziegenkoppel:

1345 Stück Schäleichen-Stangen 1., 2., 3. u. 4. Classe u. 1425 „ Schäleichen-Wellen meistbietend öffentlich versteigert mit Creditbewilligung bis zum 1. September d. J.

Dohheim, den 1. Juli 1892.

351 Der Bürgermeister. Hell.

## Jagd-Verpachtung.

Montag, den 18. Juli l. J., Nachmittags um 2 Uhr, wird die hiesige Jagd, bestehend aus 441 Hectar Wald und 585 Hectar Feld und Wiesen im Rathhause dahier öffentlich auf 9 Jahre, vom 1. August l. J. anfangend, verpachtet. Bemerkt wird, daß ein guter Reh- und Hasenstand, sowie einige Hirsche vorhanden sind.

Erbach bei Camberg, den 1. Juli 1892.

938 Der Bürgermeister. Königstein.

## Waaren-Versteigerung.

Heberrnorgen Dienstag, den 5. Juli ex., Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, versteigern wir im

Rheinischen Hof, Ecke d. Mauer- u. Rengasse,

5 Duzend Servietten, 6 Duzend Hosenträger, 150 Paar Sommerhandschuhe, Gummiband, Rigen, Koll- und Strangseide, Garn, Kleider- und Steinnußknöpfe, Band, Hosenschnallen, 50 Pustfächer, ca. 25 Pfd. Thee, weiße, bunte und Normal-Hemden, Normal-Unterjacken und dto. -Socken, Strümpfe, Unterröcke, Hemdenkleinen, Schürzen, Corsetten, Kleiderstoffe, Taschentücher, ca. 150 Paar Herren-, Damen- und Kinder-Touristenstiefel in allen Größen und Farben, Herren-, Damen- u. Kinder-Stiefel, Plüschpantoffeln, 2000 Cigarren, ca. 40 Krüge Kornschnaps, 15 Fl. Arrak

Hauptsächlich meistbietend gegen Baarszahlung.

Der Zuschlag erfolgt zu jedem Gebot.

## Reinemer & Berg,

Auctionatoren und Taxatoren.

Bureau Michelsberg 22.

410

Für das Bodensteid-Denkmal sind bis jetzt eingegangen von Herren: Wilh. Aufermann hier M. 100, C. B. hier M. 10, Excellenz Graf Keller hier M. 10, Gen.-Consul G. von Lade in Geisenheim M. 40, Theod. Burdhardt in Bittenberg M. 5, Ungenannt in Lobositz (H. 4.) M. 6,80, Dr. Jul. Rodenberg in Berlin M. 5, Graf Schack in Dresden M. 50, A. Ammann hier M. 10, C. Kies hier M. 10, Landesdirector Sartorius hier M. 20, Dr. Herm. Paetel in Berlin M. 20, A. Schmidt-Cabanis in Berlin, im Namen des Vereins der Freimüthigen M. 50, Durch Herrn Carl Stelter: Herr A. Nöhler M. 3, Fräulein Johanna Feilmann M. 10, Herren: Cl. Aug. Reichard M. 20, C. M. 5, C. Duderstadt M. 10. Ferner von Herren: H. Maruse in R.-Walluf M. 20, B. Dödelhauser in R.-Walluf M. 40, Ad. Godeffroy in Hohenstein M. 100, Phil. von Jauern in Mainz M. 3, Gustav Sirich in Mainz M. 50. Durch Herrn Sturdirector Genl. von Herren: Consul Fr. Feldheim in Mainz M. 20, Schld. hier M. 10, bis jetzt zusammen M. 627,80.

Der geschäftsführende Ausschuss und das Banthaus Marcus Berlé & Co. hier sind gern bereit, weitere Beträge in Empfang zu nehmen.

Wiesbaden, 24. Juni 1892.

Für das Total-Comite: Fr. Genl. Sturdirector.

Drucksachen für

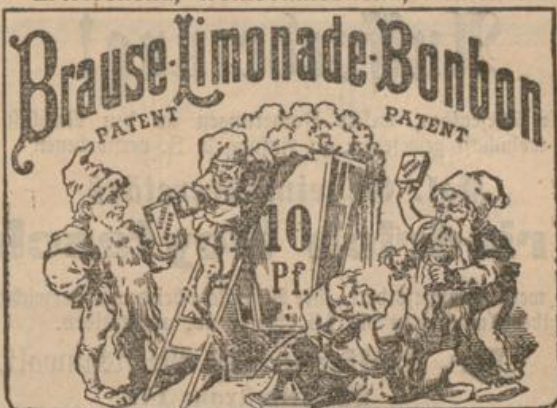
Gärtner

mit geschmackvollen Berufs-Abzeichen und Zierthehen

fertigt die

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei, Wiesbaden Langgasse 27.

Erfrischend, wohlschmeckend, kühlend.



Man lasse einen Bonbon in einem Glase Wasser sich ruhig 1-2 Minuten auflösen, alsdann erst rühre man um, und ein Glas erfrischende Brause-Limonade ist fertig.

mit

Citronen-, Erdbeer-, Himbeer-, Maiwein-, Kirschen- und Orangen-Geschmack, sowie einer Sorte, geeignet durch Aufgessen von Wasser und Wein zur Herstellung eines Glases

## Champagner-Imitation.

Die Brause-Limonade-Bonbons (patentirt in den meisten Staaten) bewähren sich vorzüglich bei allen Erfrischungs-Bedürfnissen und sind daher sowohl im Sommer als im Winter, ganz besonders auf Reisen, Landpartien, Jagden, Manöver, sowie für Bälle, Concerte, Theater etc. zu empfehlen. Auf die bequemste und schnellste Art — in einem Glase Wasser — geben sie ein höchst angenehmes und kühlendes, dabei gesundes Getränk.

Schachteln à 10 Bonbons 1 Mk. — Pf.

„ „ 5 „ — „ 55 „

Kistchen mit 96 „ 9 „ 60 „

Alleinige Fabrikanten:

## Gebr. Stollwerck, Köln.

Die Brause-Limonade-Bonbons sind in fast allen Niederlagen Stollwerck'scher Chocoladen und Bonbons vorrätig, oder werden auf Verlangen von denselben bestellt.

# Prospecte!

zur Massenvertheilung in Zeitungen, in Rotationspressen-Druck, auf farbigem wie weissem Papier, liefert ausserordentlich billig die

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei  
Wiesbaden, Langgasse 27.

**Apfelwein-Verteiler**  
von J. C. Bürgener, Hellmündstrasse 35, empfiehlt vorzüglichen  
Apfelwein per Liter 30 Pf. 12187

**Wiegergasse 37**  
sind gute alte Kartoffeln in jedem Quantum zu haben. 12627

## Gelegenheitskauf.

108 Mille Cigarren,

Marke: Orion, ca. 12 Cmt. gross, sollen wegen Sterbefalls eines sehr grossen Hamburger Kaufmannes

das Mille mit Mk. 35.—

verkauft werden.

Dieselben sind ganz enorm unter Preis und den verwöhntesten Rauchern zu empfehlen.

Probekisten à 100 Stück werden zu Mk. 3.50 versandt. Versandt gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages. 95

H. Leers, Hamburg.

## Verschiedenes

## Aufforderung!

Alle Diejenigen, welche Forderungen an den Nachlaß des dahier wohnhaft gewesenen, zu Anfang d. J. verstorbenen

Kgl. Geheim-Secretärs

**Friedrich Woytasch**

haben, werden aufgefordert, ihre Ansprüche bei dem unterzeichneten Generalbevollmächtigten bis 15. Juli er. anzumelden.

**Dr. Seligsohn, Rechtsanwalt,**

Wilhelmstrasse 14. 489

**Grünberg's**  
Rheinisches Stellenbureau, Goldgasse 21, im Laden, ist an Sonn- und Feiertagen nur von 7-9½ und 11½-2 Uhr geöffnet.

## Gasglühlicht.

Zur Bequemlichkeit der geehrten Gasconsumenten können Bestellungen, Gasglühlicht betreffend, sowie Zahlungen bei Herrn Cratz, Cigarrenhandlung, Kirchgasse 50, gemacht werden.

**Anton Weigle,**  
Gasglühlicht-Vertretung,  
Friedrichstraße 29. 12600

## Gasglühlicht.

Die P. P. Herrschaften, welche Gasglühlicht reflectiren, werden ersucht, eventuelle Bestellungen zu machen, da spätere Bestellungen nicht pünktlich effectnirt werden können.

Achtungsvoll

**Anton Weigle,**  
Gasglühlicht-Vertretung  
Friedrichstraße 29.

Eine Agentur für Wiesbaden und Umgegend von einem jüng. Beamten zu übernehmen gesucht. Gesl. Off. u. Z. O. 308 an den Tagbl.-Verlag.

## Ein stiller Theilhaber

wird für ein gutgehendes Geschäft mit einer Einlage von Mk. 1000 sofort gesucht. Großer Nutzen zugesichert. Gesl. Off. unter B. O. an den Tagbl.-Verlag erbeten.

## Inspectoren

für

## Lebens-Versicherung

von einer alten deutschen Lebensversicherung-Gesellschaft gegen Provisionen gesucht. Jahresverdienst bis 5000 Mk. bei näher zu barenden Leistungen. Bewerber, welche bereits mit Erfolg thätig erhalten den Vorzug. Bericht über bisherige Thätigkeit, Lebenslauf, von Referenzen u. No. 2275a bef. Haasenstein & Verempler) A.-G., Berlin SW.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß sich meine Dranienstraße 35 befindet.

Vincent Kohlhaas, Herren-Schneidermode 26

Gut gelegene Wirthschaft oder dazu geeigneten räten von einem tüchtigen Wirth gesucht. Adresse: P. O. 301 an den Tagbl.-Verlag.

**Reparaturen an Fahrrädern aller**  
werden prompt und billigt ausgeführt.

Adolf Rumpf, Mechaniker, 15. Goldgasse 15.

## Reparaturen an Nähmaschinen

werden unter Garantie prompt und billigt ausgeführt. Reparaturen der Maschinen im Hause.

Adolf Rumpf, Mechaniker, 15. Goldgasse 15.

## Spitzen

u. Gardinen in jedem Genre, Guatzen, Stidereien, Cravatten, Federn, schuhe werden gewaschen und gefärbt.

A. Katerbau, Louisenstraße 36, Ecke Kirchgasse.

Wäsche von Herrschaften wird angen. u. bestens besorgt. Wäsche wird schön gewaschen, gebleicht u. Glanz gebügelt, wie neu hergestellt. Wellstrasse 1, Brdhs. 3 St.

Wäsche zum Waschen und Bügeln wird angenommen, pünktlich besorgt Walromstraße 6, 3 St. links.

Ein Sprachl. an hoh. Schule wünscht gegen entliche oder Sectionen e. einf. möbl., aber sep. Zimmer zu finden. Offert. A. W. 150 postlagernd.

## Heirathsge such.

Junger Mann, Ende Zwanziger, aus guter Familie, mit glänzendem Gehalt in eigenen Hause in Frankfurt a. M. passende Parthie mit 6-10,000 Mark kauft.

Gest. Offerten mit genauer Angabe der Verhältnisse v. N. 254 in dem Tagbl.-Verlag niedergelegen. Discretion Ehrensache.

**Wer leiht** einem jungen gebildeten Fräulein 50 Mark? Rückzahlung nach Uebereinkunft. Off. unter K. K. hauptpostlagernd.

# Mariage.

Fein gebildete kinderlose Wittwe, Ende 40er, stattliche Erscheinung, mit 30,000 Mk. Baarvermögen und Einrichtung, sucht auf diesem Wege passende Parthie.

Gründlich reflectirende Herren nicht unter 50 Jahren belieben ihre werthen Adressen mit genauer Angabe der Verhältnisse unter N. 283 im Tagbl.-Verlag niederzulegen.

Discretion Ehrensache.

**K. M. 500.**

Vergebens erwartet. Bitte Näheres unter G. K. 100 hauptpostlagernd.

Es liegt 1 Brief unter Dame und 1 Brief unter Frau Terzet unter bekannter Adresse in Wiesbaden postlagernd von Frankfurt a. M. 95

## Kaufgesuche

**Kartoffeln,** alte, zu kaufen gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12609

## Verkäufe

Eine nahe bei Wiesbaden mehrere Jahre betriebene **Wirtschaft** mit großem schattigen Garten ist Krankheit halber zu verkaufen. Näh. Tagbl.-Verlag. 12586

### Achtung!

Eine alterthümliche sehr gut erhaltene Bibel mit Kupferstich-Bildern, enthält ein Adreßbuch vom Jahre 1673 ist zu verkaufen bei **Herm. Roth.** Schreiner, Schwalbacherstraße 51, 2 St.

**Begging halber** zu verkaufen Kellerstraße 22, 1. erste Thüre: eine Mineralien-, eine Schmetterlings-, eine Käfer-Sammlung (auch einzelne & Vögelpläne) und eine sehr alte weichtönende Geige.

Ein completter **Herren-Anzug** nebst mehreren **Höfen** an einen Herren starken Herrn billig zu verkaufen Louisenstraße 37. 12630

Klosterstraße 17 zu verkaufen 2 Betten 60 Mt., 70 Mt., vollständig, Kommode 26 Mt., Küchenschrank 28 Mt., Kleiderschrank 20 Mt., ovaler Tisch, polirt, 20 Mt., Nachttisch 8 Mt., Deckbett 12 Mt., 2 Kissen 8 Mt., Kissen 6 Mt., Alles neu. **C. Kannenberg.**

**Gute Möbel** werden billig verkauft: Kleiderschränke, Küchenschränke, Wehl, Brandstiege, Kommoden, Betten, Kinderbetten, Tische, Stühle, Spiegel, Eisschrank, 2 gute Herde, Nachttische, Wasserstein mit Gestein, Kirschbaum, Theke u. s. w. Kleine Schwalbacherstraße 9.

Ein **sauberes Canape**, neu, billig zu verkaufen Wellrigstr. 11, Vari.

**Gut erhaltenes Schreiner-Verzeug** mit **Journierbock** zu verkaufen Seidenstraße 26, 2 Tr. h.

**Kinder-Sigwagen** billig zu verkaufen Wellrigstraße 2, 2. St.

Ein gut erhaltener **Kinder-Sigwagen** zu verkaufen Schlichterstraße 14, 2. St.

## Selbstfahrer,

kennt m. 2 oßpr. dev. br. Wallach, 67 Cmt., 7 J., br. Stute, Cmt., 5 J., beide geritten, billig abzugeben Elisabethenstr. 10. 12641

## Seiner Mylord

(abwerdet), nur wenig gebraucht, in der Wagenfabrik von **Gebr. Hofmann** in Offenbach a. Main gebaut, für Mt. 1100 zu verkaufen. 12617

Ein von einer Herrschaft abgelegtes über-plattirtes **Zweifspanner-Heuer** billig zu verkaufen. **J. Mayerhofer.** Kirchgasse 29. 12629

Eine große **Zink-Zimmerbadwanne** zu verkaufen Näh. Bleichstraße 12, Manarde.

**Wierzig große schwere Packkisten**, ein Mal gebraucht, neuen Verbands, billig zu verkaufen Mainzerstraße 9.

**Am Abbruch Grabenstraße 34**

Dachziegel, Fenster, Thüren, eine Erkerstiege, Brennholz, Bruch- und Leine zu verkaufen.

Alteisenstraße 42 sind zwei schöne **Oleander** zu verkaufen.

Ein gutes **Zugpferd** zu verkaufen Erbenheim No. 98.

**Zu verkaufen:** Zwei gut sprechende **Papageie** (Preis das Stück 40 Mt. mit Käfig), dieselben sprechen Spanisch und verstehen auch Portugiesisch, ein prachtvoller **Reisetöfcher** (billig) Saalgasse 16, 3 Tr.

**Kanarienvogel**, außer Vorschläger, zu verk. Schlachthausstr. 8, D. **Zwei Gaudchen**, weiße Spitze, zu verkaufen. Anzusehen Sonntag, den 3. Juli, Morgens von 12-2 Uhr, Kirchgasse 21. 12643

## Verloren. Gefunden

### Eine silb. Remontoir-Damen-Uhr

mit silberner zweireihiger Kette in der Frankfurterstraße oder am Barmen Damm verloren. Dieselbe hat als Andenken hohen Werth. Monogram L. S. Abzugeben gegen gute Belohnung Martinstraße 9.

Eine **Damen-Uhr** gefunden. Abzuh. Schwalbacherstraße 22, 2 St. r.

Ein **Kanarienvogel** entflohen. Wiederbringer hohe Belohnung Sonnenbergerstraße 5.

Ein kleiner weißer **Spitz** (Schlupp) entlaufen. Abzugeben gegen Belohnung Kapellenstraße 24 a.

## Familien-Nachrichten

### Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem uns so schwer betroffenen Verlust sagen innigsten Dank

Die trauernden Hinterbliebenen:

Familie **Callmann.**

12574

## Beerdigungs-Anstalt „Pietät“,

20. Michelsberg 20,

Firma: **Emil Gebhardt,**

gegr. 1878.

Großes Lager aller **Holz- und Metallsärge** mit kompletten Ausstattungen, fertig zur sofortigen Lieferung. Sterbekleider, Steppdecken, Matratzen, Kissen in Seide, Atlas, Perkal, Shirting, allen Anforderungen entsprechend.

Ueberrahme aller auf die Beerdigungen Bezug habenden Angelegenheiten. Es genügt die einfache Anzeige bei eintretendem Sterbefall Michelsberg 20. Alles Weitere wird durch mich veranlaßt.

**Leichentransporte** nach allen Gegenden durch geschulte Leute. Auskunft über Feuerbestattung. Aufbahrung der Leiche mittelst Katafalk. Kandelaber mit Kerzen. Zimmer-Decorationen.

Die Anerkennung, die mir seit meinem Bestehen aus allen Kreisen in Wiesbaden und Umgebung bis in die neueste Zeit in stets wachsendem Verhältnisse zu Theil geworden ist, bietet die beste Garantie, daß ich auch in Zukunft bemüht sein werde, allen Anforderungen sowohl in Hinsicht auf Solidität als Billigkeit in vollstem Maße zu entsprechen. 7175

## Sarg-Magazin von Heinrich Becker,

35, Nerostraße. Wiesbaden, Nerostraße 35,

liefert alle Sorten

11775

### Holz- und Metallsärge

von den einfachsten bis zu den feinsten. Nur reelle billige Preise.

## Sargmagazin.

Särge in allen Größen zu den billigsten Preisen bei **Schreiner Carl Rau.** Hochstraße 8. 9503

## Sargmagazin Bahnstraße 3.

Friedrich Birnbaum. 2119



# Alle Hôtel-Drucksachen

in geschmackvollen Satzformen und schöner Papier-Ausstattung liefert preiswürdig und rasch die

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei, Wiesbaden.

Comptoir: Langgasse 27.

Unser Geschäft bleibt bis auf Weiteres

## Sonntags geschlossen.

### Rosenthal & David,

Englisches Magazin,

Wilhelmstrasse 38.

12632

#### Fremden-Verzeichniss vom 2. Juli 1892.

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Adler.</b><br>Schönheimer, Kfm. Berlin<br>Weil, Cincinnati<br>Wagner, Hamburg<br>Busch, Kfm. Solingen<br>Vigeluis, Fr. Luisburg<br>Vigeluis, 2 Hrn. New-York<br>Mohr, Kfm. Berlin<br>Kubbier, Hagen<br>Eicken, Hagen<br>Ritterband, Kfm. Hamburg<br>Ackermann, Niedermendig<br>Otzmann, Kfm. Nürnberg<br>Winterschladen, Aachen<br>Neumann, Kfm. m. Fr. Köln<br>Evers, Kfm. Düsseldorf | <b>Belle vue.</b><br>Kemp, Kfm. m. Fr. Köln<br><b>Hotel Block.</b><br>Schlüter, Kfm. Kiel<br>van der Poll, Haag<br><b>Schwarzer Beck.</b><br>Frédéric, G.-Cons. Beirut<br>Schulte am Esch, Herne<br>Maass, Kfm. m. Fr. Hamburg<br>Herold, Fr. Würzburg<br><b>Zwei Bücke.</b><br>Riegel, Rent. m. Fr. Neustadt<br>Bornemann, Fr. Hilden<br><b>Hotel Bristol.</b><br>Ranf, Kfm. Dresden<br><b>Goldener Brunnen.</b><br>Lustig, Kfm. Gaisa<br>Stern, Kfm. Gaisa<br><b>Central-Hotel.</b><br>Peschel, Chemiker. Brüssel<br>Quadt, Hauptm. Dresden<br>Schachtberg, Offiz. Breslau<br>Muhrmann, Fbkb. Elberfeld<br><b>Cölnischer Hof.</b><br>Rösch, Harxheim<br>Hirsch, Glashüttenb. Bunszlau<br>Albers, Fr. Lengerich<br><b>Deutsches Reich.</b><br>Bogler, Fr. St. Goar<br>Williams, m. Fr. Liverpool<br>Hedhet, Rent. m. S. Berlin<br>Spiegel, Kfm. Frankfurt<br>Bauer, m. Fr. Mannheim<br><b>Engel.</b><br>Kücke, Bürgerm. Sarstedt<br>Schulze, Fabrikb. Greiz<br>Hersing, Fr. Braunschweig<br><b>Einhorn.</b><br>Schäfer, Kfm. Speyer<br>Schuler, Kfm. Speyer | <b>Bauer, Kfm. Offenbach</b><br><b>Sachse, Kfm. Düsseldorf</b><br><b>Fischer, Kfm. Frankfurt</b><br><b>Wieprecht, Fr. Plauen</b><br><b>Wieprecht, Plauen</b><br><b>Wehmann, Kfm. Dresden</b><br><b>Kammerling, Darmstadt</b><br><b>Levi, Kfm. Berlin</b><br><b>Zum Erbprinz.</b><br><b>Müller, Kfm. Frankfurt</b><br><b>Katzenstein, Kfm. New-York</b><br><b>Amend, m. Fr. Würzburg</b><br><b>Heimbold, m. Fr. Trarben</b><br><b>Musor, Springfield</b><br><b>Bock, Kfm. Nürnberg</b><br><b>Weigand, Langendiebach</b><br><b>Beekers, Fr. Köln</b><br><b>Beekers, Fr. Paris</b><br><b>Europäischer Hof.</b><br><b>Kahl, Kgl. Capellmstr. Berlin</b><br><b>Grüner Wald.</b><br><b>Boll, Druckereib. Solingen</b><br><b>Boll, Fr. Solingen</b><br><b>Decker, Architect. Solingen</b><br><b>Decker, Fr. Solingen</b><br><b>Stoss, Kfm. Creuznach</b><br><b>Schumann, Dr. med. Weilburg</b><br><b>Schumann, Fr. Dr. Weilburg</b><br><b>Kohl, Kfm. Halle</b><br><b>Dueringer, Kfm. Creuznach</b><br><b>Passavant, Fabrikbes.</b><br><b>Michelbacherhütte</b><br><b>Hoepfner, m. Fr. Berlin</b><br><b>Hotel zum Hahn.</b><br><b>Rauch, Gutsbes. Rimbeck</b><br><b>Leege, Rent. Eving</b><br><b>Schach, Fr. Rent. Alzey</b><br><b>Hilger, Fbkb. m. Fr. Spandau</b><br><b>Hotel Hoppel.</b><br><b>Albrecht, m. Tocht. Danzig</b><br><b>Meyer, Kfm. St. Goarshausen</b><br><b>Klinzner, Fr. m. Fam. u. Bd.</b><br><b>Wildungen</b><br><b>Cahn, Köln</b><br><b>Glubemarsch, Eichstadt</b><br><b>Becker, Kfm. m. Fr. Castel</b><br><b>Kranickel, m. 2 T. Münster</b><br><b>Vier Jahreszeiten.</b><br><b>Lasopeter, Fr. Amsterdam</b><br><b>van Drujnen, Fr. Wageningen</b><br><b>de Witt-Peltz, New-York</b><br><b>Schweitzer, m. Fr. Schlesien</b><br><b>Hotel Karpfen.</b><br><b>Schröter, m. Fr. Samswegen</b><br><b>Müller, Schriftst. Stausfeld</b><br><b>Scherern, Kfm. Darmstadt</b> | <b>Hotel Kaiserbad.</b><br><b>Ritter, Kfm. Petersburg</b><br><b>Mand, m. Fr. u. Bed. Coblenz</b><br><b>Wollke, Fr. München</b><br><b>Michaelis, Kfm. Berlin</b><br><b>Goldene Kette.</b><br><b>Kirschner, Kfm. Berlin</b><br><b>Stuckert, Fr. Reinheim</b><br><b>Goldenes Kreuz.</b><br><b>Harnapp, Demitz</b><br><b>Goldene Krone.</b><br><b>Bolz, Fr. Köln</b><br><b>Breitwiese, 2 Fr. Darmstadt</b><br><b>Weisse Lilien.</b><br><b>Rohr, Fr. Kaiserslautern</b><br><b>Enzer, Fr. Kaiserslautern</b><br><b>Nassauer Hof.</b><br><b>Pherson, Washington</b><br><b>Pherson, Fr. u. T. Washington</b><br><b>Molenaar, m. Fr. Rotterdam</b><br><b>v. Valkenburg, Indianapolis</b><br><b>Peters, Fr. Indianapolis</b><br><b>Villa Nassau.</b><br><b>Reepmaker, m. Fr. Holland</b><br><b>Hotel du Nord.</b><br><b>Thelen, Rent. Berlin</b><br><b>Konnenhof.</b><br><b>Kalthoff, Kfm. Neheim</b><br><b>Fölsing, Kfm. Darmstadt</b><br><b>Frenk, Kfm. Berlin</b><br><b>Biehl, Kfm. Leipzig</b><br><b>Marcus, Kfm. Barmen</b><br><b>Steinberg, Kfm. Berlin</b><br><b>Becker, Kfm. Berlin</b><br><b>Roman, Kfm. Erfurt</b><br><b>Privat, Fbkb. Friedrichsdorf</b><br><b>Nockher, Kfm. Köln</b><br><b>Raasing, Kfm. Köln</b><br><b>Otto, Kfm. Barmen</b><br><b>Carl, m. Fr. Homburg</b><br><b>Heckhoff, Rent. Crefeld</b><br><b>Löscher, Rent. Crefeld</b><br><b>Oediger, Rent. Crefeld</b><br><b>Spitzer Hof.</b><br><b>Mieger, Lehrer. Limbach</b><br><b>Berker, m. Fr. Aschaffenburg</b><br><b>Goldberg, Kfm. Seeheim</b><br><b>Schäfer, Kfm. Flacht</b><br><b>Petersen, Technik. Bremen</b><br><b>Melzer, m. Fr. Coburg</b><br><b>Hülher, m. Fam. Eschwege</b><br><b>Quellenhof.</b><br><b>Goldenrath, Kfm. Dresden</b><br><b>Meier, Kfm. m. Tocht. Köln</b><br><b>Koch, Kfm. Gundersberg</b><br><b>Freudenstein, Gundersberg</b> | <b>Koch, Fr. Gundersberg</b><br><b>Promenade-Hotel.</b><br><b>Sköldberg, Fr. Schweden</b><br><b>Wallefeld, Berg-Neustadt</b><br><b>Sondermann, Gummersbach</b><br><b>Rhein-Hotel.</b><br><b>Canter, Fr. Alkmaar</b><br><b>West, Pastor. London</b><br><b>Thiemann, Kfm. Köln</b><br><b>Rusten, m. Tocht. London</b><br><b>Howard, m. Fr. Liverpool</b><br><b>Harrington, m. Fr. Liverpool</b><br><b>Kopisch, Halberstadt</b><br><b>Thomas, Rent. London</b><br><b>Seestern, Fr. m. Bod. Wien</b><br><b>Hotel Rheinfels.</b><br><b>Sulzer, Fr. m. T. Karlsruhe</b><br><b>Fraude, Jagstfeld</b><br><b>Rheinstein.</b><br><b>Jackisch, Krappitz</b><br><b>Rose.</b><br><b>Ehrensward, Graf. Schweden</b><br><b>Schneider, 2 Fr. London</b><br><b>Clark, Fr. m. T. Edinburgh</b><br><b>Weisses Ross.</b><br><b>Wintzek, Lobens</b><br><b>Haubold, Fr. Weimar</b><br><b>Spiegel.</b><br><b>Müller, Pastor. Wachow</b><br><b>Lenander, m. Fam. Lund</b><br><b>Tannus-Hotel.</b><br><b>Ritterbard, Hildesheim</b><br><b>Bare, Kfm. Magdeburg</b><br><b>Krause, m. Fr. Münster</b><br><b>Schirp, Kfm. Berlin</b><br><b>Barethel, m. Fr. Boston</b><br><b>Leyhen, m. Fr. Eindhoven</b><br><b>Schlee, m. Fam. Bordeaux</b><br><b>Hapelfeld, m. Fr. Cleve</b><br><b>Gärtner, Kfm. Dresden</b><br><b>Ziegele, Fr. Rent. London</b><br><b>Hancock, Fr. Rent. London</b><br><b>Schalk, Rent. Berlin</b><br><b>Salomon, m. Fr. Hamburg</b><br><b>Lendren, Fr. Rent. Stettin</b><br><b>Frankel, Fbkb. New-York</b><br><b>Werwer, Rent. Bendorf</b><br><b>Wilkins, m. Fam. Hannover</b><br><b>Georgen, Königsberg</b><br><b>Brauer, Rent. München</b><br><b>Hotel Victoria.</b><br><b>v. Bradsky-Laboun, m. Fr. Dresden</b><br><b>Grossens, m. Tocht. Venlo</b><br><b>Lejars, m. Fr. Paris</b><br><b>Brasselmann, Fr. Schwelm</b> | <b>Schultz, Kfm. Stettin</b><br><b>Schultz, Fr. Stettin</b><br><b>Schrauwen, Prinzenburg</b><br><b>Batenburg, Prinzenburg</b><br><b>Bode, Prinzenburg</b><br><b>von Langalsor, Prinzenburg</b><br><b>Nunnenmacher, Milwauke</b><br><b>Lobeck, m. Fr. Köln</b><br><b>Siebert, Berlin</b><br><b>Botne, Quartsch</b><br><b>Hotel Vogel.</b><br><b>Gerwing, Kfm. Grovenbrunn</b><br><b>Bornfeld, Kfm. Barmen</b><br><b>Fasefeld, Kfm. Barmen</b><br><b>Haberer, Kfm. Strassburg</b><br><b>Honigmann, Dr. Brest</b><br><b>Fischer, m. Fr. Boush</b><br><b>Hotel Weins.</b><br><b>Petri, Fr. Erfurt</b><br><b>Petri, Fr. Erfurt</b><br><b>Schenck, Fr. Erfurt</b><br><b>Fiedler, Fr. Frankfurt</b><br><b>Heinzelmann, Freistadt</b><br><b>Winterholt, Mittenberg</b><br><b>Siewke, m. Fr. Altona</b><br><b>Döring, Kfm. Düsseldorf</b><br><b>Coppins, Assistent. Leipzig</b><br><b>Cunzler, Kötzschenbroda</b><br><b>Privathotel</b><br><b>Stadt Wiesbaden.</b><br><b>Köhler, m. Fr. Gern</b><br><b>In Privathäusern.</b><br><b>Villa Helena.</b><br><b>Sickinghe, Fr. den Haag</b><br><b>Böhtlingk, m. Fr. Nymwegen</b><br><b>Böhtlingk, Fr. Nymwegen</b><br><b>Villa Kamberger.</b><br><b>Boerner.</b><br><b>de Boers, Gutsb. Holland</b><br><b>de Boers, Fr. Holland</b><br><b>Lachmann, m. F. Frankfurt</b><br><b>Johst, Fr. Lissabon</b><br><b>Johst, Fr. m. T. Lissabon</b><br><b>Haymann, Kaiserslautern</b><br><b>Augenstern, Kaiserslautern</b><br><b>Villa Monbijou.</b><br><b>Meyer, m. Fam. Königsberg</b><br><b>Villa Speranza.</b><br><b>Kohn, Fr. Lemberg</b><br><b>Sekler, Fr. Lemberg</b><br><b>Villa Wera.</b><br><b>von Wedell, Fr. m. Tocht. Wilhelmstrasse 38.</b><br><b>Maurer, m. Fam. Haag</b><br><b>Wilhelmstrasse 42a.</b><br><b>Onnes, 2 Fr. Arnheim</b> |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|



## Das Feuilleton der Morgen-Ausgabe

enthält heute in der

1. Beilage: **Unter Halbmond und Kreuz.** Roman aus unseren Tagen von Christian Benckard. (6. Fortsetzung.)
2. Beilage: **Englische Briefe.** Die deutsche Oper in London.

## Locales.

\* **Zur Erinnerung.** Am 2. Juli ist auch der Gedenktag der Schlacht bei Göttingen (2. Juli 1298), bei der Adolph von Nassau Krone und Leben verlor, wie wir dies schon mehrfach in diesem Blatte geschildert haben. — Der 3. Juli d. J. ist der 100-jähr. Todes-tag eines der bedeutendsten und bewährtesten Feldherren seiner Zeit, des Herzogs Ferdinand von Braunschweig, Friedrich des Großen bedeutendsten Generals. Bei Mollwitz und Neisse, bei Stringau, Sorr, Prag war er mit im Kampfe und letzterer Sieg wurde durch sein entschließendes Eingreifen erreicht. Bis zum Schlusse des siebenjährigen Krieges war er beständig Befehlshaber unter Friedrich II. und dieser eilte in ihm den genialen, siegreichen Feldherrn. Sonderbarer Weise entwich er sich kurz nach dem Kriege mit dem König und lebte dann zurückgezogen auf einem Lustschloß, sich dem Verkehr mit Gelehrten und Künstlern widmend. Es ist dieser Herzog Ferdinand nicht zu verwechseln mit seinem Neffen, der zwar auch ein tüchtiger General, aber vielfach weniger vom Glück begünstigt war. — Am 3. Juli 1792 ist der ehemalige Freund des Großen Friedrich gestorben. — Vor zwei Jahren, am 4. Juli 1890, fing Helgoland an, deutsch zu werden. An diesem Tage genehmigte das englische Oberhaus in erster Lesung die Abtretung der Insel an Deutschland und damit war der wichtigste Schritt in der Sache geschehen. Nun ist die Insel fast zwei Jahre deutsch und weder Deutschland, noch England, noch die Inselbewohner haben die Abtretung zu bereuen Ursache gehabt.

— **Aus der Gesellschaft.** Heute trifft hier E. Gr. Herr Wirklicher Geheimrath Roth-Horrmann mit Gemahlin ein und steigt, wie gewöhnlich, im „Hotel Adler“ ab.

\* **Sonntagsruhe.** Heute werden die Bestimmungen über die Sonntagsruhe im Handelsgewerbe zum ersten Male wirksam; es ist deshalb vielleicht noch eine Zusammenstellung derjenigen Gewerbe von Interesse, welche zu der Gruppe der Handelsgewerbe gehören. Es sind dies: a. Warenhandel in hiesigem Betrieb, nämlich der Handel mit 1) Thieren, 2) landwirtschaftlichen Produkten, 3) Brennmaterialien, 4) Baumaterialien, 5) Metallen und Metallwaren, 6) Colonial-, Gb- und Trinkwaren, 7) Wein, 8) Tabak und Cigarren, 9) Leder, Wolle, Baumwolle, 10) Manufactur- und Schnitt-Waren, 11) Kurz- und Galanteriewaren, 12) verschiedene und andern als als vorstehend benannten Waren, 13) der Trübelhandel; b. Geld- und Credithandel; c. Expedition und Commission; d. Buch-, Kunst- und Musikalienhandel, auch Zeitungsverlag und Expedition; e. auch Leihbibliotheken gerechnet werden; f. Handelsvermittlung (Makler, Agenten, Versicherungsagenten bilden jedoch eine spezielle Klasse); g. Hilfs-gewerbe des Handels (Bader, Träger, Tagelöhner, Marktbefrager u.), h. Verfertigung, Verleihung, Engagements- und Annoncenvermittlung (1) Auktionsgeschäfte und Auktionatoren, 2) Pfandleihanstalten, 3) Verleihungsgeschäfte, einschließlich Maschinen, Leihdruckerei, 4) Aufbewahrungsanstalten, 5) Stellenvermittlung, 6) Inseratenvermittlung und dergleichen, 7) damit ist die Gruppe der Handelsgewerbe nach der Gewerbesteuer von 1892 erschöpft. — Barbieri, Friseur gehören ebenso wie Bader, Badeanstalten u. zum Reinigungsgewerbe, Photographen zum Kunstgewerbe. — Es läßt sich übrigens voraussagen, daß die Praxis der Sonntagsruhe noch mancherlei Streitfragen hervorruft wird.

\* **Rheinfahrt.** Um den vielfachen Ansuchen hiesiger Curgäste zu entsprechen, veranstaltet die Cur-Direction am nächsten Donnerstag eine Rheinfahrt (Besichtigung des National-Denkmal). Es ist für den Ausflug ein Salon-Boot der Rheinisch-Rheinischen Dampfschiffahrt gemietet, so daß bei den ausserordentlich günstigen Räumlichkeiten über Deck sich selbst unsere „Reisemutter“, ohne Sorge für ihre Cur, an der Fahrt betheiligen können. Auch ist mit der Tour keinerlei Anstrengung verbunden, da sich der ganze Ausflug fahrend zurücklegen läßt. Ebenso ist für Verpflegung ersten Ranges während des ganzen Tages Sorge getragen. Eine Militär-Capelle

wird unterwegs für musikalische Unterhaltung sorgen und Nachmittags auf dem königlichen Jagdschloß des Niederwalds, sowie Abends an Bord zum Tanze aufspielen. Die Betheiligung dürfte wie stets eine zahlreiche sein, denn diese Fahrten erfreuen sich bekanntlich der besonderen Gunst unserer Curgäste und bilden bei dem großen Verkehr in hiesiger Stadt die passendste und entsprechnste Gelegenheit zur Annäherung. Es schließen sich hier nähere Bekanntschaften und unserer Gäste, besonders auch einzelnen Damen, ist Gelegenheit gegeben, in heiterer und anregender Gesellschaft unsere schöne Umgebung und unseren vaterländischen Strom kennen zu lernen.

— **Chorler-Concert** findet heute Sonntag, Abends 8 Uhr, im „Deutschen Hofe“, Goldgasse 2a, statt. Dasselbe wird veranstaltet von der Gesellschaft Lechner und Heppner, welche bei ihrem Auftreten in den letzten Tagen auch hier bereits lebhaften Beifall fand.

— **Die Bäder-Genossenschaft** macht durch Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ die ihren Mitgliedern nach Einführung der gesetzlichen Sonntagsruhe gestatteten Verkaufsstunden bekannt. Dieselben erstrecken sich auf die Zeit von 5 Uhr Morgens bis 2 Uhr Nachmittags, abgerechnet die Gottesdienstzeit von 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr; außerdem ist der Verkauf von Bad- und Conditorenwaren auch von 5 bis 6 Uhr Abends gestattet.

— **Der Unfall,** welcher sich gestern Vormittag in der Langstraße ereignete und in unserer gestrigen Abendnummer erwähnt ist, hat den Dachdeckerhelfen Urban betroffen. Derselbe wurde in völlig bewußtlosem Zustande in seine Sedanfrage 10 belegene Wohnung gebracht. Die sofort angestellten Versuche, den Verunglückten wieder zum Bewußtsein zu bringen, waren bisher erfolglos.

## Vereins-Nachrichten.

\* Das für heute Sonntag vom Gesangsverein „Wiesbadener Männer-Club“ auf dem herrlichen „Speierskopf“ projectirte Waldfest verspricht, den großartigen Arrangements nach zu urtheilen, überaus amüsant und demzufolge sehr stark besucht zu werden. In der That wird sich auch auf diesem schönsten Waldplage der nahen Umgebung ein ungemein fröhliches Treiben entwickeln und ist der Besuch des Festes Einheimischen wie Fremden aufs Beste zu empfehlen.

\* Ein hübsches Fest verspricht das heute stattfindende Waldfest der „Turngesellschaft“ zu werden, vorausgesetzt, daß der Himmel ein gnädiges Gesicht macht. Der prächtige Platz an den Herrneichen, zu dem verschiedene schattige Wege führen, die durch Plakate bezeichnet sind, ist für derartige Feste wie geschaffen und wohl einer der schönsten Waldfestplätze. Volksspiele aller Art für Damen und Herren, Wettturnen der Jünglinge im Wettlauf und Ringen, Turnspiele sind seitens der überaus eifrigen Vergnügungs-Commission geplant, auch stehen der Ueberrassungen mancherlei bevor. Eine gut besetzte Musikkapelle wird zum Tanzbeistimmen anfordern, kurz ein Jeder wird sich amüsiren. Der Heimweg wird gemeinsam unter Musik und Fackelbeleuchtung angetreten. Bei ungünstiger Witterung findet von 4 Uhr Nachmittags an geistliche Zusammenkunft mit Familie in der Turnhalle statt.

\* Die Gesangsriege des „Männer-Turnvereins“ hält heute Mittag von 3 Uhr ab eine Zusammenkunft „Unter den Eichen“ ab, welche nach den bis jetzt getroffenen Vorbereitungen eine recht gemütliche werden wird. Wünschen wir der Veranstaltung recht gutes Wetter.

\* Die Gesellschaft „Fidelio“ veranstaltet heute Sonntag einen Ausflug nach Erbenheim in das Gasthaus Zum Engel. Freunde der Gesellschaft sind höflich eingeladen.

\* Die Gesellschaft „Flora“ veranstaltet heute Sonntag, von Nachmittags 4 Uhr an, auf dem Terrain der Restauration „Waldlust“, obere Blatterstraße, ein großes Gartenfest, verbunden mit italienischer Nacht. Dasselbe ist die erste derartige Veranstaltung seit Bestehen und soll daher besonders glänzend ausgestattet werden. Abwechselnd bei Musik, Tanz, Vorträgen, Abends Illumination des Gartens u. dergleichen, ein gnußreicher Nachmittag in Aussicht und dürfte bei günstiger Witterung der Besuch ein sehr starker sein, zumal solche Veranstaltungen hierorts ziemlich selten sind. Im Falle ungünstiger Witterung findet gemütliche Zusammenkunft im Saale statt. Freunde und Anhänger der Gesellschaft sind sehr willkommen.

\* Die Gesellschaft „Fidelitas“ veranstaltet, wie aus dem Annoncen- theil ersichtlich, kommenden Sonntag einen Ausflug nach Diebrich (Hotel

Bellevue) und werden die Einladungen hierzu in den nächsten Tagen versandt werden. Freunde der Gesellschaft, denen keine Einladung zugehen sollte, wollen sich dieserhalb an Herrn Heinr. Zimmer, Röderstraße 41 wenden.

#### Stimmen aus dem Publikum.

\* In keinem guten Geruch steht namentlich an schwülen Tagen und Abenden der vordere Theil der Bleichstraße und die angrenzende Schwalbacherstraße. Dieser Umstand ist keineswegs auf die nahe Mineralquelle, die freilich den etwas verdächtigen Namen Faulbrunnen trägt, zurückzuführen und auch die an der Straßenende stehende Bedürfnisanstalt läßt in Bezug auf Reinheit nichts zu wünschen übrig. Es liegt darum die Vermuthung nahe, daß die unangenehme Dufte über die hohe Backsteinmauer der Infanterie-Kaserne kommen. Sollte dieser Verdacht begründet sein, so bedarf es wohl nur dieses Hinweises, um eine Aenderung zum Besseren herbeizuführen, denn zweifellos wird eine königliche Verwaltung in erster Linie Rücksichtnahme auf die Gesundheit der Bürger üben.

p.

#### Provinzielles.

(H) **Flörsheim a. M.**, 2. Juli. Der Abtöcher Andreas Schäfer von hier, welcher für einen zwischen Eddersheim und Gattersheim stationirten Bahnwärter den Dienst versah, wurde verfloffene Nacht vom Güterzug No. 1012 überfahren und blieb auf der Stelle todt. Der Verunglückte hinterläßt eine Frau und 5 Kinder im Alter von 1 bis 7 Jahren.

— **Aus der Umgegend.** In Kassel haben die städtischen Behörden das Entlassungsgesuch des Oberbürgermeisters Weise zum 1. November genehmigt.

#### Zur Gewerbeordnung.

Der „Reichs-Anzeiger“ veröffentlicht folgende Bekanntmachung des Finanzministers vom 1. Juli 1892:

Auf Grund der §§ 2, 28 und 57 Nr. 2 des Gewerbesteuergesetzes vom 24. Juni 1891 bestimme ich hiermit Folgendes: 1. Juristische Personen, Aktien-Gesellschaften, Commandit-Gesellschaften auf Aktien, eingetragene Genossenschaften und alle zur öffentlichen Rechnungslegung verpflichteten gewerblichen Unternehmungen haben in der Zeit vom 15. bis 30. September d. J. — und fernerhin alljährlich — ihre Geschäftsberichte und Jahresabschlüsse des letzten Geschäftsjahres sowie darauf bezügliche Beschlüsse der Generalversammlung derjenigen königlichen Regierung einzureichen, in deren Bezirk das Gewerbe betrieben wird, oder, wenn der Betrieb in mehreren Regierungsbezirken stattfindet, in dem Bezirk, wo sie ihren Sitz haben, bezw. der Sitz der Geschäftsleitung oder der Wohnsitz des von einer außerhalb Preußens domicilirten Unternehmung bestellten Vertreters (vergl. Nr. 2) sich befindet. 2. Gewerbliche Unternehmungen, welche außerhalb Preußens ihren Sitz haben, aber in Preußen durch Errichtung einer Zweigniederlassung, Fabrikations-, Ein- oder Verkaufsstätte oder in sonstiger Weise einen oder mehrere stehende Betriebe unterhalten, haben in der zu 1 angegebenen Frist bei der dazugehörigen bezogenen Regierung einen in Preußen wohnhaften Vertreter zu bestellen, welcher für die Erfüllung aller nach dem Gewerbesteuergesetz dem Inhaber des Unternehmens obliegenden Verpflichtungen solidarisch haftet. Zum Nachweis der Uebertragung und der Annahme der Vertretung ist eine entsprechende schriftliche Erklärung des Inhabers des Unternehmens und des Vertreters einzureichen, in welcher die Unterschriften derselben von einer Behörde oder einem zur Führung eines Siegels berechtigten Beamten (Amts- oder Gemeindevorsteher, Notar, Consuln, Gesandten u. s. w.) beglaubigt sind. 3. Alle Gewerbetreibenden (einschließlich der juristischen Personen, Aktiengesellschaften u. s. w.), welche in mehreren Orten des preussischen Staates einen stehenden Betrieb (Zweigniederlassung, Ein- oder Verkaufsstätte, steuerpflichtige Agentur u. s. w.) unterhalten, haben im Monat September dieses Jahres eine schriftliche Erklärung über den Ort und die Art der einzelnen Betriebe und über den Sitz der Geschäftsleitung einzureichen, und zwar: a. wenn einer oder mehrere der angegebenen Betriebe für das Jahr 1892/93 in der Gewerbesteuerklasse A 1 veranlagt sind, bei der Bezirksregierung, in deren Bezirk der Sitz der Geschäftsleitung bezw. der Wohnsitz des zu bestellenden Vertreters (vergl. Nr. 2) sich befindet; b. andernfalls bei dem Vorstehenden des Steueraussschusses der Klasse 3 des Veranlagungsbezirks, in welchem die Geschäftsleitung ihren Sitz bezw. der bestellte Vertreter seinen Wohnsitz hat, oder, sofern beides nicht in Frage steht, einer der angegebenen Betriebe sich befindet. In der Folgezeit eintretende Aenderungen des in der Erklärung angegebenen Zustandes sind dem Vorstehenden des Steueraussschusses, von welchem die Steuer veranlagt wird, schriftlich anzuzeigen. 4. In Berlin tritt in den Fällen zu 1 bis 3 an die Stelle der Regierung die königliche Direction für die Verwaltung der directen Steuern dazulbst.

#### Deutsches Reich.

\* Eine neue **Schischvorschrift für den Train** ist durch Cabinetsordre vom 9. Juni 1892 genehmigt worden. Sie tritt mit dem Tage der Umbewaffnung des Trains mit dem Carabiner 88 an Stelle der gleichen Vorschrift vom 15. August 1888 in Kraft. Für eine 1. immobile Landwehr-Batterie, 2. fahrende Ersatz-Batterie, 3. reisende Ersatz-Batterie, 4. Reserve-Ersatz-Batterie, 5. Landsturm-Batterie, fämmtlich mit einer Besatzung von sechs, bei reisenden Ersatz-Batterien von vier Geschützen,

ist eine neue Ausrüstungsnachweisung aufgestellt worden. Die Ausrüstungsnachweisung für eine Landwehr-Batterie, aufgestellt 1890, ist damit außer Kraft gesetzt.

\* Die **Revision des Unfallversicherungsgesetzes**, von der gestern hier die Rede war, ist von langer Hand geplant. Als Grundbedingung dienen eine sehr große Anzahl von Beschwerden aus Arbeiterkreisen in allen Richtungen hin. Als Unterlage der demnächst beginnenden Konferenzen von Sachverständigen, welche im Reichsamt des Innern stattfinden sollen, werden die theils sehr zahlreichen Eingaben an den Bundesrath, theils die eigenen Wahrnehmungen der Regierung über die vielfachen Unzulänglichkeiten des Gesetzes dienen. Aenderungen dürften weniger bezüglich des materiellen Inhalts des Gesetzes, als bezüglich der Ausführungsbestimmungen im Verwaltungswege herbeigeführt werden.

\* Die **Reise des Cultusministers Boffe** in die Provinz Posen bezweckt dem „*Hannov. Courier*“ zufolge lediglich persönliche Wahrnehmungen des Ministers über das Bedürfnis einer weiteren Förderung des polnischen Sprachunterrichts. Es sei mit Sicherheit anzunehmen, daß die Regierung auf dem Verwaltungswege den berechtigten Wünschen der Bevölkerung entsprechen wird.

#### Ausland.

\* **Frankreich.** Wie der „*Post. Ztg.*“ aus Paris gemeldet wird, man entschlossen, in Paris im Jahre 1900 eine Weltausstellung abzuhalten, obwohl jetzt von mehreren Seiten bestritten wird, daß die Kaiserin am letzten Montag dem Minister Ribot mitgetheilt hat, Reichsregierung bereite für jenes Jahr in Berlin eine Weltausstellung vor.

\* **Bulgarien.** Im Prozeß gegen die der Ermordung Velichkoff Angeklagten haben die Verhandlungen bis jetzt das Ergebnis geliefert, daß die Angeklagten Milarow, Popow und Basiliew im allgemeinen die ihnen in der Anklageschrift zur Last gelegten Verbrechen schuldig erkennen; dagegen behaupten sie, daß die Verschwörung und das Ziel derselben nicht die Bedeutung gehabt habe, die man ihr zuschrieb. Von diesem geht ein, daß er während der von Nabokow angeführten Emigration von Burgas im Jahre 1886 Beziehungen zum russischen Consul Emilian unterhalten habe, der auch nach dem Fehlschlagen der Rebellion den geistlichen Flüchtlingen Aufnahme und Schutz gewährte. Auf Grund der Staatsanwaltschaft wurden die in einem Notizbuche enthaltenen Zeichnungen vorgelesen, die dem Gerichtshofe eine Menge wichtiger Klärungen und Enthüllungen liefern. (Siehe auch Telegramme.)

\* **Äfrika.** Die jüngsten Nachrichten über die gegenwärtigen Zustände in Massanah lauten für Italien recht befriedigend. Auf dem ganzen Gebiete der erythräischen Colonie herrscht vollständige Ruhe. Die Soldaten auf der Karawanenstraße gegen Cassala lassen nichts zu wünschen übrig, seit dem Beginn des laufenden Monats sind dort wiederholt verlorene Waarensendungen eingetroffen. Die in Massanah ansässigen Kaufleute sind im Begriffe, eine Gesellschaft für den Handelsverkehr mit dem See zu bilden. In Chartum soll den in Massanah eingetroffenen Meldungen zufolge volle Anarchie herrschen, da die verschiedenen Emire um die Folge des Mahdi unausgesetzte Kämpfe führen.

#### Aus Kunst und Leben.

— Die **Piesenbach-Ausstellung** ist heute im Mittelpavillon neuen Colonnade (früher Mierle'sche Ausstellung) eröffnet worden und ist von 9 Uhr Vormittags bis Dunkelwerden zu besichtigen.

\* Ein **Moralist.** Oskar Blumenthal hat jüngst scharfe Augen gegen gemeine, elbaste Bühnenstücke „jüngstdeutscher“ Moderner“ gelassen. Diese Aussätze nun reizen die „*Frankf. Ztg.*“ zu der folgenden Gegenbemerkung: „Wenn dieser Herr jetzt über den „*Koth*“ in neuen Kunst Thränen vergießt, so wird man sich erinnern, daß Blumenthal nicht bloß idealistische Stücke schreibt, sondern daß er in seinen Stunden auch das sogenannte Leisings-Theater in Berlin leitet und dort Bühnen es war, welche eine der „feinsten“ und „keuschesten“ Dichtungen gegenwart, die „*Misère*“ Clemenceau“ zuerst aufgeführt und ein Geld damit vereinnahmt hat. Wenn ferner Herr Blumenthal ganz richtig ist, daß der Genius der neuen Kunst „im Keller oder unter dem Throne“, so erlauben wir uns, ihn aufmerksam zu machen, daß er es nicht der das „*Hinterhaus*“ ins Theater lancirte und der, wie allgemein sichert wird, mit der „*Ehre*“ viel Geld verdiente. Und wenn er endlich tiefsten Schmerzes aufstöhnt, weil für ein Gebild der neuen Kunst nur „wer durch vererbte Laster verblüdet völlig und verbrannt“, so beehren uns ergebenst zu constatiren, daß auch die „*Geispenst*“ und „*Ende*“ im Leisings-Theater zur Aufführung gelangten, allerdings, wie mit Bedauern zugeben, ohne viel Geld zu machen.“

\* Eine **alte Buchdruckerfamilie.** Aus Colmar, 80. J. schreibt man der „*Fr. Ztg.*“: In Baden-Baden starb am 26. d. M. Marie Deder, Buchdruckerwitwe aus Colmar. Mit ihr starb die Trägerin eines in der Buchdruckerwelt berühmten Namens ins nahezu 3 Jahrhunderte lang hat die Familie Deder am Oberrhein eble schwarze Kunst betrieben. Sie stammt aus Basel, wo 1888 ein Georg Deder (aus dem Thüringischen gebürtig) sich als Buchdrucker niedergelassen hatte. Seine Nachfolger errichteten Zweiggeschäfte in Breslau und Colmar. Später wurde das Hauptgeschäft von Berlin verlegt; die Deder'sche Offizin in Berlin ist bekanntlich dort nicht gar langer Zeit als Reichsdruckerei in den Besitz des Staates kommen. Aus der Colmarer Offizin gingen in der Folge nicht nur Erllasse des Conseil souverain des Elsaß, sondern auch die bedeutsamen Werte vieler elsässischer Autoren hervor; desgleichen begründete die dort heute noch bestehende „*Einsenden-Verlag*“. Der letzte männliche

des Elsther Zweiges der Familie war der im Jahre 1876 verstorbene Camille Deder, nach dessen Tode seine Wittve Frau Marie Deder das Geschäft fortführte.

\* **Münzenfund.** Aus Cassel wird der „Köln. Ztg.“ berichtet: Bei Aufschachtungsarbeiten in einem zur königlichen Oberförsterei zu Wattenberg a. G. gehörenden Gärten fand man in einer Tiefe von 40 Centimeter einen Topf mit alten Münzen. Dieselben, etwa 60 an der Zahl, sind aus Messing, haben die Größe einer Mark, sind jedoch sehr verrostet. Bei sämtlichen Münzen befindet sich auf der einen Seite ein Wappen, umgeben von der Inschrift TURONUS CIVIS. Am Rande befinden sich Zeichen, welche den französischen Wappenzeichen sehr ähnlich sind. Auf der andern Seite befindet sich in der Mitte ein Kreuz und um dasselbe die Worte REX PHILIPPUS, bei einigen REX LUDOVICUS. Der äußere Rand trägt bei sämtlichen Stücken die Aufschrift: Benedictum est nomen domini nostri dei Jehova pii. Höchst wahrscheinlich hat man es mit vorliegenden Fälle mit französischen Münzen aus dem 13. Jahrhundert zu thun. Da man es spät auf den wichtigen Fund aufmerksam wurde, hatte man inzwischen viele Münzen zertrümmert und zerklüftet. (Die angegebenen Aufschriften bedürfen vielleicht einer Berichtigung.)

\* **Personalien.** Der Genremaler Christian Ludwig Vokelmann in Düsseldorf erhält einen Ruf als Lehrer an die Kunstschule in Karlsruhe.

### Kleine Chronik.

Eine Versammlung des Vereins zur Bekämpfung der Rassenhege, die auf Donnerstag Abend in Berlin nach der „Berliner Post“ geladen war, hat mit polizeilicher Auflösung geendet. Antisemiten waren von der Teilnahme an der Versammlung ausgeschlossen; dennoch hatten gegen 50 Antisemiten sich Einlass zu verschaffen gewußt. Am Eingange kam es wiederholt zu heftigen Szenen, die Redner wurden von ihren Gegenparteiern niedergeschrien, und der frastvolle Wirth konnte nur mit Mühe verhindern, daß es zu Thätlichkeiten kam. Kurz vor 12 Uhr Nachts erhob sich ein solcher Lärm und Auseinandergerathen der Parteien, daß der überwachende Polizeilientenant die Versammlung auflöste und die Parteien aus dem Saale befördern ließ.

Die Ueberführung der Frau Dr. Prager in die Strafanstalt zu Jauer, in welcher sie die ihr zuerkannte sechsjährige Zuchthausstrafe verbüßen soll, hat am Donnerstag Abend stattgefunden. In einem Abschiedsbriefe, den Frau Dr. Prager noch am letzten Tage ihres Aufenthalts im Untersuchungsgefängnis an ihren Vertheidiger gerichtet hat, versichert sie nochmals, daß sie nicht daran gedacht habe, ihren Gatten tödten zu lassen, und erklärt gleichzeitig, daß sie das ihr beschiedene Loos nicht lange werde ertragen können.

Auf Grube Kampbanjen bei Saarlouis sind zwei verheiratete Begleiter während der Arbeit in einen Schacht gestürzt. Beide sind todt.

### Telegramm.

(Continental-Telegraphen-Comp.)

**Berlin, 2. Juli.** Der Redacteur der „Frei. Ztg.“, Hugo Werth, wurde heute wegen der Notiz in der „Frei. Ztg.“, wonach der Kaiser während der Schonzeit ein Stück Wild geschossen hätte, zu drei Monaten Gefängnis verurtheilt.

**Barmbad, 2. Juli.** Die 2. Kammer nahm die Regierungsvorlage über die Civilliste in Höhe von 1,265,000 Mk. an.

**München, 2. Juli.** Vestem Vernehmen nach sind sämtliche Redactoren der „Allgemeinen Zeitung“ zu Neujahr gekündigt, was mit der Beilegung des Blattes nach Berlin und Versammlung mit der „National-Zeitung“ zusammenhängen soll.

**Prag, 2. Juli.** Die gerichtliche Verhandlung gegen die vier wegen des Grubenbrandes bei Brzibram Angeklagten begann heute. Die Anklage wurde verlesen und lautet auf Vergehen gegen die Sicherheit des Lebens. Hierauf wurden die Zeugenaussagen aufgenommen. Nach der Anklage-Acte warf der Bergmann Striz einen brennenden Docht weg, wodurch der Ausbruch des Feuers herbeigeführt wurde.

**Heide, 2. Juli.** In dem hiesigen Gerichtsgefängnisse fand heute durch den Scharfrichter Reindel die Hinrichtung des Bauerngutsbesizers Ludwig Statt, welcher eines seiner Dienstmädchen ermordet hatte.

**Cristiansund, 2. Juli.** Nach 18-stündiger Fahrt bei schönstem Wetter und bewegter See ließen „Kaiser-Adler“ und „Siegfried“, von Göteborg kommend, gestern Abend 9 Uhr Christiansund an. Der Kaiser begab sich mit dem Gefolge an Land, um einen längeren Abendspaziergang zu unternehmen. Der „Kaiser-Adler“ und der „Siegfried“ fuhren heute früh bei ruhigem Wetter von hier ab. Die Wetterberichte der norwegischen Wetterkiste melden recht gutes Wetter und geringen Seegang.

**Sofia, 2. Juli.** Im Fortgange des Verhörs in dem Prozesse Belkewitsch erklärte sich Millaroff für unschuldig, weil er die Ausführung des Attentats gegen den kaiserlichen Thron verweigert habe; er gestand jedoch zu, daß er vom 19. Februar bis zum 9. August v. J. mit russischem Gelde Journale herausgegeben habe. Hierauf wurde Wassiljew verhört, welcher anfangs leugnete, später aber ausagte, daß die Emigranten in Odessa für Revolution und Ward in Bulgarien thätig seien. Millaroff gab hierauf an, daß ein gewisser Orbonski nach Konstantinopel gesandt werden sollte, um Bulskowitsch zu tödten.

**London, 2. Juli.** Der große Schuhmacher-Ausstand in der Grafschaft Leicester, welcher 90,000 Arbeiter zu betreffen drohte, findet nicht nur; Arbeitgeber und Arbeiter haben sich dahin verständigt, die Streitigkeiten einem Schiedsgerichte zu unterbreiten.

\* **Stuttgart, 2. Juli.** Bei einer Fahrt der Königin Charlotte brach das Hinterrad des Wagens in der Nähe des Landhauses Rosenstein. Der Kutscher und der Kofelair wurden vom Bod geschleudert; ersterer ist erheblich verwundet. Die Königin sprang mit großer Geistesgegenwart auf den Bod, ergriff die Bügel, brachte die Pferde zum Stehen und setzte dann den Weg zu Fuß fort zur Königin-Wittve Olga.

### Räthsel-Ecke.

(Der Nachbarn der Räthsel ist verboten.)  
Hieroglyphen.



### Anagramm.

Willst du auf dieser Welt  
Recht groß den Ersten nehmen  
Darfst du dich nicht ergeben,  
Dem Zweiten, das gefällt.  
Willst du erkennen dieses schlimme Wesen,  
Mußt du das erste Wort von rückwärts lesen. G.

Ältrömische Inschrift.

**E D A T N**

### Auflösungen der Räthsel in No. 294.

Silhouetten-Räthselprag:

Arbeit hat bittere Wurzel, aber auch süße Frucht.

Silbenverdreht-Räthsel: Roth macht erfinderisch.

Charade: Schweinmuth.

Nichtige Lösung fandte ein: M. M. in Wiesbaden.

Es sei bemerkt, daß nur die Namen derjenigen Löser aufgeführt werden, welche die Lösungen sämtlicher Räthsel einlieferten.

### Familien-Nachrichten.

(Auszug aus auswärtigen Zeitungen.)

Geboren: Ein Sohn: Herrn Rechtsanwalt Dr. Borchardt, Berlin. Herrn Berggrath Sympher, St. Andreasberg a. S. Herrn Premier-Lieutenant v. Arnim, Kolmar i. E. Herrn Hauptmann Henning v. Bonin, Steglitz. Herrn Strafanstaltsdirector v. Madal, Wartenburg i. D. Herrn Berggrath Sympher, St. Andreasberg i. S. Herrn Reg.-Baumeistr. Weber, Berlin. Herrn Br.-Lt. v. Schaper, Berlin. Herrn Rittmeister a. D. Karl Friedr. v. Bülow, Wendorf. — Eine Tochter: Herrn Landrath v. Staudy, Rawitsch. Herrn Helmuth v. Knobelsdorff-Brenkenhoff, Rameisow. Herrn Grafen Hyacinth Strachwitz v. Groß-Bauche und Camminetz, Gr.-Stein. Herrn Dr. Reittke, Raumburg a. S. Herrn Rechtsanwalt Trenmann, Hann.-Münden. Herrn Ober-Postassistent Benzhorn, Buxtehude. Herrn Rittmeister Herrn. v. Wegmar, Ohlau.

Verlobt: Fräulein Helene Walthers mit Herrn Dr. med. Heinrich Luczyn, Berlin. Fräulein Anna v. Kries mit Karl Grafen zu Dohna-Schlobien, Bangschin. Marie Gräfin v. Göben mit Herrn Forstassessor Peter Dandelmann, Eberswalde. Fräulein Helene Jörge mit Herrn Dr. phil. Johannes Noelling, Wismar-Hamburg. Fräulein Emma Krehner mit Reg.-Assess. Dr. Christian Rang, Posen.

Verheiratet: Herr Dr. Paul Schlenker mit Fräulein Pauline Conrad, Berlin. Herr Major a. D. Constantin v. Viber-Palubicki mit Fräulein Clara Burmeister, Liebenhoff. Herr Pr.-Lieut. Hans Stodmann mit Fräulein Gertrud Saueremann, Krosen a. D.

Gestorben: Herr Mühlentheiliger B. Meyer, Carorhofel. Herr Oberlehrer a. D. Dr. Hermann Koch, Herischdorf-Warmbrunn. Herr Oberstleutnant a. D. G. v. Schertlin, Stuttgart. Herr stad. jur. Paul Bolke, Halle a. S. Herr Bürgermeister a. D. Friedrich August Klostermann, Gladbach. Frau Major Goebels, geb. Windthorst, Münster i. W. Frau Oberstabsarzt Mathilde Grünmann, München. Herrn Hauptmann Croll's Söhne Georg, Berlin. Herr Bürgermeister a. D. Fr. A. Klostermann, Berg-Gladbach. Herr Director Paetzold, Augsburg. Frau Gerichtsrath Marie Haack, geb. Memming, Beldien.

# Coursblatt des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 2. Juli 1892.

Reichsbank-Disconto 3 %.

(Nach dem Frankfurter Öffentlichen Börsen-Coursblatt.)

Frankf. Bank-Disconto 3 %.

| Zf. Staatspapiere. |                        | Zf. Städt. Obligationen |                       | Reichenb.-Pard. ult.  |        | Böhm. Nord Gld.        |                         | Meining. Hyp.-B. |                        |                        |        |     |                       |        |
|--------------------|------------------------|-------------------------|-----------------------|-----------------------|--------|------------------------|-------------------------|------------------|------------------------|------------------------|--------|-----|-----------------------|--------|
| 4.                 | Dtsch. Reichs-A.       | 106.70                  | 4.                    | Frankf. M. Lit. R.    | 102.90 | 4.                     | Gotthard-Bahn           | 142.80           | 4.                     | Nass. Ldbk. Lit. G.    | 102.90 |     |                       |        |
| 3 1/2              | »                      | 100.40                  | 3 1/2                 | » N & Q               | 98.70  | 4 1/2                  | Jura-Simpl. Pr.-A.      | 89.80            | 4.                     | » » KL                 | 98.70  |     |                       |        |
| 2.                 | »                      | 87.60                   | 3 1/2                 | » S                   | 98.50  | 4.                     | » St.-A. gar.           | 47.              | 4.                     | » » Pfalz. Hyp.-Bk.    | 102.90 |     |                       |        |
| 4.                 | Pr. cons. St.-Anl.     | 106.70                  | 3 1/2                 | Darmstadt             | 95.50  | 4.                     | » conv. Westb.          | 47.              | 4.                     | » » »                  | 96.25  |     |                       |        |
| 3 1/2              | »                      | 100.40                  | 3 1/2                 | Heidelberg 1890       | 102.50 | 4.                     | » Genuss-Sch.           | —                | 4.                     | » » »                  | 100.65 |     |                       |        |
| 3.                 | »                      | 87.60                   | 3.                    | Karlsruhe 1886        | 88.    | 4.                     | Schweiz. Central        | 129.70           | 4 1/2                  | Gal. C.-Ldw.           | 85.80  |     |                       |        |
| 4.                 | Bad. St.-Obl.          | 103.80                  | 3 1/2                 | Mainz                 | 94.20  | 4.                     | » Nordost               | 115.50           | 4.                     | » » »                  | 82.30  |     |                       |        |
| 4.                 | » v. 1886              | 105.90                  | 4.                    | Mannheim 1890         | 102.50 | 4.                     | Verein. Schweizb.       | 68.20            | 4.                     | Oest. Localb. Gld.     | 96.    |     |                       |        |
| 4.                 | Bayer.                 | 106.80                  | 3 1/2                 | Wiesbaden             | 96.70  | 4.                     | Ital. Mittelmeer        | 100.60           | 5.                     | » » »                  | 106.70 |     |                       |        |
| 3 1/2              | Hambg. St.-Rte.        | 98.20                   | 4.                    | »                     | 102.50 | 4.                     | » Meridionales          | 128.             | 5.                     | » Lit. A. Silb. fl.    | 91.50  |     |                       |        |
| 4.                 | Hessische Obl.         | 105.                    | 5.                    | Bukarest              | —      | 5.                     | Russ. Südwest           | 73.95            | 5.                     | » » B.                 | 90.50  |     |                       |        |
| 3 1/2              | Mecklenbg. Anl.        | 97.60                   | 5.                    | » 1888                | 94.    | 4.                     | Luxemb. Pr.-Henri       | 68.20            | 5.                     | Süd. Lomb. Gd.         | 104.10 |     |                       |        |
| 5.                 | Sächsische Rte.        | 87.90                   | 4.                    | Lissabon 2000r        | 53.    | Zf. Industrie-Actien.  |                         |                  | 4.                     | » » »                  | 96.10  |     |                       |        |
| 4.                 | Wrtth. Obl. 75-80      | 104.40                  | 4.                    | » 400r                | 53.    | 4.                     | Allgem. Elekt.-G.       | 139.             | 3.                     | » » »                  | 62.70  |     |                       |        |
| 4.                 | » 81-83                | 105.20                  | 5.                    | Neapel St. gar. Le    | 81.    | 4.                     | Anglo-Cl.-Guano         | 142.             | 5.                     | » » »                  | 107.40 |     |                       |        |
| 4.                 | » 85-87                | —                       | 4.                    | Rom Ser. II-VIII      | 80.90  | 4.                     | Bad. Anil.-u. Sodaf.    | 274.80           | 4.                     | » » »                  | 101.20 |     |                       |        |
| 3 1/2              | »                      | 100.25                  | 3 1/2                 | Zürich                | 96.90  | 5.                     | » Zuckerf. Wagh.        | 59.              | 3.                     | » » »                  | 81.    |     |                       |        |
| 4.                 | Gal. Propin. stfr. fl. | 79.90                   | 5.                    | Pr. Buenos-Air.       | 36.    | 5.                     | Bierbr.-Ges. Frkf.      | 31.50            | 3.                     | » » »                  | 77.40  |     |                       |        |
| 4.                 | Schwed. Obl.           | 104.                    | 5.                    | Stadt Buenos-Air      | 53.    | 5.                     | » » »                   | 90.              | 3.                     | » » »                  | 76.50  |     |                       |        |
| 3 1/2              | »                      | 94.30                   | Bank-Actien.          |                       |        | 4.                     | Brauerei Binding        | 166.20           | 3.                     | » » »                  | 76.75  |     |                       |        |
| 3.                 | »                      | 85.30                   | 4.                    | Dtsche Reichsbank     | 149.20 | 4.                     | » Duisburg              | 61.              | 3.                     | » » »                  | 108.20 |     |                       |        |
| 3 1/2              | Schweiz. Eidg. Sfr.    | 102.75                  | 4.                    | Frankfurter Bank      | 139.90 | 4.                     | » z. Eische (Kiel)      | 130.             | 5.                     | Prag-Dux. Gold         | 100.35 |     |                       |        |
| 5.                 | Griech. G.-A. v. 90    | 67.55                   | 4.                    | Amsterdamer Bank      | 147.10 | 4.                     | » z. Essighaus          | 68.60            | 3.                     | Raab-Oedb.             | 68.    |     |                       |        |
| 4.                 | » » kl.                | 68.                     | 5.                    | Basler Bk.-Verein     | 126.90 | 4.                     | » Kalk (v. Bardh.)      | 96.              | 4.                     | Rudolf Silber          | 82.50  |     |                       |        |
| 4.                 | » » v. 87              | 60.80                   | 4.                    | Berl. Handelsg. ult.  | 141.90 | 4.                     | » Kempff                | 134.70           | 4.                     | » » »                  | 100.90 |     |                       |        |
| 4.                 | » » 100                | —                       | 4.                    | Darmst. Bank          | 136.50 | 4.                     | » Mainzer Act.          | 154.70           | 5.                     | » » »                  | 103.   |     |                       |        |
| 5.                 | Ital. Rente cpt. Lire  | —                       | 4.                    | Deutsche Bank         | 161.50 | 4.                     | » Park Zweibr.          | 95.              | 5.                     | » » »                  | 87.80  |     |                       |        |
| 5.                 | » » ult.               | 91.20                   | 4.                    | D. Genoes.-Bank       | 120.30 | 4.                     | » Stern, Oberrad        | 139.50           | 3.                     | » » »                  | 55.75  |     |                       |        |
| 5.                 | » » 10000r             | 91.40                   | 4.                    | » Unionbank           | 79.70  | 4.                     | » Storch, Speyer        | 100.80           | 3.                     | » » »                  | 55.80  |     |                       |        |
| 3.                 | » » kleine             | 91.30                   | 4.                    | » Vereinsbank         | 107.50 | 4.                     | » ver. Gräf. & Sgr.     | 90.10            | 3.                     | » » »                  | 84.80  |     |                       |        |
| 3.                 | » » »                  | 55.20                   | 4.                    | Discont.-Comm.        | 190.40 | 4.                     | » Werger                | 63.              | 3.                     | Livorneser             | 63.80  |     |                       |        |
| 4.                 | Oest. Gold-Rte. fl.    | 96.10                   | 4.                    | Dresdener Bank        | 143.10 | 4.                     | Brauhaus Nürnberg       | 78.              | 4.                     | Sardin. Secund. Le.    | 79.50  |     |                       |        |
| 4.                 | » St.-E.-O. (Elia.)    | 98.45                   | 4.                    | Frankf. Hyp.-Bk.      | 139.50 | 4.                     | Cementw. Heidelb.       | 129.50           | 4.                     | Sicilian. E.-B.        | 82.70  |     |                       |        |
| 4 1/2              | » Silb.-Rte. Juli      | 80.60                   | 4.                    | » Hyp.-Cr.-Ver.       | 109.50 | 4.                     | Chem. Fbr. Griesh.      | 185.10           | 3.                     | Südt. (Mér.) Fr.       | 59.    |     |                       |        |
| 4 1/2              | » » April              | 80.65                   | 4.                    | Internat. Bank        | 100.50 | 4.                     | » Goldenbg.             | 95.              | 3.                     | » » »                  | 59.    |     |                       |        |
| 4 1/2              | » Pap.-Rte. Febr.      | —                       | 4.                    | Mitteld. Creditbk.    | 101.30 | 4.                     | » Weiler & Co.          | 153.20           | 5.                     | Toscan. Central        | 101.60 |     |                       |        |
| 4 1/2              | » » Mai                | 81.10                   | 4.                    | Nat.-Bk. f. Dtschl.   | 118.20 | 4.                     | Dpfkornb.-u. Hefef.     | 88.              | 5.                     | Gotthardbahn           | 103.70 |     |                       |        |
| 4 1/2              | Portug. St.-Anl.       | 80.70                   | 4.                    | Nürnberg. Vereinsbk.  | 171.55 | 5.                     | D. Gld.-u. Silb.-Sch.   | 233.50           | 3.                     | Gr. Russ. E.-B.-Gs.    | 77.95  |     |                       |        |
| 3.                 | » » Schuld.            | 29.35                   | 4.                    | Pfälzische Bank       | 111.90 | 4.                     | D. Verlagsanstalt       | 188.             | 4.                     | Russ. Südwest Rbl.     | 92.30  |     |                       |        |
| 3.                 | » » kleine St.         | 23.40                   | 4.                    | Rhein. Creditbank     | 119.40 | 4.                     | Eiseng. v. Mill. & A.   | 79.40            | 1.                     | Ryasan-Kosl.           | 89.05  |     |                       |        |
| 5.                 | Rum. amort. Rte. Fr.   | 97.30                   | 4.                    | Schaffhaus. B.-V.     | 107.50 | 5.                     | Farbwerke Höchst        | 280.20           | 4.                     | Warsch.-Wien.          | 97.40  |     |                       |        |
| 5.                 | » » kl.                | 97.30                   | 4.                    | Süddeutsche Bank      | 102.30 | 5.                     | Filzfabrik Fulda        | 149.75           | 4.                     | Wladikawkas Rbl.       | 91.25  |     |                       |        |
| 4.                 | » » am 1890            | 82.25                   | 4.                    | Südd. Bod.-Cr.-Bk.    | 157.16 | 5.                     | Frankl. Baubank         | 101.50           | 5.                     | Anatolische            | 87.    |     |                       |        |
| 4.                 | » » innere Lei         | 81.90                   | 4.                    | Württ. Vereinsbk.     | 124.40 | 4.                     | » » »                   | 80.25            | 4 1/2                  | Portugies. E.-B.       | 37.50  |     |                       |        |
| 4.                 | » » Russ.              | 82.80                   | 5.                    | Oesterr.-Ung. Bank    | 85.25  | 5.                     | » » »                   | 208.60           | Zf. Am. Eisenb.-Bonds. |                        |        |     |                       |        |
| 5.                 | Russ. II. Orient Rbl.  | 66.10                   | 5.                    | Oesterr. Länderbk.    | 189.75 | 5.                     | Gelsenk. Gusst.         | 88.              | 4.                     | Atlant. & Pac. 1937    | 67.60  |     |                       |        |
| 5.                 | » III. Orient          | 66.55                   | 5.                    | » Creditanst.         | 270.62 | 4.                     | Glasindust. Siem.       | 155.80           | 4.                     | Brunsw. & W. 1937      | 65.60  |     |                       |        |
| 4.                 | » Cons. v. 1880        | 94.50                   | 5.                    | Ungar. Creditbk.      | 307.75 | 4.                     | Grazer Trambahn         | 92.50            | 4 1/2                  | Calif. Pac. I. M. 1912 | 106.50 |     |                       |        |
| 4.                 | » » Eisb.-A. I-II      | 95.90                   | 5.                    | » Esk. u. W.-B.       | 98.87  | 4.                     | Int. B.-u. E.-B. St.-A. | 118.80           | 5.                     | Central Pac. 1898      | 108.15 |     |                       |        |
| 5.                 | Serb. amor. G.-R. 2    | 82.90                   | 5.                    | Unionbk. in Wien      | 210.   | 6.                     | » » » Pr.-A.            | 126.40           | 6.                     | do. (Joan Vall) 1900   | 107.90 |     |                       |        |
| 5.                 | » » Taback-Rente       | 81.80                   | 5.                    | Wiener Bk.-Verein     | 97.75  | 5.                     | » » »                   | 99.50            | 6.                     | Chic. Burl. Nbr. 1927  | 98.93  |     |                       |        |
| 5.                 | » St.-E.-Obl. A. Fr.   | 84.45                   | 4.                    | Allg. Els. Bkges.     | 111.80 | 4.                     | Köln. Strassenb.        | 112.             | 6.                     | » » »                  | 101.90 |     |                       |        |
| 5.                 | » » »                  | 82.90                   | 4.                    | D. E. f. u. Wchs.-Bk. | 115.   | 4.                     | » Verl. u. Druck.       | 115.50           | 6.                     | Milw.-St. Paul 1910    | —      |     |                       |        |
| 4.                 | Spanier cpt. Ps        | 65.35                   | 4.                    | Mein. Hypoth.-Bk.     | 104.   | 4.                     | Mehl.-u. Brodf. Hs.     | 85.50            | 5.                     | » » »                  | 106.25 |     |                       |        |
| 4.                 | » » ult.               | 65.20                   | 5.                    | Banque Ottomane       | 113.80 | 5.                     | Nied. Leder f. Spier    | 69.              | 5.                     | » » »                  | 106.25 |     |                       |        |
| 4 1/2              | Türk. Egypt.-Tr. 2     | 97.80                   | Zf. Eisenbahn-Actien. |                       |        |                        |                         |                  | 7.                     | » » »                  | 114.05 |     |                       |        |
| 5.                 | Türk. Zoll-O. cpt.     | 91.50                   | 4.                    | Heidelberg-Speyer     | 37.80  | 5.                     | Röhrrenk.-F. Dürr       | 113.             | 7.                     | Denv. & RioGr. 1900    | 114.05 |     |                       |        |
| 5.                 | » » 20                 | 20.50                   | 4.                    | Hess. Ludw.-Bahn      | 114.40 | 5.                     | Spinn. Hüttenhm.        | 56.              | 4.                     | » » »                  | 81.30  |     |                       |        |
| 5.                 | » » ult.               | 91.30                   | 4.                    | Ludwigsh.-Bexb.       | 222.50 | 4.                     | Strassb. Dr. u. Verl.   | 131.70           | 5.                     | Georgia Centr. 1937    | 81.90  |     |                       |        |
| 5.                 | Fund. v. 88            | 89.                     | 4.                    | Lübeck-Büchen.        | 145.50 | 4.                     | Türk. Taback-Reg.       | 194.50           | 5.                     | Illinois Centr. 1952   | 98.30  |     |                       |        |
| 4.                 | » priv. v. 1890        | 84.70                   | 4.                    | Marienb.-Mlawka       | 55.90  | 4.                     | » » »                   | 78.15            | 6.                     | Louisv. & Nsh. 1921    | 119.90 |     |                       |        |
| 4.                 | » » »                  | 75.75                   | 4.                    | Pfalz. Maxbahn        | 142.90 | 4.                     | Ver. Brl.-Fft. Gum.     | 115.             | 3.                     | » » »                  | 1980   |     |                       |        |
| 1.                 | » » »                  | 28.                     | 4.                    | » » »                 | 113.50 | 5.                     | » » »                   | 83.10            | 6.                     | North Pac. I. M. 1921  | 114.30 |     |                       |        |
| 1.                 | » » »                  | 20.25                   | 4.                    | Werrabahn             | 68.    | 4.                     | Schuhst. Fulda          | 149.50           | 6.                     | » » »                  | 105.   |     |                       |        |
| 4.                 | Ung. Gld.-Rt. cpt. fl. | 94.10                   | 5.                    | Albrecht 5. W.        | 79.    | 4.                     | » » »                   | 61.75            | 5.                     | » » »                  | 80.30  |     |                       |        |
| 4.                 | » » »                  | 94.                     | 5.                    | Alföld                | 172.25 | 4.                     | Westd. Jute-Spinn.      | 85.50            | 6.                     | Oreg. Rvw.-Nav. 1925   | —      |     |                       |        |
| 4.                 | » » »                  | 94.45                   | 5.                    | Ver. Arad. Csan.      | 97.62  | 4.                     | Zellstoffb. Waldh.      | 150.             | 6.                     | Missouri Cons. 1920    | 104.80 |     |                       |        |
| 4 1/2              | Eis.-Al. Gld.          | 102.40                  | 5.                    | Böhm. Nord            | 158.75 | 4.                     | Zellstoff Dresden       | 47.50            | 5.                     | South Pac. Cal. 1905/6 | 111.60 |     |                       |        |
| 4 1/2              | » » Silb.              | 85.70                   | 5.                    | » West                | 300.75 | Zf. Bergwerks-Actien.  |                         |                  |                        |                        |        | 5.  | Wst. N.-Y. Phil. 1937 | 101.90 |
| 5.                 | » » »                  | 86.10                   | 5.                    | Buschtherad. B.       | 382.   | 4.                     | Concordia, Bgb.-G.      | 81.              | 3.                     | » » »                  | 1927   | 32. |                       |        |
| 4 1/2              | Pap.-Rte.              | 86.10                   | 4.                    | Czakath-Agram         | 60.25  | 4.                     | Courl. Bergw.-A.-G.     | 56.              | Zf. Pfandbriefe.       |                        |        |     |                       |        |
| 4 1/2              | Inv.-Al. v. 88         | 102.                    | 5.                    | » » »                 | 204.50 | 4.                     | Gelsenkirch. ult.       | 136.             | 4.                     | Bayr. Vrb. Mch. 101.75 | 101.75 |     |                       |        |
| 4.                 | Grundentl. fl.         | 80.90                   | 5.                    | Donau-Drau            | 171.   | 4.                     | Hugo b. Buer i. W.      | 85.              | 3 1/2                  | » » »                  | 95.60  |     |                       |        |
| 4 1/2              | Argent. v. 1887 Pes    | 46.40                   | 4.                    | Dux-Bodenb. ult.      | 434.   | 5.                     | Kaliw. Aschersleb.      | 130.             | 3 1/2                  | Nürn. » Pfdbr.         | 101.60 |     |                       |        |
| 4 1/2              | » v. 88 innere         | 37.50                   | 5.                    | Gal. Carl-Ludw.-B.    | 182.62 | 5.                     | » » »                   | 90.60            | 4.                     | » » »                  | 96.05  |     |                       |        |
| 4 1/2              | » v. 88 äuss.          | 38.20                   | 5.                    | Graz-Köflach ult.     | 218.   | 6.                     | » » »                   | 15.75            | 4.                     | B. Hyp.-u. W.-B.       | 102.35 |     |                       |        |
| 4 1/2              | Chilen. Gld.-Anl.      | 90.                     | 4.                    | Lemberg-Czern.        | 208.37 | 6.                     | » » »                   | 42.25            | 4.                     | » » »                  | 96.    |     |                       |        |
| 4.                 | Un. Egypt.-A. cpt. 2   | 97.50                   | 5.                    | Oest.-Ung. St.-B.     | 256.75 | 6.                     | » » »                   | 54.50            | 4.                     | Frkf. Hypb. b. 1885    | 101.25 |     |                       |        |
| 4.                 | » » »                  | 97.40                   | 5.                    | » Local-B.            | 150.   | 5.                     | » » »                   | 58.40            | 4.                     | » » »                  | 101.50 |     |                       |        |
| 3 1/2              | Priv. Egypt.-Anl.      | 93.40                   | 5.                    | » » »                 | 89.    | 5.                     | Oest. Alpine Mont.      | 58.40            | 4.                     | » » »                  | 102.50 |     |                       |        |
| 6.                 | Mexik. St.-Anl.        | 88.90                   | 5.                    | » » »                 | 185.   | 4.                     | Kiebeck. Montan         | 170.50           | 3 1/2                  | » » »                  | 95.40  |     |                       |        |
| 6.                 | » » »                  | 88.90                   | 4.                    | » » »                 | 205.62 | Zf. Prior.-Obligation. |                         |                  |                        |                        |        | 4.  | Hyp.-Ord.-V.          | 101.50 |
| 3.                 | » » »                  | 84.10                   | 4.                    | Prag-Dux. Pr.-A.      | 116.   | 5.                     | Albrecht Gold           | 105.50           | 4 1/2                  | Ldw. Crdbk. Frkf.      | 101.80 |     |                       |        |
| 3.                 | » » »                  | 71.20                   | 5.                    | » » »                 | 70.    | 5.                     | » Silber fl.            | 80.40            | 4.                     | Hyp.-Bk. i. Hamb.      | 100.50 |     |                       |        |
| 5.                 | » » »                  | 72.                     | 4.                    | Raab-Oedenb.          | 52.50  | 4.                     | » » »                   | 80.40            | 3 1/2                  | » » »                  | 94.70  |     |                       |        |



Die Abtheilung des Monatsheftes (Märzheft) 27. No. 800.

Stimmen aus dem Publikum.

Die Abtheilung des Monatsheftes (Märzheft) 27. No. 800.

Chronikelles.

Die Abtheilung des Monatsheftes (Märzheft) 27. No. 800.

Zur Gedenkbuch.

Die Abtheilung des Monatsheftes (Märzheft) 27. No. 800.

Zur Gedenkbuch.

Die Abtheilung des Monatsheftes (Märzheft) 27. No. 800.

Deutsches Reich.

Die Abtheilung des Monatsheftes (Märzheft) 27. No. 800.

Die Abtheilung des Monatsheftes (Märzheft) 27. No. 800.

Stimmen aus dem Publikum.

Die Abtheilung des Monatsheftes (Märzheft) 27. No. 800.

Chronikelles.

Die Abtheilung des Monatsheftes (Märzheft) 27. No. 800.

Zur Gedenkbuch.

Die Abtheilung des Monatsheftes (Märzheft) 27. No. 800.

Zur Gedenkbuch.

Die Abtheilung des Monatsheftes (Märzheft) 27. No. 800.

Deutsches Reich.

Die Abtheilung des Monatsheftes (Märzheft) 27. No. 800.

Die Abtheilung des Monatsheftes (Märzheft) 27. No. 800.

Stimmen aus dem Publikum.

Die Abtheilung des Monatsheftes (Märzheft) 27. No. 800.

Chronikelles.

Die Abtheilung des Monatsheftes (Märzheft) 27. No. 800.

Zur Gedenkbuch.

Die Abtheilung des Monatsheftes (Märzheft) 27. No. 800.

Zur Gedenkbuch.

Die Abtheilung des Monatsheftes (Märzheft) 27. No. 800.

Deutsches Reich.

Die Abtheilung des Monatsheftes (Märzheft) 27. No. 800.

Die Abtheilung des Monatsheftes (Märzheft) 27. No. 800.

Stimmen aus dem Publikum.

Die Abtheilung des Monatsheftes (Märzheft) 27. No. 800.

Chronikelles.

Die Abtheilung des Monatsheftes (Märzheft) 27. No. 800.

Zur Gedenkbuch.

Die Abtheilung des Monatsheftes (Märzheft) 27. No. 800.

Zur Gedenkbuch.

Die Abtheilung des Monatsheftes (Märzheft) 27. No. 800.

Deutsches Reich.

Die Abtheilung des Monatsheftes (Märzheft) 27. No. 800.



EDAT N

Stimmen aus dem Publikum.

Chronikelles.

Zur Gedenkbuch.

Deutsches Reich.